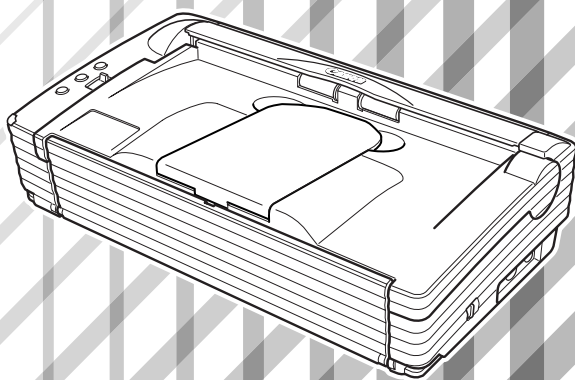


Canon

Dokumentenscanner

DR-2580C

Benutzerhandbuch



Lesen Sie bitte diese Anleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Wenn Sie die Anleitung gelesen haben, bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

Internationales ENERGY STAR®-Programm für Bürogeräte



Als ENERGY STAR®-Partner bestätigt Canon Electronics Inc., dass dieses Gerät die ENERGY STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt.

Das ENERGY STAR®-Programm ist ein internationales Programm, das Energieeinsparungen bei der Verwendung von Computern und anderen Bürogeräten fördern soll. Das Programm unterstützt die Entwicklung und Verbreitung von Produkten mit Funktionen, die den Energieverbrauch effektiv reduzieren. Es ist ein offenes System, an dem Unternehmen freiwillig teilnehmen können. Die Zielerzeugnisse sind Bürogeräte, wie z. B. Computer, Monitore, Drucker, Faxgeräte, Kopiergeräte und Scanner. In den teilnehmenden Staaten werden einheitliche Standards und Logos verwendet.

Nur Europäische Union (und EWR).



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/environment. (EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Modellname

Die folgenden Namen können in den einzelnen Verkaufsregionen für dieses Dokumentenscanner in den Sicherheitsvorschriften genannt werden.

DR-2580C-Modell: M11052

Für EMVG

Dieses Produkt ist zum Gebrauch im Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie in Kleinbetrieben vorgesehen.

Für 3. GPSGV

“Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779”

Warenzeichen

- Canon und das Canon-Logo sind Warenzeichen der Canon Inc.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- ISIS ist ein Warenzeichen der EMC Corporation in den USA.
- Intel und Pentium sind eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation.
- ENERGY STAR® ist ein in den Vereinigten Staaten eingetragenes Warenzeichen.
- Adobe ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Adaptec ist ein eingetragenes Warenzeichen der Adaptec Inc.
- Andere Produkte und Firmennamen in dieser Anleitung können Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Copyright

Copyright 2006 CANON ELECTRONICS INC. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von CANON ELECTRONICS INC. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln (elektronisch oder mechanisch, durch Fotokopieren oder Tonaufnahme oder über ein Informationsspeicher- oder -abrufsystem) reproduziert oder übertragen werden.

Gewährleistungsausschluss

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. CANON ELECTRONICS INC. ÜBERNIMMT KEINERLEI STILLSCHWEIGENDE ODER AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH DIESES MATERIALS, AUSSER ES IST IN DIESEM DOKUMENT AUSDRÜCKLICH AUFGEFÜHRT; DIESER AUSSCHLUSS BEINHÄLTET OHNE EINSCHRÄNKUNG GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF MARKTFÄHIGKEIT, ALLGEMEINE GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, NUTZBARKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER HAFTUNG BEI PATENTVERLETZUNGEN. CANON ELECTRONICS INC. HAFTET NICHT FÜR DIREKTE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER SONSTIGE SCHÄDEN JEDLICHER ART, DIE AUS DER VERWENDUNG DIESES MATERIALS RESULTIEREN.

EINLEITUNG

Vielen Dank für den Kauf des Canon Dokumentenscanner DR-2580C. Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor dem Gebrauch des Geräts sorgfältig durch, um sich mit den vielseitigen Funktionen vertraut zu machen und sie optimal einzusetzen. Wenn Sie die Anleitung gelesen haben, bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sicher auf.

Dokumentation für den Scanner

Mit dem DR-2580C Scanner werden eine Kurzanleitung zum Schnellstart und das vorliegende Benutzerhandbuch sowie eine Anleitung zu CapturePerfect 3.0 und eine Onlinehilfe geliefert.

Details zur Überprüfung der Packliste, Softwareinstallation, Verbindung mit einem Computer und Einrichtung des Scanners finden Sie in der Kurzanleitung zum Schnellstart. Einzelheiten über die Vorbereitung des Scanners, Scanvorgänge und die Handhabung des Geräts finden Sie im Benutzerhandbuch.

Nachstehend wird die mit dem Scanner mitgelieferte Dokumentation beschrieben. Lesen Sie sich das Benutzerhandbuch durch, bevor Sie den Scanner in Betrieb nehmen.

Kurzanleitung zum Schnellstart

Dieses Anleitung beschreibt, wie Sie den Scanner aus der Verpackung entnehmen und ihn zum Scannen einrichten.

Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)

Dieses Handbuch beschreibt die grundlegenden Vorgänge zur Verwendung des Scanners, die Ausführung der routinemäßigen Wartung und die Fehlersuche und enthält die technischen Daten des Scanners.

Anleitung zu CapturePerfect 3.0 (PDF-Anleitung)

CapturePerfect 3.0 und dessen Benutzeranleitung sind auf Ihrem Computer mit der Anleitung zu CapturePerfect 3.0 installiert. (Siehe Seite 32.)

In dieser Anleitung verwendete Symbole

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet, um Verfahren, Einschränkungen, Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise zu erläutern.



WARNUNG

Weist auf eine Situation hin, bei der ein Nichtbeachten der korrekten Verfahrensweise zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann. Beachten Sie stets diese Warnungen, um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten.



VORSICHT

Weist auf eine Situation hin, bei der ein Nichtbeachten der korrekten Verfahrensweise zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann. Beachten Sie stets diese Vorsichtsmaßnahmen, um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten.



WICHTIG

Weist auf Betriebsanforderungen und Einschränkungen hin. Lesen Sie sich diese Informationen sorgfältig durch, und beachten Sie sie stets, um das Gerät richtig zu bedienen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden.



Hinweis

Weist auf Verdeutlichungen und zusätzliche Erläuterungen zu einer Funktion oder einem Verfahren hin. Es empfiehlt sich, diese Hinweise zu lesen. Es empfiehlt sich, diese Hinweise zu lesen.

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	1
Dokumentation für den Scanner	1
In dieser Anleitung verwendete Symbole	2
Kapitel 1 Vor der Verwendung des Scanners	5
1. Wichtige Sicherheitshinweise	6
Aufstellungsort	6
Stromversorgung	7
Transport des Scanners	7
Handhabung	8
Entsorgung	10
2. Merkmale des DR-2580C-Dokumentenscanners	11
3. Bezeichnung und Funktion der Teile	13
4. Installationsanforderungen	15
5. Hinweise zur Installations-CD	17
Kapitel 2 Verwendung des Scanners	19
1. Dokumente	20
2. Vorbereitung der Fächer	22
Einrichten des Dokumenteinzugsfachs	22
Dokumentausbefach	24
3. Einlegen von Dokumenten	27
Einzug im Seitentrennungsmodus	27
Einzug im Umgehungsmodus	30
4. Scannen von Dokumenten	32
Verwendung von CapturePerfect 3.0	32
Verwendung der Job-Funktion	39
Über den Anwendungsstarter	43
5. Beseitigen von Papierstaus	49
6. Sonstige Funktionen	52
Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument)	52
Doppeleinzug-Erkennungsfunktion	53
Modus für Lange Dokumente	53
Flachbett-Scanner (Option)	58
7. Hinweise zum Scannen	59
8. Software-Einstellungen	65
ISIS-Treiber-Einstellungen	66
TWAIN-Treiber-Einstellungen	68
Auftragsregistrierung-Einstellungen	70
Kapitel 3 Anhänge	73
1. Regelmäßige Wartung	74
Reinigung des Scanners	74
Reinigung des Einzugs-Papierwegs	74

Reinigung des Scannerglases, der Schattierungsplatten und der Rollen	75
2. Entfernen und Anbringen der Transportrollen	78
Zyklus für das Auswechseln der Rollen	78
Zurücksetzen des Zählers	79
Entfernen und Anbringen der Einzugsrolle	83
Entfernen und Anbringen der Verzögerungsrolle	87
3. Fehlerbehebung	91
Der Scanner lässt sich nicht einschalten	91
Der Scanner wird nicht erkannt	91
Es werden keine Scanvorgänge ausgeführt	92
Geringe Scangeschwindigkeit	93
Dokumente werden nicht richtig eingezogen	93
Die gespeicherten Bilddateien lassen sich nicht öffnen	94
Die Scanergebnisse fallen nicht wie erwartet aus	95
Der Flachbett-Scanner (optional) funktioniert nicht	97
4. Deinstallation der Software	98
Deinstallieren des ISIS/TWAIN-Treibers oder von Auftragsregistrierung	100
Deinstallation von CapturePerfect 3.0	102
5. Technische Daten	104
Technische Daten	104
Außenabmessungen	107
Index	108

Kapitel 1

Vor der Verwendung des Scanners

1. Wichtige Sicherheitshinweise	6
Aufstellungsort	6
Stromversorgung	7
Transport des Scanners	7
Handhabung	8
Entsorgung	10
2. Merkmale des DR-2580C-Dokumentenscanners	11
3. Bezeichnung und Funktion der Teile	13
4. Installationsanforderungen	15
5. Hinweise zur Installations-CD	17

1. Wichtige Sicherheitshinweise

Um den sicheren Betrieb dieses Scanners sicherzustellen, lesen Sie sich die nachstehenden Sicherheitswarnungen und Hinweise sorgfältig durch.

Aufstellungsort

Die Leistung dieses Scanners wird von der Umgebung beeinflusst, in der er aufgestellt wird. Stellen Sie sicher, dass der Aufstellungsort des Scanners die folgenden Umgebungsanforderungen erfüllt.

- Achten Sie darauf, dass um den Scanner herum ausreichend Platz zur Bedienung und Wartung vorhanden ist.
- Wenn gescannte Dokumente an der Rückseite des Scanners ausgegeben werden, muss ausreichend Platz für die Ausgabe der gescannten Dokumente hinter dem Scanner vorhanden sein. (Siehe Seite 24.)
- Vermeiden Sie, den Scanner direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen. Wenn dies sich nicht vermeiden lässt, schützen Sie den Scanner durch Gardinen oder Jalousien.
- Stellen Sie den Scanner nicht an Orten mit hoher Staubbelastung auf.
- Vermeiden Sie warme oder feuchte Aufstellungsorte, wie z. B. in der Nähe von Wasserhähnen, Warmwasserbereitern oder Luftbefeuchtern, und Orte, an denen Ammoniak- oder Farbverdünnerdämpfe oder andere
- Vermeiden Sie Aufstellorte, an denen Ammoniakdämpfe vorhanden sind.
- Vermeiden Sie Aufstellorte in der Nähe von leicht entzündlichen Chemikalien, wie z. B. Alkohol oder Farbverdünner.
- Vermeiden Sie Orte, die Vibrationen ausgesetzt sind.
- Setzen Sie den Scanner keinen raschen Temperaturveränderungen aus. Wenn der Raum, in dem der Scanner aufgestellt wird, rasch aufgeheizt wird, können sich im Inneren des Geräts Wassertropfen (Kondensation) bilden. Kondensation im Geräteinneren kann die Scanqualität merklich beeinträchtigen.

Im Hinblick auf eine optimale Scanqualität werden die folgenden Bedingungen empfohlen:

Raumtemperatur: 10 °C bis 32,5 °C (50 °F bis 90,5 °F)

Relative Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 80 %

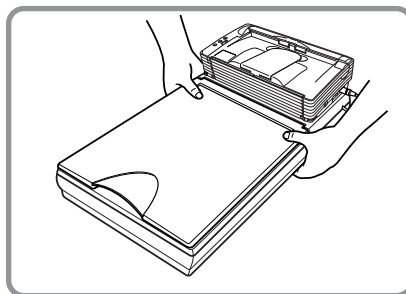
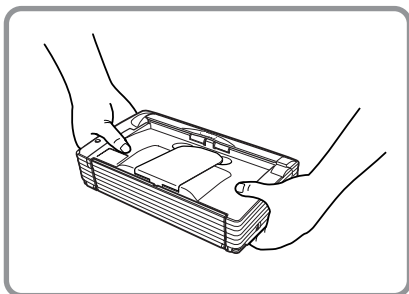
- Vermeiden Sie die Aufstellung in der Nähe von Geräten, die Magnetfelder erzeugen (z.B. Lautsprecher, Fernsehgeräte und Radios).

Stromversorgung

- Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose an, die für die erforderliche Spannung und die Stromversorgungsfrequenz vorgesehen ist. (220-240 V, 50/60 Hz)
- Verwenden Sie keine Stromversorgung, die nicht für die vorgeschriebene Spannung geeignet ist. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Schließen Sie das Gerät nicht zusammen mit anderen Elektrogeräten an eine Steckdose an. Stellen Sie außerdem bei Verwendung eines Verlängerungskabels sicher, dass das Verlängerungskabel für die Stromversorgungsanforderungen des Scanners ausgelegt ist.
- Versuchen Sie nicht, den Netzadapter zu zerlegen oder zu modifizieren. Andernfalls besteht erhebliche Unfallgefahr.
- Das Netzkabel und der Netzadapter können beschädigt werden, wenn häufig daraufgetreten wird oder schwere Gegenstände darauf platziert werden. Bei Weiterverwendung von beschädigten Netzkabeln oder Netzadaptern besteht Unfallgefahr, beispielsweise Brand- und Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie das Netzkabel nicht im aufgewickelten Zustand.
- Ziehen Sie nicht direkt am Netzkabel. Fassen Sie beim Entfernen des Netzkabels aus der Steckdose den Stecker direkt, und ziehen Sie ihn heraus.
- Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Steckdose keine Gegenstände befinden, damit der Stecker im Notfall problemlos entfernt werden kann.
- Verwenden Sie nur den mit dem Scanner mitgelieferten Netzadapter.
Verwenden Sie den mitgelieferten Netzadapter nicht für andere Geräte.
Modell: MG1-4315
- Bei Fragen zur Stromversorgung wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen autorisierten Händler oder Kundendienstvertreter.

Transport des Scanners

- Wenn Sie den Scanner transportieren, halten Sie ihn mit beiden Händen fest und lassen Sie ihn nicht fallen. Der Scanner wiegt ungefähr 1,8 kg. Wird der optionale Flachbett-Scanner installiert, beträgt das Gewicht ungefähr 3,6 kg.



Wenn der optionale
Flachbett-Scanner installiert ist

-
- Stellen Sie sicher, dass der Flachbett-Scanner korrekt am Scanner DR-2580C befestigt ist, bevor Sie den Scanner transportieren.
 - Stellen Sie sicher, dass das Schnittstellenkabel und das Netzkabel abgezogen sind. Wenn diese Teile beim Transport des Scanners angeschlossen bleiben, können die Stecker und Anschlüsse durch Stöße beschädigt werden.

Handhabung



WARNUNG

Beachten Sie stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, bevor Sie den Scanner verwenden. Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

- **Verwenden Sie niemals Alkohol, Benzin, Farbverdünner, Sprays oder andere leicht entzündliche Substanzen in der Nähe des Scanners.**
- **Zerschneiden, beschädigen oder verändern Sie das Netzkabel oder den Netzadapter nicht. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel oder den Netzadapter, ziehen Sie nicht am Netzkabel, und biegen Sie es nicht um.**
- **Schließen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an.**
- **Schließen Sie den Scanner nicht an eine Mehrfachsteckdose an.**
- **Das Netzkabel darf nicht verknotet oder aufgewickelt werden, da andernfalls Brand- und Stromschlaggefahr besteht. Stellen Sie vor dem Anschließen des Netzkabels sicher, dass der Netzstecker ordnungsgemäß in eine Steckdose eingesteckt ist.**
- **Verwenden Sie ausschließlich die Netzkabel und den Netzadapter, die mit dem Scanner mitgeliefert wurden.**
- **Der Scanner darf nicht zerlegt oder modifiziert werden.**
- **Versuchen Sie nicht, den Netzadapter zu zerlegen oder zu modifizieren. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.**
- **Verwenden Sie keine entzündlichen Sprays in der Nähe des Scanners.**
- **Schalten Sie beim Reinigen des Scanners den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker.**
- **Reinigen Sie den Scanner mit einem leicht befeuchteten und gut ausgewrungenem Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung niemals Alkohol, Benzin, Farbverdünner oder andere leicht entzündliche Substanzen.**
- **Wenn Sie das Gerät ungewöhnliche Geräusche von sich gibt, Rauch aus dem Gerät austritt, das Gerät heiß wird oder Sie einen ungewöhnlichen Geruch wahrnehmen, der Scanner nicht funktioniert oder sonstige Betriebsstörungen auftreten, schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker.**

Wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

- Lassen Sie den Scanner nicht fallen, und setzen ihn keinen starken Stößen aus. Wenn der Scanner beschädigt ist, schalten Sie ihn aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich anschließend an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter, um das Gerät warten zu lassen.
- Bevor Sie den Scanner transportieren, schalten Sie ihn aus, und ziehen Sie den Netzstecker.



VORSICHT

- Platzieren Sie den Scanner nicht auf instabilen oder schrägen Flächen oder in Bereichen, in denen starke Vibrationen auftreten, da der Scanner andernfalls herunterfallen könnte, sodass die Gefahr von Verletzungen oder einer Beschädigung des Geräts besteht.
- Legen Sie keine Gegenstände aus Metall wie Heftklammern, Büroklammern oder Schmuck auf den Scanner. Wenn derartige Gegenstände in das Geräteinnere fallen, besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenn derartige Gegenstände in das Geräteinnere gefallen sind, schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich anschließend an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter, um das Gerät warten zu lassen.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem feuchten oder staubigen Ort auf. Andernfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Diese könnten umkippen oder herunterfallen, sodass Verletzungsgefahr besteht.
- Fassen Sie das Netzkabel beim Abziehen stets am Stecker. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, da dadurch die Kabeldrähte freigelegt werden können, sodass Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Sehen Sie im Bereich des Netzsteckers ausreichend Platz vor, sodass Sie ihn problemlos abziehen können. Wenn der Netzstecker nicht gut zugänglich ist, können Sie ihn im Notfall möglicherweise nicht abziehen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser und keine entzündlichen Substanzen (Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw.) in den Scanner gelangen, da andernfalls Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Schalten Sie den Scanner zur Sicherheit aus, wenn Sie ihn länger nicht verwenden, beispielsweise über Nacht. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie den Scanner ausschalten, den Netzadapter vom Gerät trennen und das Netzkabel aus der

Steckdose ziehen, wenn Sie den Scanner über längere Zeiträume nicht verwenden, beispielsweise wenn Sie verreisen.

- **Tragen Sie keine losen Kleidungs- oder Schmuckstücke, die sich während des Betriebs im Scanner verfangen können. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie eine Krawatte tragen oder lange Haare haben. Wenn sich Gegenstände oder Haare im Scanner vergangen, trennen Sie sofort das Netzkabel, um das Gerät anzuhalten.**
- **Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Papier in das Gerät einlegen oder Papierstaus beseitigen. Sie können sich die Hand an der Kante eines Blatts Papier verletzen.**

Entsorgung

- Beachten Sie bei der Entsorgung des Geräts alle örtlichen Bestimmungen und Gesetze; setzen Sie sich gegebenenfalls mit dem Händler in Verbindung, von dem Sie das Gerät erworben haben.

2. Merkmale des DR-2580C-Dokumentenscanners

Die Hauptmerkmale des DR-2580C-Dokumentenscanners sind nachfolgend aufgeführt.

■ Schneller Dokumenteinzug

Der Scanner kann bis zu 25 Dokumente in der Minute einlesen, in Formatgrößen von Visitenkarten bis zum Format A4. (Scan-Einstellungen: Schwarzweiß, A4-Hochformat, doppelseitig, 200 dpi.)

■ USB 2.0 Schnittstelle

Hi-Speed USB 2.0-Schnittstelle wird unterstützt.

■ Die Wartezeit beträgt „0“

Der DR-2580C ist ohne Wartezeit zum Scannen bereit, sobald das Gerät eingeschaltet wird.

■ Farb-/Graustufen-Unterstützung

Dokumente können in 24-Bit-Farbe oder 256 Graustufen gescannt werden.

■ Unterstützung einer Vielzahl von Scanmodi

Der Scanner unterstützt die folgenden Scanmodi, je nach Dokumententyp:

- Einseiten-/Doppelseiten-Modus
- Einzelblatt-/Mehrblatteinzug

■ 180°-Papierweg

Dokumente werden an der Vorderseite des Scanners eingezogen und ausgegeben. (Siehe Seite 25.)

■ Gerader Papierweg

Dokumente werden an der Rückseite des Scanners ausgegeben. Beachten Sie, dass die ausgegebenen Dokumente dabei in umgekehrter Reihenfolge im Vergleich zum Einzug gestapelt werden. (Siehe Seite 26.)

■ Papiergrößenerkennung

Der Scanner erkennt automatisch die Größe eines gescannten Dokuments und eliminiert bei der Speicherung unnötigen Platz am Bildrand, selbst bei Dokumenten unregelmäßiger Größe.

■ Scannen von Visitenkarten

Es ist möglich, Visitenkarten einzuscannen. (Siehe Seite 20.)

■ Scannen von Folioformat

Folioformate (zur Hälfte gefaltet) können in ihrer eigentlichen Form gescannt werden. Die gescannten Bilder beider Seiten werden in einem Bild zusammengefasst. (Siehe Seite 52.)

■ Verzerrungskorrektur

Wenn ein Dokument schräg geladen wurde, wird es mithilfe der Deskew-Funktion automatisch gerade ausgerichtet.

■ Erkennungsfunktion für die Zeichenausrichtung

Erkennen der Zeichenausrichtung in einem Dokument und rotieren des Bildes, so dass die Ausrichtung der gescannten Zeichen gerade ist.

■ **Erweiterte Textverbesserung**

Dokumente mit dunklen Hintergründen oder mit Bleistift oder Kugelschreiber geschriebene, schwach erkennbare Texte können deutlich gescannt werden.

* Diese Funktion arbeitet bei bestimmten Dokumenten manchmal nicht wirksam.

■ **Blindfarbe**

Der Scanner verfügt über eine Blindfarben-Funktion, die die Angabe einer Farbe ermöglicht, die der Scanner bei den gescannten Bildern weglässt.

■ **Funktion „Leere Seite löschen“**

Der Scanner verfügt über die Funktion „Leere Seiten löschen“, die das Scannen von Dokumenten ermöglicht, die teilweise einseitig oder doppelseitig bedruckt sind.

■ **Prescan-Funktion**

Der Scanner verfügt über eine Prescan-Funktion. Damit können Sie Kontrast und Helligkeit eines vorab eingescannten Bilds einstellen. Das korrigierte Bild wird dann an die Anwendungssoftware gesendet, ohne dass ein erneutes Einscannen des Dokuments erforderlich ist.

■ **Lochung entfernen**

Mit dieser Funktion werden die schwarzen Punkte entfernt, die beim Einscannen von Dokumenten entstehen, die für die Ablage in Ordnern gelocht wurden.

■ **Auto-Start**

Der Scanner verfügt über eine Auto-Start-Funktion, die automatisch den Scanvorgang auslöst, wenn ein Dokument in das Dokumenteinzugsfach

■ **Kompatibilität mit langem Papier**

Sie können Dokumente mit einer maximalen Länge von 1.000 mm im Lang-Modus scannen. (Siehe „Modus für Lange Dokumente,“ auf Seite 53.)

■ **Mit kohlefreiem Durchschreibpapier kompatibel**

Der Scanner kann kohlefreies Durchschreibpapier scannen.

■ **Job-Funktion**

Wird der Scanvorgang über eine Job-Taste gestartet, so wird der gewünschte Prozess automatisch ausgeführt (Speichern, Drucken, E-Mail-Anhang). (Siehe Seite 39.)

■ **Flachbett-Scanner (Option)**

Der Flachbett-Scanner kann an den Scanner DR-2580C angeschlossen und so verwendet werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler. (Siehe Seite 58.)

■ **Energiesparmodus**

Dieser Scanner ist mit dem International Energy Star Program kompatibel und aktiviert die Energiesparfunktion, wenn keine Scanvorgänge ausgeführt werden.



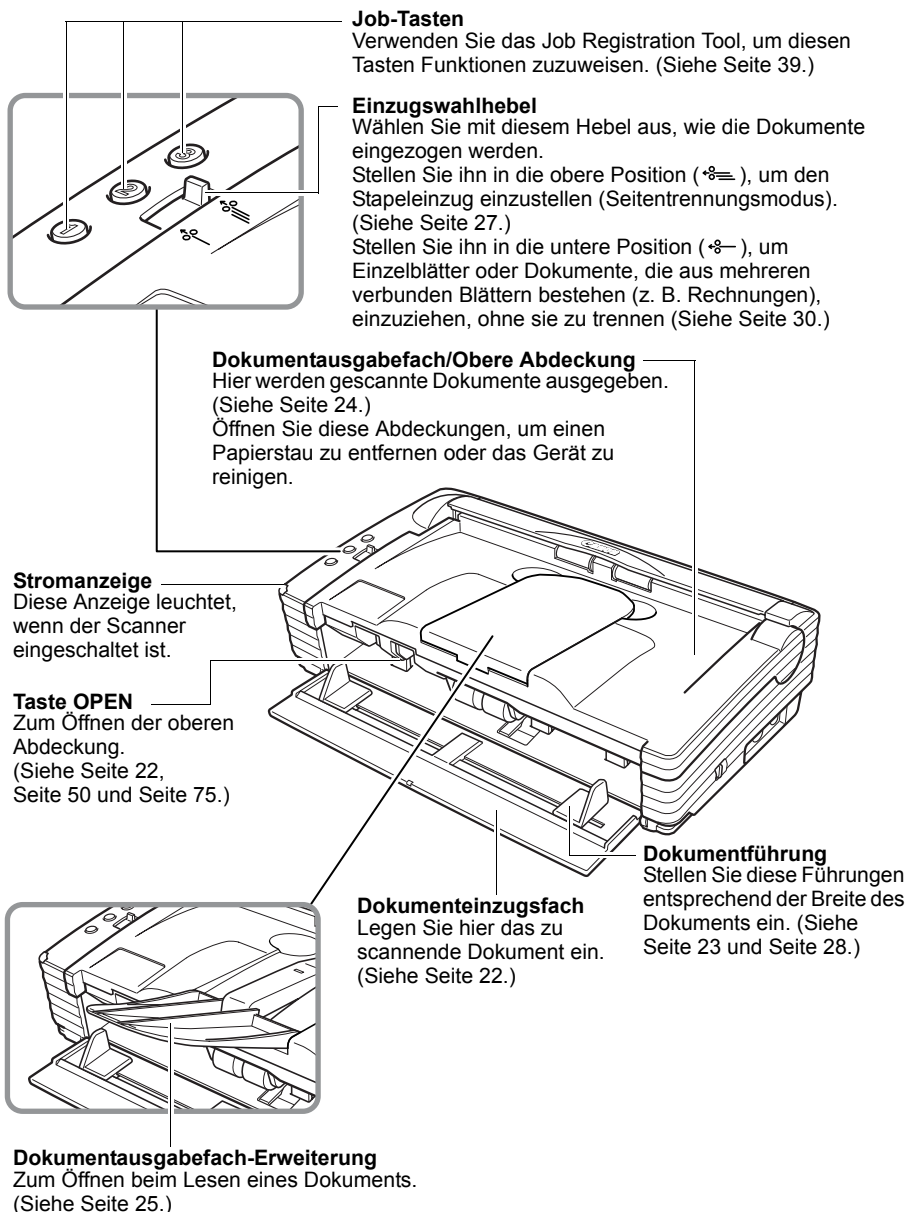
Hinweis

Je nach verwendeter Software stehen eventuell nicht alle Funktionen zur Verfügung.

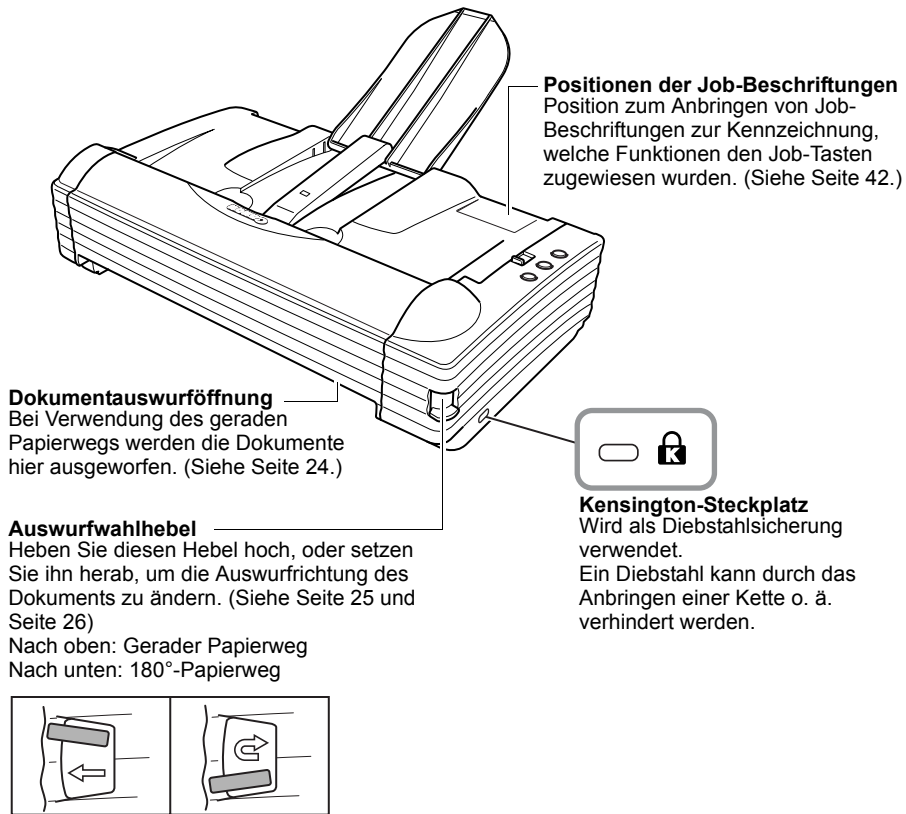
3. Bezeichnung und Funktion der Teile

In diesem Abschnitt finden Sie Angaben zur Bezeichnung und Funktion der einzelnen Teile. Lesen Sie sich diesen Abschnitt sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Teilen des Scanners vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.

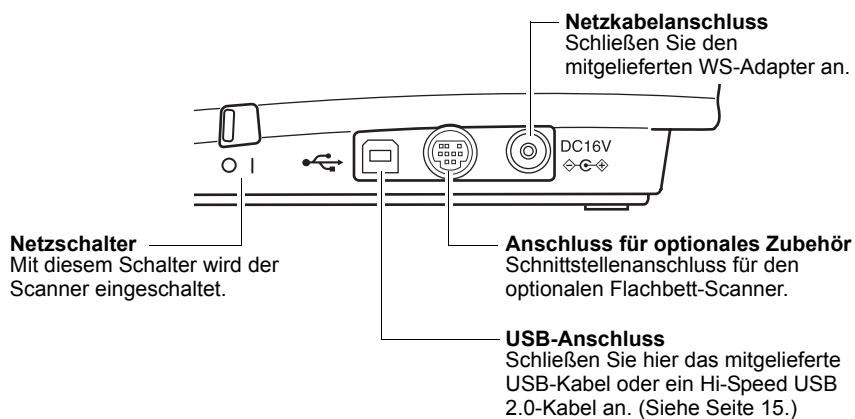
■ Vorderseite



■ Rückseite



■ Seite (Schnittstellen)



VORSICHT

Berühren Sie nicht die Anschluss-Kontaktstifte oder -Kontakte.
Dadurch könnte der Scanner beschädigt werden.

4. Installationsanforderungen

Damit Sie den DR-2580C verwenden können, muss Ihr Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllen.

- Eines der folgenden Betriebssysteme:
 - Microsoft Windows 98SE
 - Microsoft Windows Me
 - Microsoft Windows 2000 Professional SP4 oder neuer
 - Microsoft Windows XP Professional SP2 oder neuer
 - Microsoft Windows XP Home Edition SP2 oder neuer
- Ein Computer, der die folgenden Anforderungen erfüllt:
 - Prozessor: Pentium4 1,5 GHz oder schneller
 - Arbeitsspeicher: 512 MB oder mehr
 - Festplattenplatz: 1 GB oder mehr freier Festplattenplatz
 - Hi-Speed USB 2.0-Schnittstelle
 - Bildschirm: Auflösung 1024 × 768 (XGA) oder besser empfohlen.
- Die USB-Schnittstellenverbindungen unterscheiden sich je nach Betriebssystem, wie unten aufgeführt.
 - Windows 98SE/ME: USB Full-Speed (entspricht USB 1.1)
 - Windows 2000/XP: Hi-Speed USB 2.0/USB Full-Speed (entspricht USB 1.1)
- Eine ISIS-kompatible Anwendung oder eine TWAIN-kompatible Anwendung, die mit den o.g. Betriebssystemen kompatibel ist.



WICHTIG

- Wenn Sie die Anforderungen für Ihr Computersystem nicht kennen, wenden Sie sich für nähere Auskünfte an den Fachhändler, bei dem der Computer gekauft wurde oder an den Hersteller des Computers.
- Verwenden Sie die jeweils aktuelle Version des USB 2.0-Treibers von Microsoft. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.
- Richtige Funktion kann nicht für alle standardmäßig an PCs vorhandenen USB-Schnittstellen gewährleistet sein. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler.
- Die Scangeschwindigkeiten sind niedriger, wenn die Standard-USB-Schnittstelle Ihres Computers USB Full-Speed ist (entsprechend USB 1.1).
- Verwenden Sie das mit dem Scanner gelieferte USB-Kabel oder ein Hi-Speed USB 2.0-kompatibles Kabel.
- Wenn die empfohlenen Systemanforderungen in Bezug auf Prozessor, Speicher, Schnittstellenkarte usw. nicht erfüllt werden, kann die Scangeschwindigkeit stark verlangsamt werden und die Übertragung eventuell lange dauern.

-
- Je nach Scaneinstellungen kann die Scangeschwindigkeit variieren, selbst wenn die empfohlenen Systemanforderungen erfüllt sind.
 - Die mit dem Scanner gelieferten ISIS/TWAIN-Treiber sind nicht unbedingt mit allen ISIS- oder TWAIN-kompatiblen Anwendungen kompatibel. Einzelheiten erhalten Sie von Ihrem Software-Händler.

5. Hinweise zur Installations-CD

Die Canon Scanner DR-2580C Installations-CD umfasst die unten aufgeführte Software:

- **DR-2580C-Treiber**
Scannertreiber für den DR-2580C und das Job Registration Tool
- **CapturePerfect 3.0**
ISIS-kompatible Anwendung, die für Dokumentenscanner von Canon entwickelt wurde.

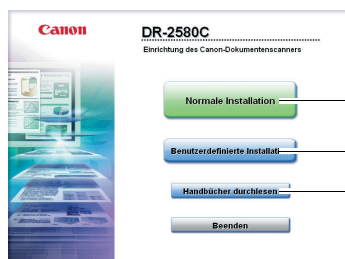


Hinweis

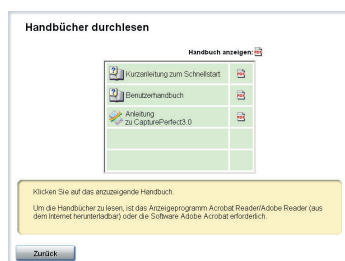
Die nachstehenden Abbildungen zeigen die Konfiguration der DR-2580C Installations-CD.

Hinweise zur Installation der Software auf der Installations-CD finden Sie in der Kurzanleitung zum Schnellstart.

Menübildschirm



Handbücher durchlesen



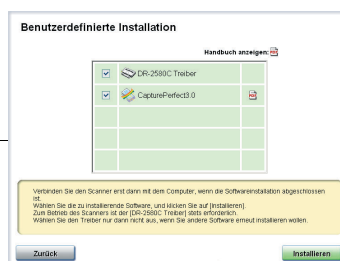
* „Kurzanleitung zum Schnellstart“, „Benutzerhandbuch“ und „Anleitung zu CapturePerfect 3.0“ (mit dem Scanner geliefert).

Normale Installation



* Alle angezeigten Softwarekomponenten werden

Benutzerdefinierte Installation



* Es wird nur die Software installiert, für die das Kontrollkästchen aktiviert wurde.



Kapitel 2

Verwendung des Scanners

1. Dokumente	20
2. Vorbereitung der Fächer	22
Einrichten des Dokumenteinzugsfachs	22
Dokumentaushabefach	24
3. Einlegen von Dokumenten	27
Einzug im Seitentrennungsmodus	27
Einzug im Umgehungsmodus	30
4. Scannen von Dokumenten	32
Verwendung von CapturePerfect 3.0	32
Verwendung der Job-Funktion	39
Über den Anwendungsstarter	43
5. Beseitigen von Papierstaus	49
6. Sonstige Funktionen	52
Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument)	52
Doppeleinzug-Erkennungsfunktion	53
Modus für Lange Dokumente	53
Flachbett-Scanner (Option)	58
7. Hinweise zum Scannen	59
8. Software-Einstellungen	65
ISIS-Treiber-Einstellungen	66
TWAIN-Treiber-Einstellungen	68
Auftragsregistrierung-Einstellungen	70

1. Dokumente

Die Größe der Dokumente, die dieser Scanner einscannen kann, reicht von Visitenkarten und Schecks bis zum A4-Hochformat. Der Größenbereich für scannbare Dokumente ist im Folgenden aufgeführt.

Ausgaberichtung (*1)	180°-Papierweg	Gerader Papierweg
Breite	53 mm bis 216 mm	53 mm bis 216 mm
Länge (*2) (*3)	70 mm bis 355,5 mm	70 mm bis 355,5 mm
Gewicht (*4) Eingezogene Dokumente werden getrennt.	52 bis 128 g/m ² 0,06 mm bis 0,15 mm	42 bis 157 g/m ² 0,05 mm bis 0,20 mm
Eingezogene Dokumente werden nicht getrennt.	42 bis 157 g/m ² 0,05 mm bis 0,20 mm	42 bis 157 g/m ² 0,05 mm bis 0,20 mm
Visitenkarten	Nicht scannbar	Scannbar (nicht getrennt) Größe: 53,9 mm × 85,5 mm Stärke: 0.76 ± 0,08 mm ohne Prägung

- (*1) Informationen zu Ausgaberichtungen siehe „Dokumentausbefach,“ auf Seite 24.
- (*2) Wenn das Dokument länger als 297 mm ist, wählen Sie mit dem Einzugswahlhebel den Umgehungsmodus zum Scannen aus. (Siehe Seite 30.)
- (*3) Wenn der Scanner auf den Modus für lange Dokumente gestellt ist, kann er Dokumente auf Papier mit einer Länge von bis zu 1.000 mm scannen. Siehe „Modus für Lange Dokumente,“ auf Seite 53 für Einzelheiten zum Modus für lange Dokumente.
- (*4) Informationen zum Dokumenteneinzug siehe „Einlegen von Dokumenten,“ auf Seite 27.



WICHTIG

Ein Dokument muss die folgenden Kriterien erfüllen, um gescannt werden zu können:

- Beim Scannen eines mehrseitigen Dokuments müssen die Seiten so sortiert werden, dass Größe, Stärke und Gewicht gleich sind. Wenn verschiedene Papiertypen auf einmal gescannt werden, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn zum Scannen eines Dokuments, das länger als 297 mm ist, der 180°-Papierweg verwendet wird, verwenden Sie den Umgehungsmodus, und legen Sie die Blätter einzeln ein. Wenn Sie den 180°-Papierweg für das kontinuierliche Einlegen eines Dokuments verwenden, das länger als

297 mm ist, können einzelne Blätter auf das Einzugsfach fallen und einen Papierstau im Scanner verursachen.

- Das Scannen von Dokumenten, bei denen die Tinte noch nicht getrocknet ist, kann beim Scanner zu Problemen führen. Achten Sie beim Scannen immer darauf, dass die Tinte auf den Dokumenten getrocknet ist.
- Das Scannen von Dokumenten, die mit Bleistift oder Ähnlichem geschrieben sind, kann zu einer Verschmutzung der Rollen führen, durch die der Schmutz anschließend auf andere Dokumente übertragen werden kann. Reinigen Sie die Rollen immer, nachdem ein mit Bleistift geschriebenes Dokument gescannt wurde.
- Beim Scannen eines doppelseitigen, auf dünnem Papier gedruckten Dokuments können die Rückseiten durchscheinen. Ändern Sie vor dem Scannen die Scanintensität in der Anwendung.
- Das Scannen der folgenden Dokumenttypen kann einen Papierstau oder Störungen verursachen. Fertigen Sie zuerst Fotokopien derartiger Dokumente an, und scannen Sie dann die Fotokopien.



Verknitterte
Dokumente



Dokumente mit
Büroklammern
oder Heftklammern



Äußerst dünnes,
lichtdurchlässiges
Papier



Gewellte
Dokumente



Durchschlagpapier



Eingerissene
Dokumente



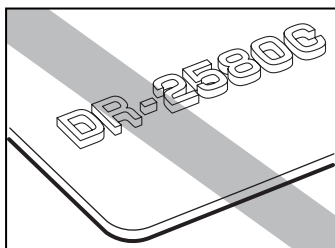
Beschichtetes Papier

- Beachten Sie bitte, dass Dokumente mit glänzender Oberfläche oder im Visitenkarten-Format nicht immer korrekt eingescannt werden können bzw. dass es bei Funktionen wie der Papiergrößenerkennung oder Deskew aufgrund von Lichtreflexionen zu Problemen kommen kann.
- Wählen Sie beim Scannen von Visitenkarten den Einzug im Umgehungsmodus und den geraden Papierweg.



VORSICHT

Die Ergebnisse für das Scannen von Visitenkarten mit geprägter Oberfläche können nicht garantiert werden. Beachten Sie bitte, dass das Scannerglas durch das Scannen von geprägten Karten zerkratzt werden kann.



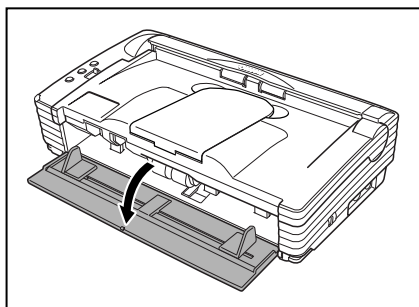
Geprägte Karten

2. Vorbereitung der Fächer

Bereiten Sie das Dokumenteinzugs- und Dokumentausgabefach auf die entsprechende Papiergröße und Einzugs-/Auswurfmethode vor.

Einrichten des Dokumenteinzugsfachs

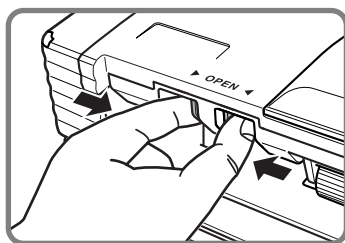
Ziehen Sie das Dokumenteinzugsfach zu sich heran und öffnen Sie es.



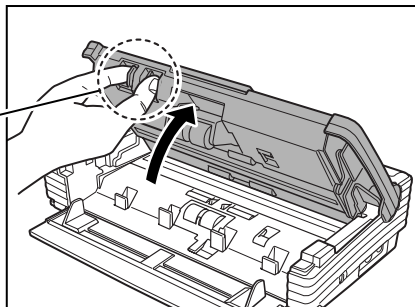
Einstellung des Dokumentführungsadapters

Wenn gescannte Dokumente schräg eingezogen sind oder zum Scannen von Folioformaten oder Dokumenten auf besonders langem Papier setzen Sie die Dokumentenführungsadapter wie unten beschrieben ein und scannen dann die Dokumente.

1. Greifen Sie die Taste OPEN wie in der Abbildung dargestellt an, und öffnen Sie sie vorsichtig bis zum Anschlag.



Taste OPEN

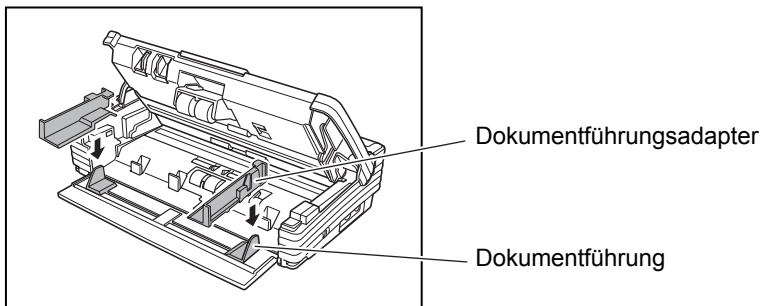


2. Bringen Sie die Dokumentführungsadapter auf den Dokumentführungen an.

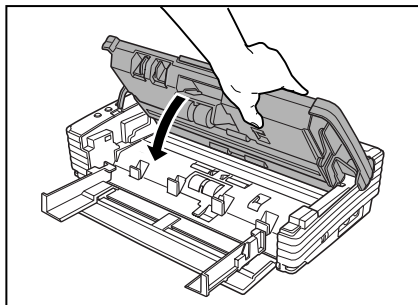


Hinweis

Decken Sie die Dokumentführungen von oben mit den Dokumentführungsadaptern ab, und schieben Sie sie so weit wie möglich ein, bis sie hörbar einrasten.



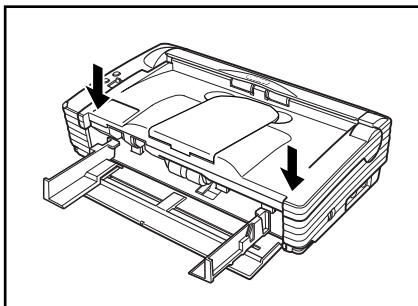
3. Schließen Sie vorsichtig die obere Abdeckung.



WICHTIG

Schließen Sie die obere Abdeckung nicht gewaltsam. Dadurch könnte der Scanner beschädigt werden.

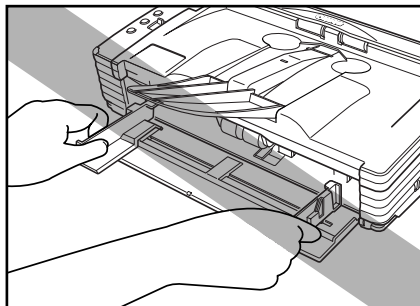
4. Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung vollständig geschlossen ist, indem Sie mit beiden Händen auf beide Ränder drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.





WICHTIG

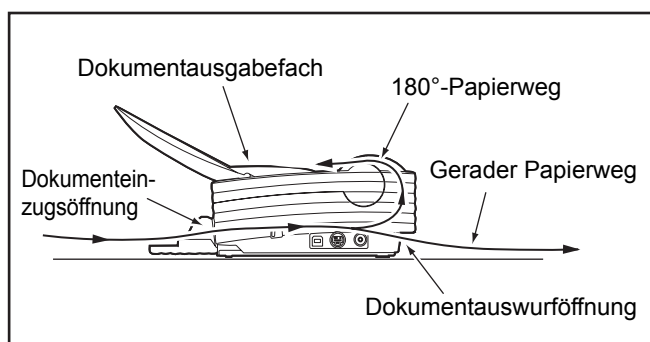
- Halten Sie die Spitze des Dokumentführungsadapters nicht fest, wenn Sie diesen installieren. Dadurch könnte das Dokumentenfach beschädigt werden.



- Achten Sie darauf, dass die obere Abdeckung geöffnet ist, bevor Sie die Dokumentführungsadapter entfernen. Wenn Sie zum Entfernen der Dokumentführungsadapter unnötig Gewalt anwenden, kann das Dokumentenfach beschädigt werden.

Dokumentaushabefach

Der Scanner verfügt über zwei Auswurfmethoden: Dokumente können über einen 180°-Papierweg an der Vorderseite oder über einen geraden Papierweg an der Rückseite des Scanners ausgegeben werden. Die Auswurfmethode kann gewechselt werden, indem Sie den Auswurfwahlhebel nach oben oder unten bewegen. Wählen Sie die Auswurfmethode gemäß Ihren Anforderungen.



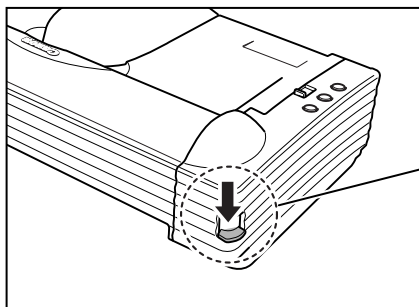
Hinweis

- Der 180°-Papierweg dient zum Scannen von Dokumenten auf Papier mit Normaldicke. Gescannte Dokumente werden über das Dokumentenausgabefach ausgegeben.
- Der gerade Papierweg ist für das Scannen von Dokumenten auf dünnem Papier, Rohpapier und Visitenkarten, die nicht über den 180°-Papierweg gescannt werden können, geeignet. Gescannte Dokumente werden an der Rückseite des Scanners ausgegeben.

Bei Verwendung des 180°-Papierwegs

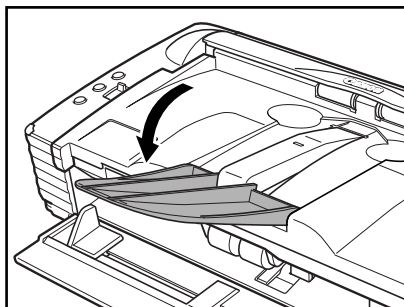
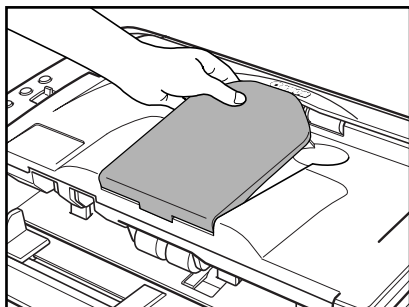
1. Bewegen Sie den Auswurfwahlhebel nach unten.

Die gescannten Dokumente werden im Dokumentausgabefach ausgeworfen.



Auswurfwahlhebel

2. Ziehen Sie die Dokumentausgabefach-Erweiterung zu sich heran und öffnen Sie sie.



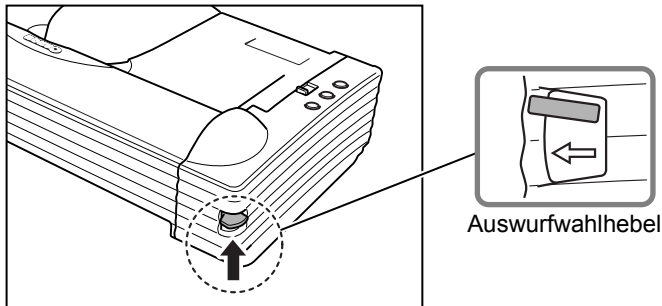
WICHTIG

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Dokumentausgabefach-Erweiterung öffnen. Wenn Sie es mit Gewalt öffnen, können Sie den Scanner beschädigen.
- Vermeiden Sie es, die Dokumentausgabefach-Erweiterung mehr als nötig anzuheben. Dadurch kann der Scanner beschädigt werden.
- Legen Sie außer den Dokumenten keine anderen Gegenstände in die Dokumentausgabefach-Erweiterung. Dadurch kann der Scanner beschädigt werden.
- Stellen Sie bei der Verwendung des Scanners sicher, dass die Dokumentausgabefach-Erweiterung geöffnet ist. Wenn die Erweiterung des Dokumentauswurffachs nicht geöffnet ist, können die ausgeworfenen Dokumente aus dem Fach fallen und somit einen Papierstau im Scanner verursachen.

Bei Verwendung des geraden Papierwegs

1. Bewegen Sie den Auswurfwahlhebel nach oben.

Die gescannten Dokumente werden an der Rückseite des Scanners ausgegeben.



Hinweis

Bei Verwendung des geraden Papierwegs werden die ausgegebenen Dokumente in umgekehrter Reihenfolge im Vergleich zum Einzug gestapelt.



WICHTIG

- Achten Sie darauf, dass bei Verwendung des geraden Papierwegs an der Rückseite des Scanners ausreichend Platz für die ausgegebenen Dokumente ist. Wenn nicht ausreichend Platz für die ausgegebenen Dokumente vorhanden ist, können die Dokumente beschädigt werden, oder es kann zu einem Papierstau kommen.
- Ändern Sie die Position des Auswurfwahlhebels, bevor Sie den Scanvorgang beginnen. Wenn Sie die Position des Hebels während dem Scannen verändern, kann dies zu einem Papierstau führen.

3. Einlegen von Dokumenten

Es gibt beim Dokumenteinzug zwei Methoden für die Papiertrennung: den Seitentrennungsmodus und den Umgehungsmodus. Im Seitentrennungsmodus werden Dokumente fortlaufend von einem Dokumentenstapel im Einzugsfach eingezogen. Im Umgehungsmodus erfolgt der Einzug entweder manuell in Form von Einzelblättern oder in Form von Dokumenten, die aus mehreren Blättern bestehen und an einem Ende verbunden sind (wie z. B. Rechnungen). Die Dokumenteinzugsmethode kann durch den Einzugswahlhebel umgestellt werden.

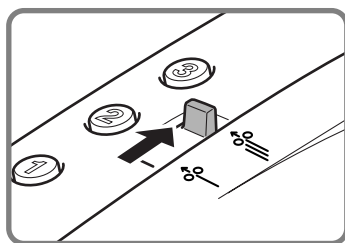


WICHTIG

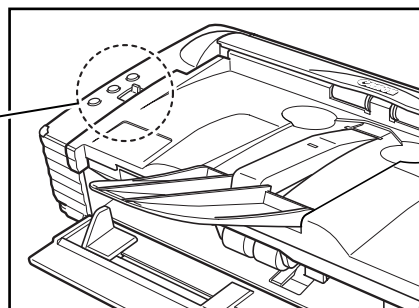
- Bevor Sie ein Dokument einlegen, vergewissern Sie sich, dass es keine Büroklammern, Heftklammern oder anderen Metallobjekte enthält. Diese Gegenstände können das Dokument beschädigen, einen Papierstau oder Fehlfunktionen des Scanners verursachen.
- Tragen Sie keine losen Kleidungs- oder Schmuckstücke, die sich während des Betriebs im Scanner verfangen können. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie eine Krawatte tragen oder lange Haare haben. Wenn sich Gegenstände oder Haare im Scanner vergangen, trennen Sie sofort das Netzkabel, um den Scanvorgang zu stoppen.
- Glätten Sie stets jegliche Knicke oder Wellen in Ihren Dokumenten, bevor Sie sie in den Einzug einlegen. Wenn die Vorderkante eines Dokuments gewellt ist, kann ein Papierstau entstehen.

Einzug im Seitentrennungsmodus

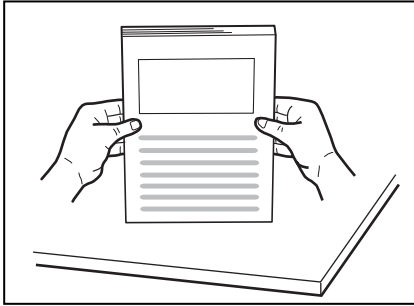
1. Bewegen Sie den Einzugswahlhebel in die Seitentrennungs-Position (☞).



Einzugswahlhebel



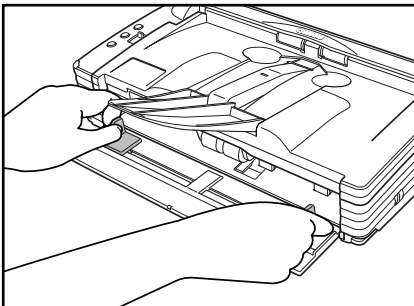
2. Glätten Sie die Ränder des zu scannenden Dokumentsstapels.



! VORSICHT

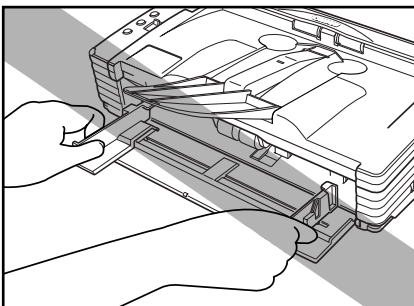
- Halten Sie die Spitze der Dokumentführungsadapter nicht fest, wenn Sie sie bewegen. Dadurch könnte das Dokumentenfach beschädigt werden.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Papier in den Scanner einlegen. Sie können sich die Hand an der Kante eines Blatts Papier verletzen.

3. Stellen Sie die Dokumentführungen breiter als das zu scannende Dokument ein.

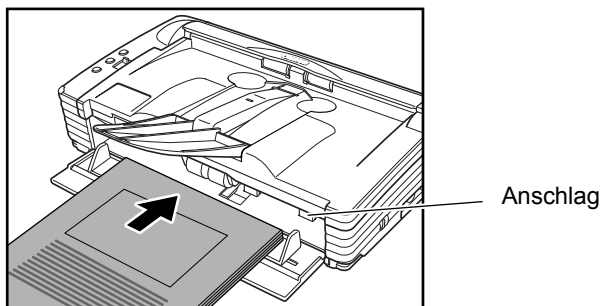


WICHTIG

Halten Sie die Spitze des Dokumentführungsadapters nicht fest, wenn Sie diesen installieren. Dadurch könnte das Dokumentenfach beschädigt werden.

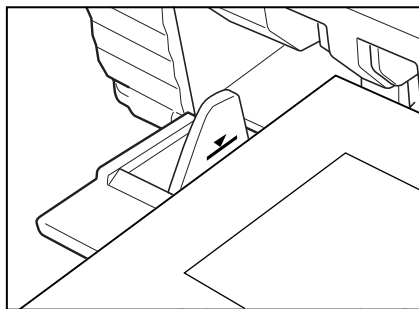


4. Legen Sie die Dokumente mit der Vorderseite nach oben so in das Dokumenteinzugsfach ein, dass sie die Anschläge berühren.

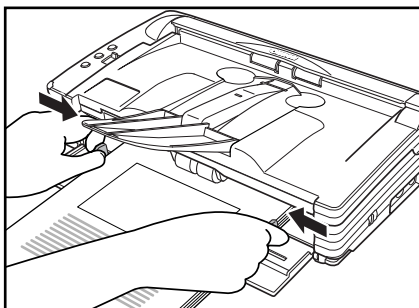


WICHTIG

Auf den Dokumentführungen befindet sich eine Ladegrenzmarkierung (▼). Legen Sie keine Dokumentenstapel ein, die über diese Markierung hinausragen (ca. 50 Blatt Papier mit einem Gewicht von 80 g/m²). Dadurch könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.



5. Stellen Sie die Dokumentführungen entsprechend der Dokumentbreite ein.



Hinweis

Stellen Sie vor Beginn eines Scanvorgangs sicher, dass das Dokument richtig in den Scanner eingelegt ist. Gewellte oder verknitterte Dokumente können beim Scannen beschädigt werden.

6. Starten Sie den Scanvorgang von der Anwendung aus.

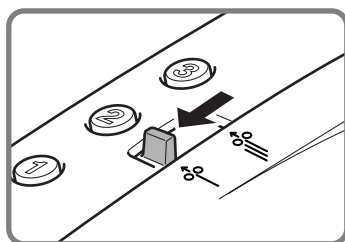


WICHTIG

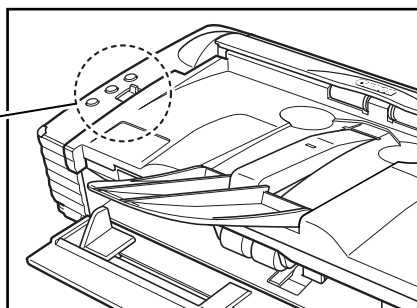
- Wenn der Papiereinzugsvorgang aufgrund eines Systemfehlers oder Papierstaus während des Scannens angehalten wird, beseitigen Sie das Problem, stellen Sie sicher, dass das gescannte Bild der zuletzt eingezogenen Seite gespeichert wurde, und setzen Sie den Scanvorgang dann fort.
- Beachten Sie, dass Dokumente, die auf dünnem Papier gedruckt sind, aus dem Dokumentausgabefach herausfallen können.
- Nach Abschluss des Scanvorgangs schließen Sie das Dokumentausgabefach und die Dokumentausgabefach-Erweiterung, um eine Beschädigung des Scanners während Zeiten, in denen er nicht benutzt wird, zu vermeiden.

Einzug im Umgehungsmodus

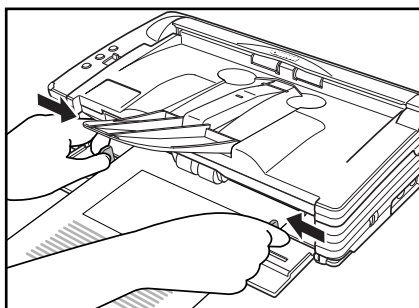
1. Bewegen Sie den Einzugswahlhebel auf die nicht-getrennte Dokumentenseite (•8-).



Einzugswahlhebel

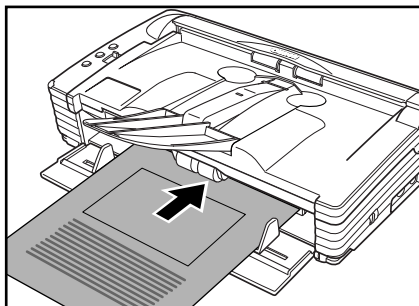


2. Legen Sie je ein einzelnes Blatt des Dokuments so in das Dokumenteinzugsfach ein, dass es die Anschläge berührt, und stellen Sie die Dokumentführungen ein.



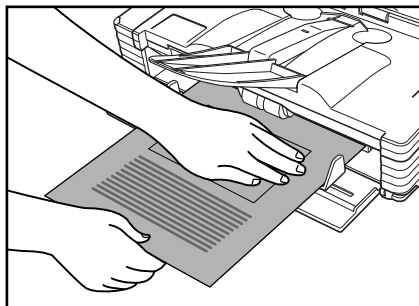
3. Starten Sie den Scanvorgang von der Anwendung aus.

-
- 4.** Das Dokument wird gegen die Dokumenteinzugsöffnung gedrückt und in den Scanner eingezogen.



WICHTIG

- Legen Sie Dokumente, die aus mehreren verbundenen Blättern bestehen (z. B. Rechnungen), mit der Verbindungskante nach vorne ein.
- Bei der Verwendung des Einzugs ohne Seitentrennung werden Dokumente, die nicht aus mehreren verbundenen Blättern bestehen und die als Stapel in das Einzugsfach eingelegt werden, auf einmal eingezogen.
- Sehr dünne oder gewellte Dokumente werden oft nicht richtig eingezogen. In diesem Fall drücken Sie beim Einlegen leicht auf die Vorderkante der Dokumente.



- Nach Abschluss des Scanvorgangs schließen Sie das Dokumentausgabefach und die Dokumentausgabefach-Erweiterung, um eine Beschädigung des Scanners während Zeiten, in denen er nicht benutzt wird, zu vermeiden.

4. Scannen von Dokumenten

Es gibt zwei Verfahren, um Dokumente mit dem DR-2580C Dokumentenscanner zu scannen. Sie können aus einer Anwendung wie CapturePerfect 3.0 scannen oder die Job-Funktion verwenden, bei der Sie direkt mit den Scan-Tasten des Bedienfelds scannen können, ohne eine Anwendung zu starten.

In diesem Abschnitt werden die Scanvorgänge für die Anwendung CapturePerfect 3.0 und die Job-Funktion erläutert.

Hinweise zur Installation der einzelnen Anwendungen und der Treiber finden Sie in der Kurzanleitung zum Schnellstart.

Verwendung von CapturePerfect 3.0

CapturePerfect 3.0 ist eine ISIS-kompatible Anwendung, die für Dokumentenscanner von Canon entwickelt wurde.

CapturePerfect 3.0 umfasst die folgenden Modi. Wählen Sie im Menü „Scannen“ den gewünschten Scanmodus, um Dokumente zu scannen.

- **Stapelscannen in eine Datei**

Dokumente werden mit den festgelegten Scaneinstellungen gescannt, und die Bilddatei wird im angegebenen Ordner gespeichert.

- **Stapelscannen zum Drucker**

Dokumente werden mit den festgelegten Scaneinstellungen gescannt, und das gescannte Bild wird auf dem angegebenen Drucker ausgedruckt.

- **Stapel-E-Mail scannen**

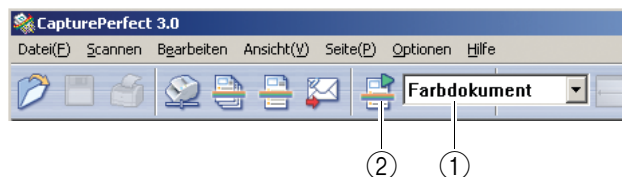
Dokumente werden mit den festgelegten Scaneinstellungen gescannt, die E-Mail-Software wird gestartet, und das gescannte Bild wird einer neuen Nachricht als Anhang hinzugefügt.

- **1 Seite scannen**

Es wird nur eine Seite des Dokuments gescannt.

- **Job scannen**

Die Scaneinstellungen und der Scanmodus (Stapelscannen in eine Datei, Stapelscannen zum Drucker oder Stapel-E-Mail scannen) werden im Voraus als Job erfasst. Der Scan-Job kann anschließend durch Auswahl des entsprechenden Jobs aus der Dropdownliste (①) und Klicken auf  (JOB scannen) in der Symbolleiste (②) ausgeführt werden.





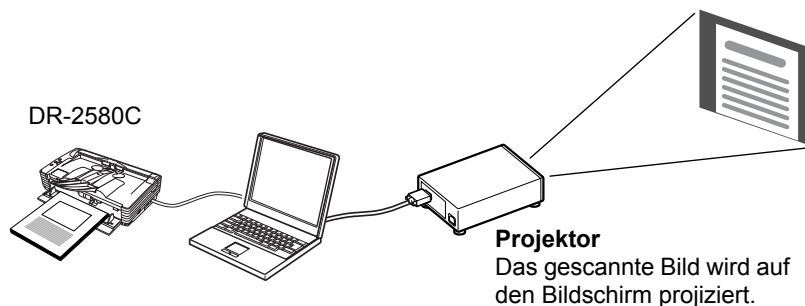
Hinweis

Die folgenden beiden Jobs sind bereits als Scan-Jobs registriert.

- Farbdokument
Das Dokument wird Simplex in 24-Bit-Farbe mit 300 dpi gescannt und dann in [Eigene Bilder] im Ordner [Eigene Dateien] gespeichert.
- Binäres Dokument
Das Dokument wird Simplex in Schwarzweiß mit 200 dpi gescannt und dann in [Eigene Bilder] im Ordner [Eigene Dateien] gespeichert.

• Scannen und präsentieren-Modus

Dieser Modus ist praktisch, wenn der Scanner in Umgebungen wie beispielsweise einem Kongresssaal verwendet wird, wo er mit großen Bildschirmen oder Projektoren verbunden werden kann. CapturePerfect 3.0 schaltet in die Vollbildanzeige, das Dokument wird gescannt, und das gescannte Bild wird als Vollbild auf dem Bildschirm angezeigt.



Scannen und präsentieren-Modus



Hinweis

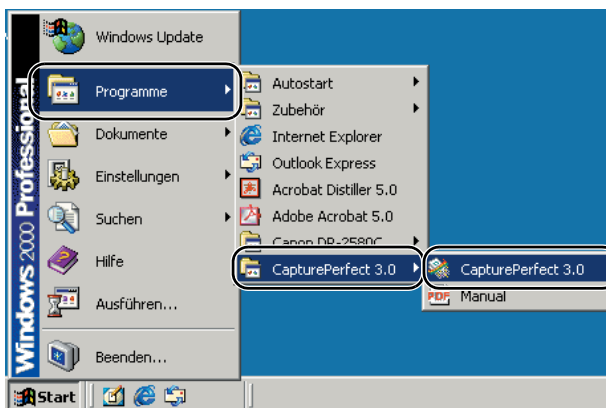
Hinweise zur Verwendung von CapturePerfect 3.0 finden Sie im Anleitung zu CapturePerfect 3.0 und in der CapturePerfect-Hilfe. Lesen Sie sich das Anleitung zu CapturePerfect 3.0 und die CapturePerfect-Hilfe durch, bevor Sie CapturePerfect 3.0 verwenden.

Verwendung von CapturePerfect 3.0

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie CapturePerfect 3.0 starten, den Scanner auswählen und das Verfahren zum Scannen von Stapeln in eine Datei ausführen.

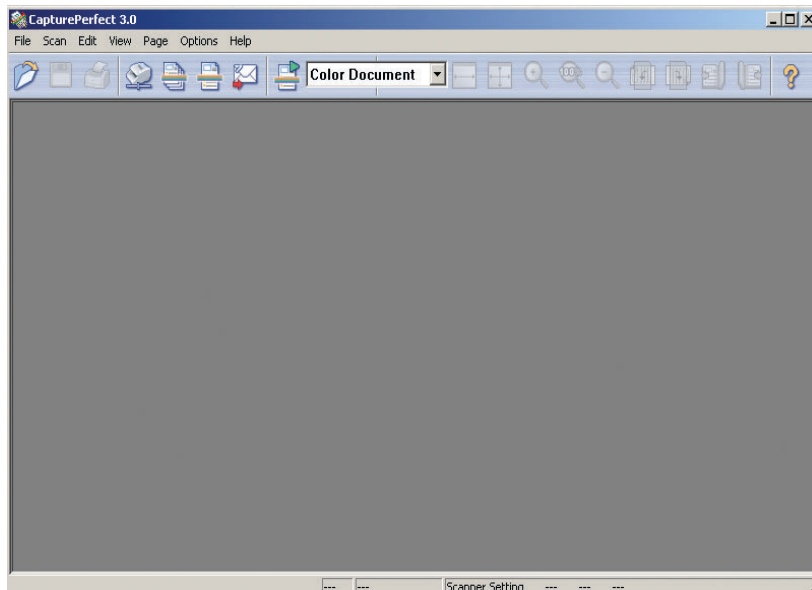
Einzelheiten finden Sie im Anleitung zu CapturePerfect 3.0 und in der CapturePerfect-Hilfe.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], zeigen Sie auf [Programme] (bei Verwendung von Windows XP zeigen Sie auf [Alle Programme]) → [CapturePerfect 3.0] → [CapturePerfect 3.0].



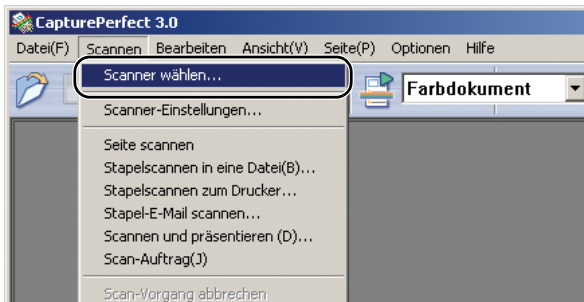
(Anleitung zu
CapturePerfect 3.0)

CapturePerfect 3.0 wird gestartet.

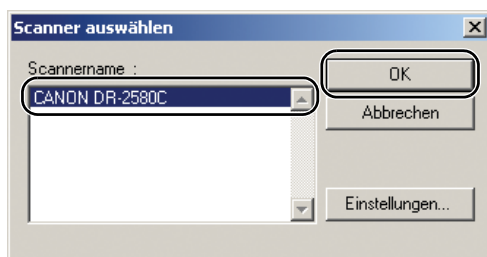


2. Befolgen Sie das nachstehenden Verfahren, und wählen Sie den Canon DR-2580C-Dokumentscanner als das zu verwendende Gerät.

1. Klicken Sie im Menü [Scannen] auf die Schaltfläche [Scanner wählen].



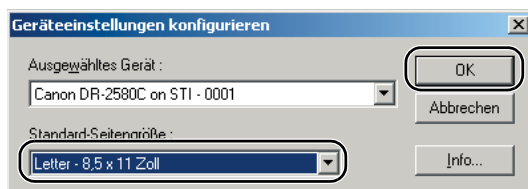
2. Wählen Sie [CANON DR-2580C] → klicken Sie auf [OK].



Hinweis

Wenn der Scanner [CANON DR-2580C] in der Scannerliste nicht angezeigt wird, installieren Sie den ISISU/TWAIN-Treiber erneut. (Siehe „Schritt 3. Installation der Software“ in der Kurzanleitung zum Schnellstart.)

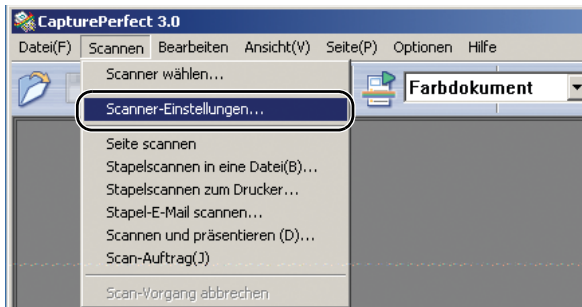
3. „Standard-Seitengröße“ einstellen, und wählen Sie [OK].



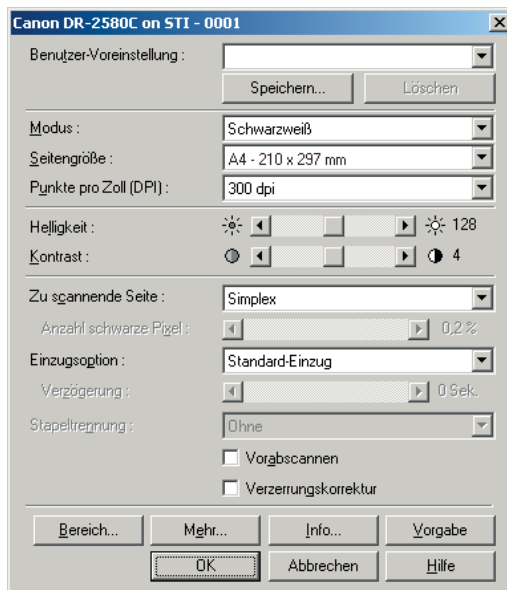
Hinweis

Dieses Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn Sie den [CANON DR-2580C]-Scanner erstmals auswählen und auf die Schaltfläche [OK] klicken, oder wenn Sie im Bildschirm [Scanner auswählen] auf [Einstellungen] klicken.

- 3.** Klicken Sie im Menü [Scannen] auf die Schaltfläche [Scanner-Einstellungen].



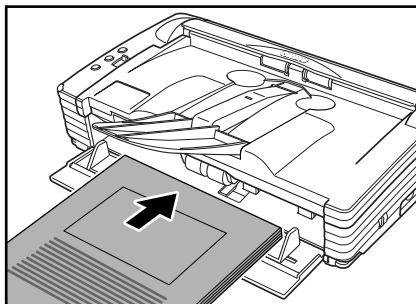
Ein ISIS-Treiber-Grundeinstellungsdialogfeld wird geöffnet.



- 4.** Legen Sie die Scaneinstellungen fest.

Detaillierte Informationen über die Konfiguration der Scaneinstellungen finden Sie unter „ISIS-Treiber-Einstellungen,“ auf Seite 66 und in der ISIS/TWAIN-Treiber-Hilfe.

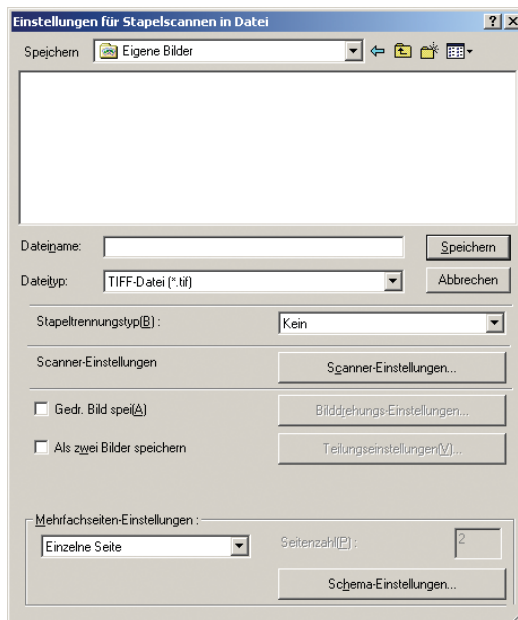
- 5.** Legen Sie Ihr Dokument ein. (Siehe „Einlegen von Dokumenten,“ auf Seite 27.)



6. Klicken Sie im Menü [Scannen] auf die Schaltfläche [Stapelscannen in eine Datei].



Das Dialogfeld [Einstellungen für Stapelscannen in Datei] wird angezeigt.

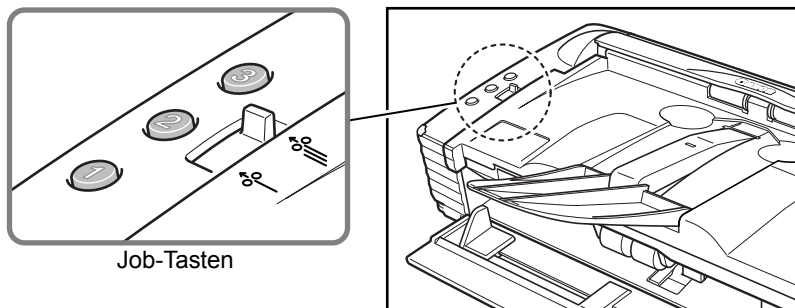


Weitere Informationen zum Scannen von Dokumenten finden Sie im Anleitung zu CapturePerfect 3.0 und in der CapturePerfect-Hilfe.

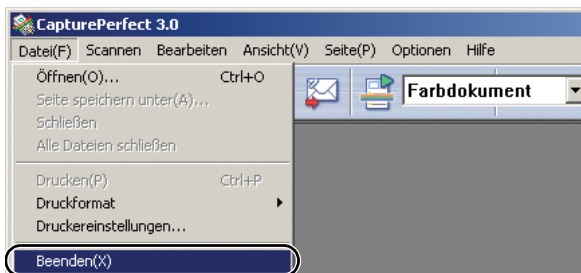
7. Legen Sie den Dateinamen und den Dateityp fest, um die Bilddaten zu speichern, und klicken Sie auf [Speichern], um den Scanvorgang zu starten.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Optionen im Dialogfeld [Einstellungen für Stapelscannen in Datei] finden Sie im Anleitung zu CapturePerfect 3.0 und in der CapturePerfect-Hilfe.

- 8.** Wenn keine weiteren Seiten Dokument zu scannen sind, stoppt der Scanvorgang. Der Scanvorgang wird fortgesetzt oder beendet, je nach der Einstellung der „Einzugsoption“ in der Scannereinrichtung.
- Wenn die „Einzugsoption“ auf [Standard-Einzug] eingestellt ist
Das Dialogfeld [Fortsetzen] wird angezeigt. Legen Sie das nächste Dokument ein, und klicken Sie auf [Scan fortsetzen], um den Scanvorgang fortzusetzen. Oder klicken Sie auf [Scan anhalten], um das Scannen zu beenden.
 - Wenn die „Einzugsoption“ auf [Automatischer Einzug] eingestellt ist
Legen Sie das nächste Dokument ein. Der Scanvorgang wird fortgesetzt, wenn der Scanner das Dokument erkennt. Oder klicken Sie auf die Job-Taste (Anhalten), um das Scannen zu beenden.
 - Wenn die „Einzugsoption“ auf [Bedienfeld-Einzug] eingestellt ist
Legen Sie das nächste Dokument ein, und drücken Sie die Job-Taste (Start), um den Scanvorgang fortzusetzen. Oder klicken Sie auf die Job-Taste (Anhalten), um das Scannen zu beenden.

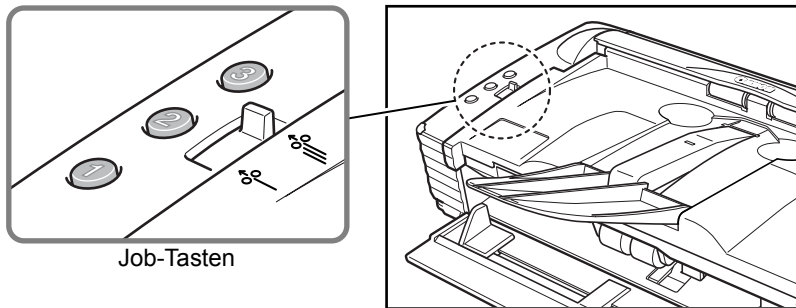


- 9.** Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie im Menü [Datei] die Schaltfläche [Beenden], um CapturePerfect 3.0 zu beenden.



Verwendung der Job-Funktion

Die Job-Funktion, die zum Zuweisen eines beliebigen Jobs zu einer Job-Taste am Scanner verwendet wird, erlaubt es Ihnen, einen Job zuzuweisen, der ausgeführt wird, wenn die Job-Taste zum Scanbeginn gedrückt wird. Dadurch ist es möglich, das Scannen durch Drücken nur einer Job-Taste zu starten, ohne dass eine Anwendung gestartet werden muss. Die Daten für die gescannten Bilder werden automatisch nach den im Auftragsregistrierung festgelegten Voreinstellungen verarbeitet. (Siehe „Über die Job-Funktion,“ auf Seite 40.)

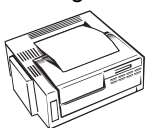


Über die Job-Funktion

Die Job-Funktion hat die folgenden vier Funktionen und dient außerdem als Start- und Stopp-Taste zur Verwendung durch Anwendungen. Diese Funktionen werden verwendet, indem sie mit der Auftragsregistrierung zu einer Job-Taste zugewiesen werden. (Siehe „Hinweise das Auftragsregistrierung,“ auf Seite 41.)

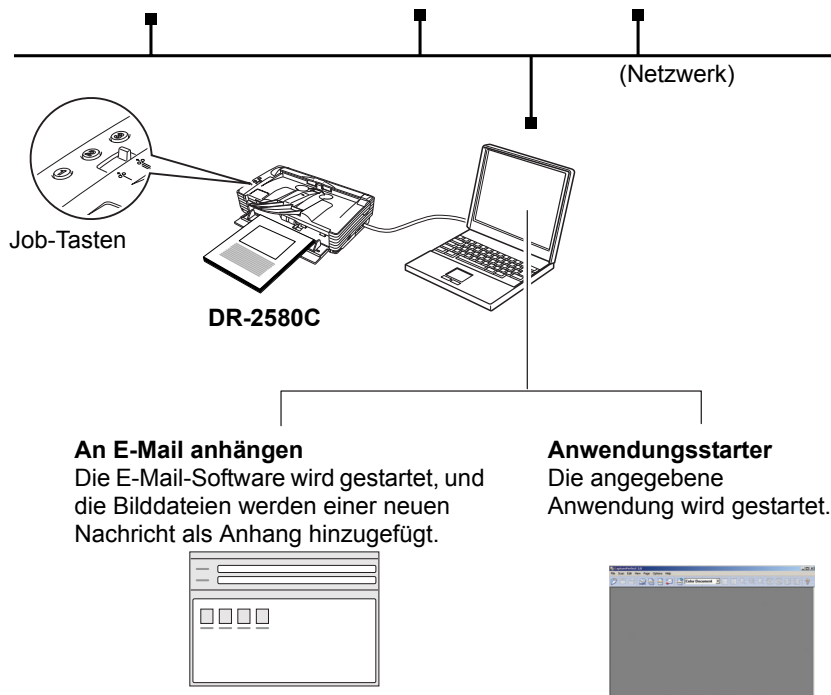
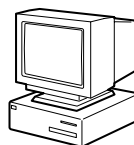
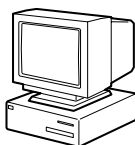
Drucken

Gescannte Bilder werden auf dem angegebenen Drucker ausgedruckt.



Speichern als Datei

Bilddateien werden im angegebenen Ordner gespeichert.

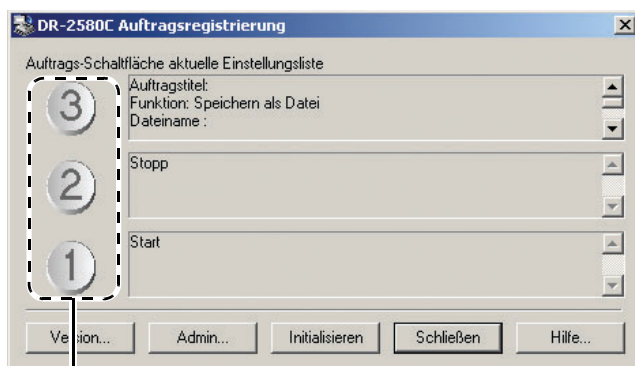


Hinweis

Sie müssen das Windows-Ereignis vor der Verwendung des Anwendungsstarters einstellen. (Siehe „Über den Anwendungsstarter,“ auf Seite 43.)

Hinweise das Auftragsregistrierung

Die Auftragsregistrierung, die zur Einstellung der Job-Tasten verwendet wird, ist eine TWAIN-kompatible Anwendungssoftware, die zusammen mit dem ISIS/TWAIN-Treiber installiert wird.



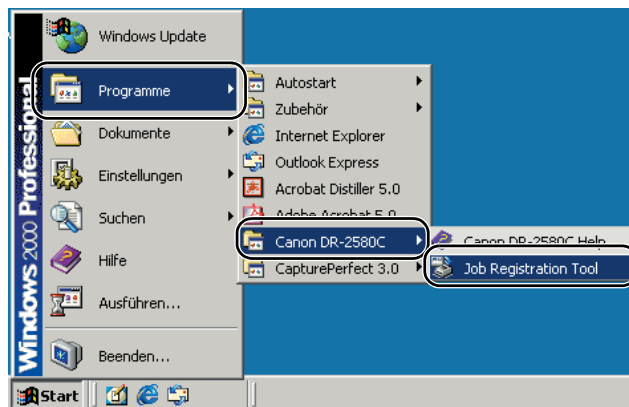
Auftragstasten-Belegung

Informationen über die Einstellungen im Auftragsregistrierung finden Sie unter „Auftragsregistrierung-Einstellungen,“ auf Seite 70 und in der Job Registration Tool-Help.

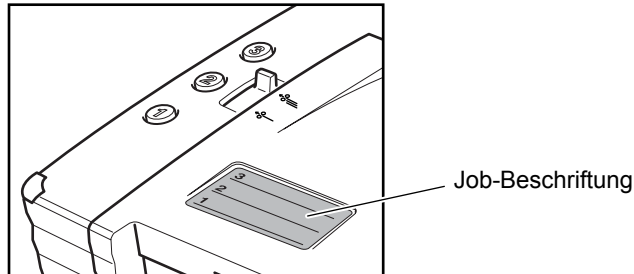


Hinweis

- Die folgenden Jobs sind den Job-Tasten im voraus zugewiesen.
 - ① Start: Der Scannvorgang startet entsprechend den Anwendungseinstellungen.
 - ② Stopp: Der Scannvorgang stoppt.
 - ③ Speichern als Datei: Gescannte Bilder werden als PDF-Dateien im Ordner Eigene Bilder gespeichert.
- Um die Auftragsregistrierung zu starten, klicken Sie in Windows auf die Schaltfläche [Start] und klicken Sie dann auf [Programme] (bei Verwendung von Windows XP zeigen Sie auf [Alle Programme]) → [DR-2580C] → [Job Registration Tool].

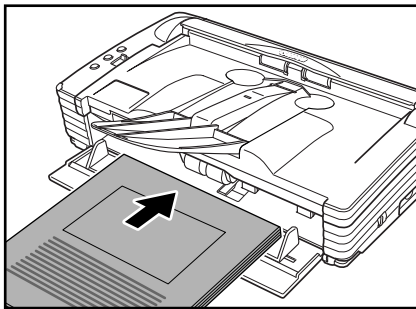


- Beschreiben Sie die Jobs, die Sie mit der Auftragsregistrierung registrieren, auf den mitgelieferten Job-Beschriftungen und kleben Sie diese auf den Scanner.



Ausführen des Scannens mit der Job-Funktion

1. Legen Sie das Dokument ein. (Siehe „Einlegen von Dokumenten,“ auf Seite 27.)



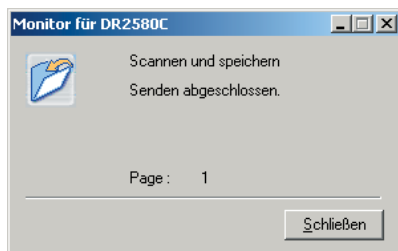
2. Drücken Sie die Job-Taste, um einen Job zu starten.

Der „Monitor für DR2580C“ wird angezeigt, und der Scanvorgang wird ausgeführt.



3. Wenn keine Dokumentblätter mehr vorhanden sind, werden die Bilddaten entsprechend den festgelegten Einstellungen übertragen.

Die Meldung [Senden abgeschlossen] wird im „Monitor für DR2580C“ angezeigt.



4. Klicken Sie auf [Schließen], um den „Monitor für DR2580C“ zu schließen.

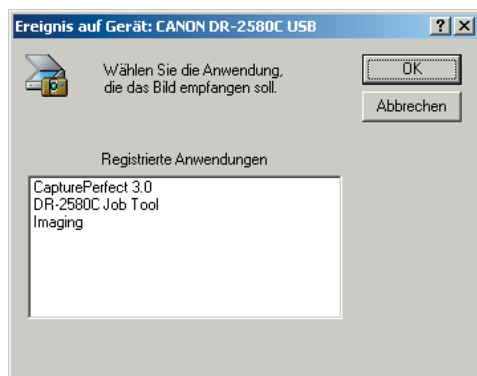
Über den Anwendungsstarter

Nur durch die Windows-Ereignisfunktion unterstützte Anwendungen können mit dem [Anwendungsstarter] der Job-Funktion gestartet werden. Zur Verwendung des [Anwendungsstarter] geben Sie eine Anwendung vorher ein, die entsprechend den Ereigniseinstellungen gestartet werden soll.



Hinweis

- Je nach der Anwendung kann diese möglicherweise nicht normal mit dem [Anwendungsstarter] arbeiten.
 - Im Anfangsstatus des DR-2580C unmittelbar nach der Einrichtung sind alle Anwendungen der Ereignisfunktion aktiviert. Wenn an dieser Stelle keine Ereigniseinstellungen geändert werden, erscheint das folgende Dialogfeld, wenn der [Anwendungsstarter] ausgeführt wird.
- Wenn dieses Dialogfeld erscheint, können Sie entweder eine Anwendung wählen und starten, oder sie können auf [Abbrechen] klicken, um die Ereigniseinstellungen zu ändern.

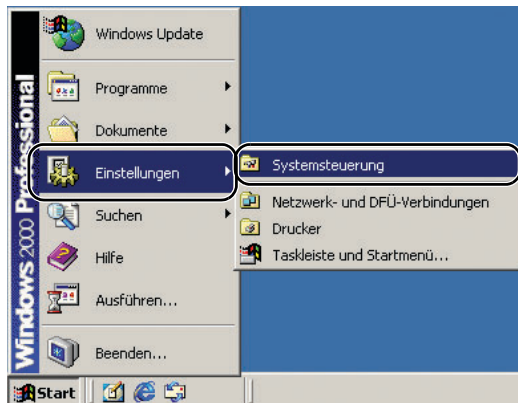


Einstellung der Ereignisfunktion

Befolgen Sie das unten beschriebene Verfahren, um ein Ereignis einzustellen.

1. Führen Sie das folgende Verfahren aus, um das Dialogfeld [Ereigniseinstellungen] zu öffnen.

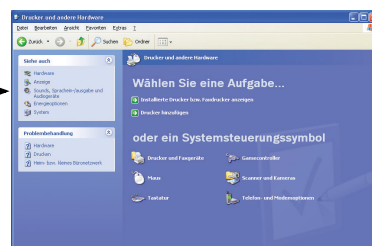
1. Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Einstellungen], → klicken Sie dann auf [Systemsteuerung]. (Unter Windows XP klicken Sie auf [Start] →, wählen Sie dann [Systemsteuerung].)



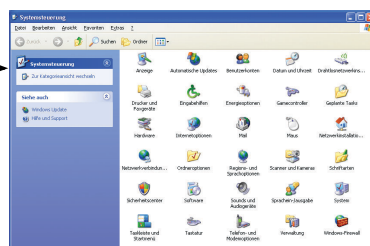
2. Schalten Sie die Systemsteuerung unter Windows XP in die klassische Ansicht, oder wählen Sie im Arbeitsbereich die Option [Drucker und andere Hardware].

Systemsteuerung (Kategorieansicht)

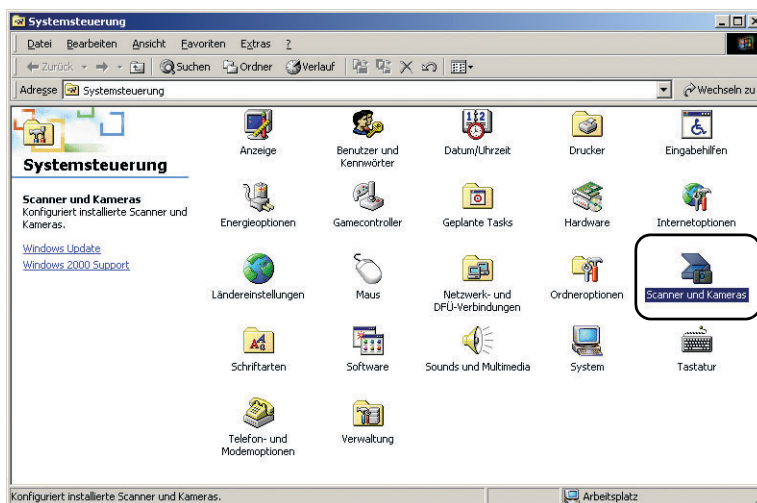
Drucker und andere Hardware



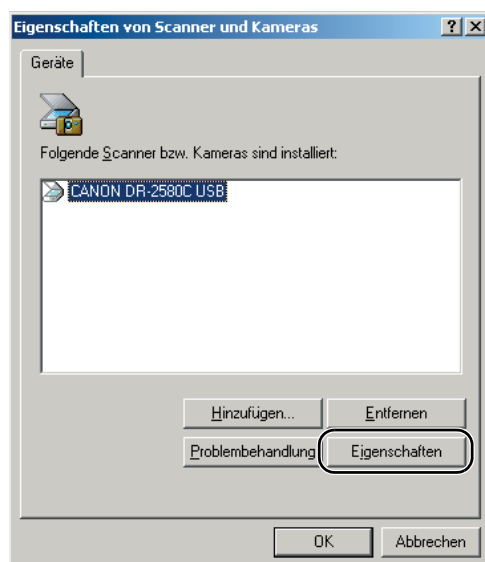
Systemsteuerung (klassische Ansicht)



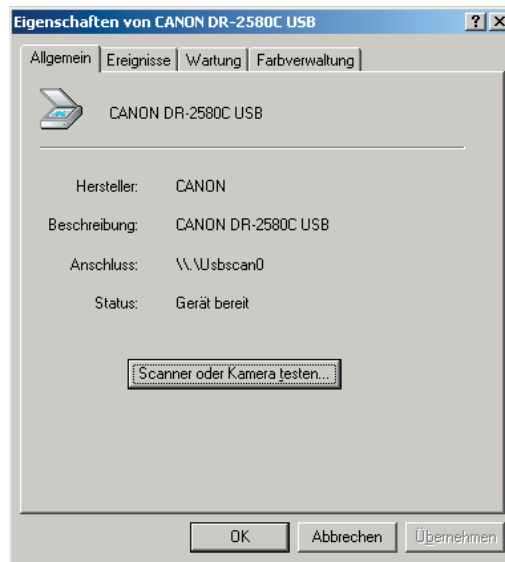
3. Doppelklicken Sie auf [Scanner und Kameras].



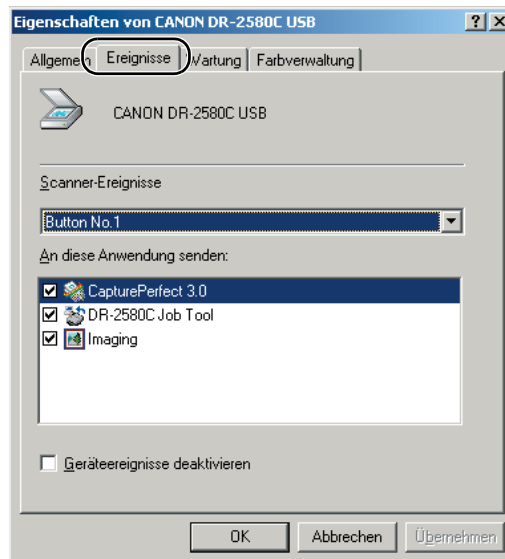
4. Wählen Sie [CANON DR-2580C USB] aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie [Eigenschaften].



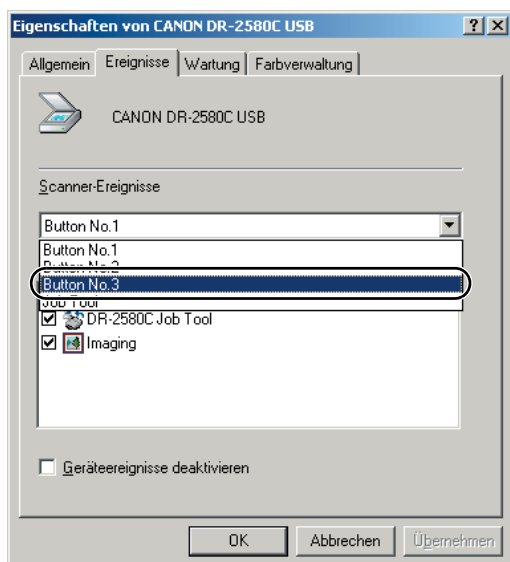
[Eigenschaften von Canon DR-2580C USB] wird angezeigt.



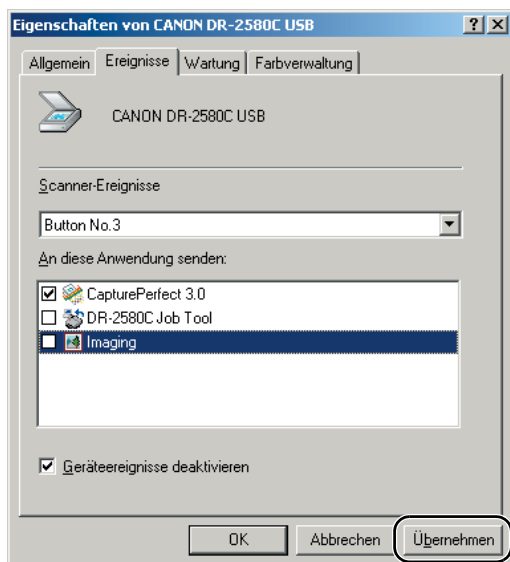
5. Klicken Sie auf die Registerkarte [Ereignisse].



2. Wenn Sie die Job-Taste (Button No.1, Button No.2, Button No.3), deren Einstellungen mit dem Scannerereignis geändert wurden.



3. Im Anfangsstatus sind alle Anwendungen, die unter [Geräteereignisse deaktivieren] angezeigt werden, aktiviert. Wählen Sie eine Anwendung zum Start mit dem [Anwendungsstarter] aus, geben Sie die Kontrollkästchen für die anderen Anwendungen frei und klicken Sie auf [Übernehmen]. (Siehe Seite 43.)





WICHTIG

Sie können nicht die Job-Funktionen verwenden, wenn das Kontrollkästchen [Geräteereignisse deaktivieren] aktiviert ist. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen daher nicht.

- 4.** Klicken Sie auf [OK], um das Dialogfeld [Eigenschaften von CANON DR-2580C USB] zu schließen.
- 5.** Starten Sie Windows neu, um die neuen Ereignisseinstellungen zu aktivieren.

5. Beseitigen von Papierstaus

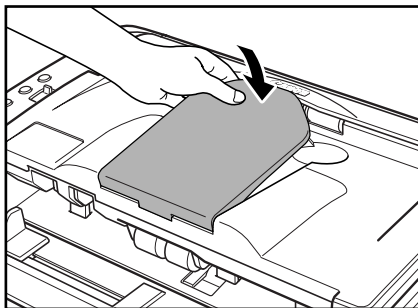
Wenn ein Papierstau beim Scannen auftritt, beseitigen Sie ihn folgendermaßen.



VORSICHT

Gehen Sie beim Beseitigen eines Papierstaus vorsichtig vor. Sie können sich die Hand an der Kante eines Blatts Papier verletzen.

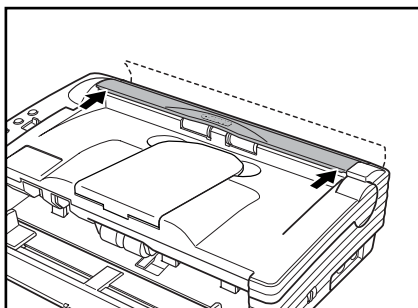
1. Nehmen Sie alle Dokumente aus dem Ausgabefach.
2. Schließen Sie die Dokumentausgabefach-Erweiterung.



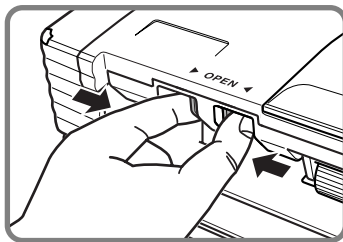
WICHTIG

Wenn die Dokumentausgabe abgebrochen wird, führen Sie diesen Vorgang bei geöffneter Dokumentausgabefach-Erweiterung aus. Wenn Sie die Dokumentausgabefach-Erweiterung gewaltsam schließen, besteht die Gefahr, dass das Dokument verknittert.

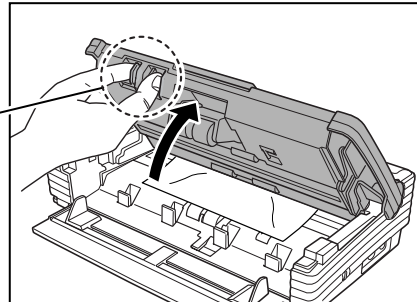
3. Drücken Sie beide Seiten der hinteren Abdeckung, um den Scanner zu öffnen.



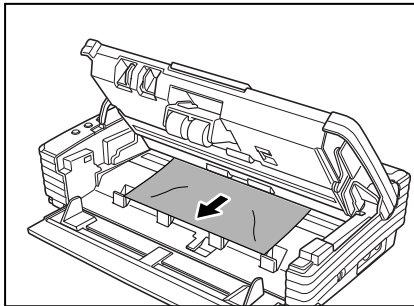
4. Greifen Sie die Taste OPEN wie in der Abbildung dargestellt an, und öffnen Sie sie vorsichtig bis zum Anschlag.



Taste OPEN



5. Entfernen Sie das gestaute Papier.

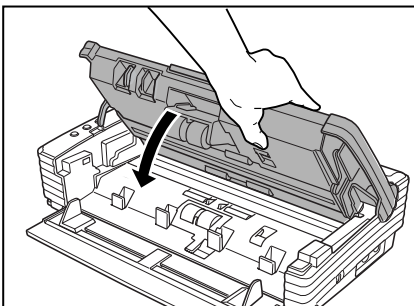


WICHTIG

Achten Sie darauf, dass Sie das Dokument vorsichtig und ohne eine zu große Gewalteinwirkung herausziehen.

Wenn das Dokument reißt, achten Sie darauf, dass Sie alle Teile aus dem Scanner entfernen.

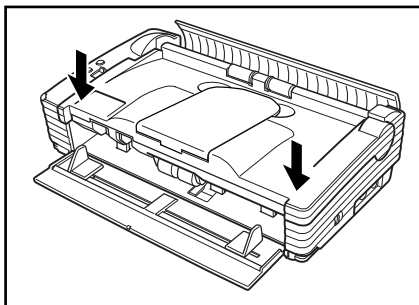
6. Schließen Sie die obere Abdeckung langsam.



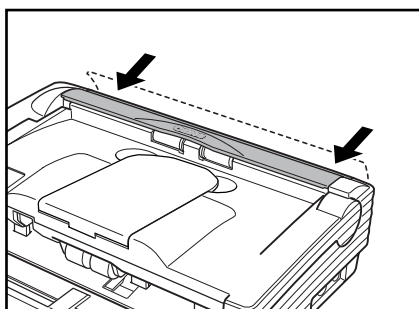
WICHTIG

Schließen Sie die obere Abdeckung nicht gewaltsam. Dadurch könnte der Scanner beschädigt werden.

7. Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung vollständig geschlossen ist, indem Sie mit beiden Händen auf beide Ränder drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.



8. Drücken Sie beide Seiten der hinteren Abdeckung, um den Scanner zu schließen.



WICHTIG

Achten Sie darauf, dass Sie auf beide Seiten der oberen und hinteren Abdeckung drücken, und dass diese sicher geschlossen sind. Wenn nur eine Seite geschlossen ist, führt das zu Problemen beim Einzug.



Hinweis

Überprüfen Sie nach dem Entfernen des gestauten Papiers, ob die letzte Seite gescannt wurde, und fahren Sie dann mit dem Scannen fort.

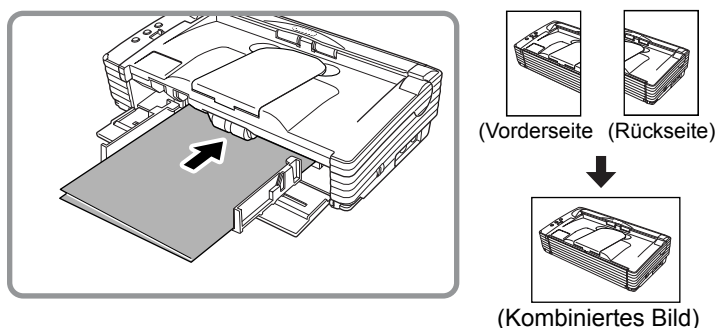
6. Sonstige Funktionen

Dieser Scanner unterstützt außerdem die untenstehenden Scan-Funktionen.

Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument).....	Seite 52
Doppeleinzug-Erkennungsfunktion	Seite 53
Modus für Lange Dokumente	Seite 53
Flachbett-Scanner (Option).....	Seite 58

Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument)

Der Scanner verwendet eine Folio-Scanmethode für Dokumente, die das Format A4 überschreiten (maximale Papiergröße A3-Format). Um einen Folio-Scanvorgang durchzuführen, falten Sie das Dokument in der Mitte, und legen Sie es auf den Scanner. Die beiden Seiten des gefalteten Dokuments werden gescannt und zu einem einzigen Bild zusammengefügt.



WICHTIG

- Bringen Sie die Dokumentführungsadapter an, um zu verhindern, dass die Dokumente beim Folio-Scannen schräg eingezogen werden. (Siehe Seite 23.)
- Verwenden Sie zum Folio-Scannen nicht-getrennte Dokumente.
- Verstärken Sie die Falte des Dokuments. Die Falte im Dokument kann zu Papierstau oder falsch ausgerichteten Bildern führen.



Hinweis

- Das Folio-Scannen wird im ISIS/TWAIN-Treiber eingestellt.
- Das Bild auf der Vorderseite des gefalteten Dokuments erscheint als linke Bildhälfte.
- Die maximale Papiergröße für zusammengefügte Bilder beträgt A3.
- Wenn das Dokument oder die Falte verbogen ist, kann es sein, dass auf dem Bild eine Naht angezeigt wird.

Doppeleinzug-Erkennungsfunktion

Der Scanner verfügt über eine [Erkennung doppelter Zuführ.]-Funktion, die automatisch erkennt, wenn beim Scannen mit fortlaufendem Einzug zwei oder mehr Dokumente gleichzeitig eingezogen werden (Doppeleinzug).

Für die Doppeleinzug-Erkennung stehen die beiden im Folgenden beschriebenen Methoden zur Verfügung; die verwendete Erkennungsmethode wird durch den „ISIS/TWAIN-Treiber“ gewählt.

Doppeleinzug-Erkennung nach Dokumentlänge

Diese Erkennungsmethode ist wirksam beim Scannen eines Dokuments auf Seiten der gleichen Größe. Die Länge der ersten gescannten Seite wird als Standard genommen, mit dem die anderen Seiten verglichen werden. Wenn eine Seite 50 mm länger oder kürzer als die erste Seite ist, wird ein Mehrfacheinzug angenommen, und der Scanvorgang stoppt.

Doppeleinzug-Erkennung mit Ultraschall

Diese Erkennungsmethode ist wirksam beim Scannen eines Dokuments auf Seiten unterschiedlicher Größe. Ultraschallwellen werden verwendet, um Seiten zu erkennen, die gleichzeitig eingezogen werden, ebenso wie zur Erkennung des Zwischenraums zwischen Seiten. Der Scannvorgang stoppt, wenn sie erkannt werden.



Hinweis

- Die Doppeleinzug-Erkennung per Ultraschall funktioniert bei einer Überlappung der Dokumente um mindestens 50 mm.
- Wenn die Dokumente durch statische Elektrizität zusammenhaften, werden sie von der Doppeleinzug-Erkennung per Ultraschall nicht korrekt als Doppeleinzug erkannt.

Modus für Lange Dokumente

Normalerweise kann der Scanner Dokumente mit einer Länge bis zu 355 mm einscannen; wenn Sie den Modus für Lange Dokumente aktivieren, können Sie aber Dokumente mit einer Länge bis zu 1.000 mm scannen. Zur Aktivierung des Modus für Lange Dokumente setzen Sie die Scannereinstellungen in den Scannereigenschaften auf Modus für Lange Dokumente. Stellen Sie die Papiergröße im „ISIS/TWAIN-Treiber“ auf [Automatische Erkennung]. Mit diesen Einstellungen kann der Scanner Dokumente mit einer Länge bis zu 1.000 mm erkennen und einscannen.



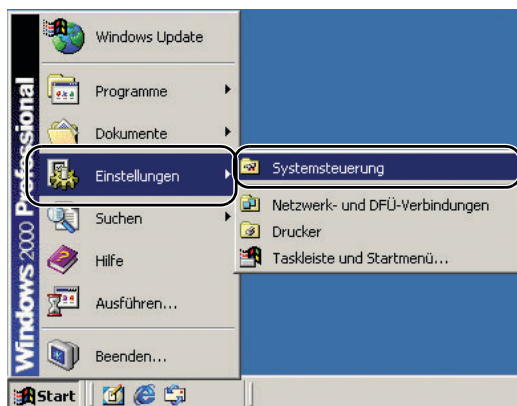
WICHTIG

Beachten Sie bei Verwendung des Modus für Lange Dokumente die folgenden Punkte.

- Die Scangeschwindigkeit kann sich verlangsamen, wenn Dokumente bei aktiviertem Modus für Lange Dokumente mit automatischer Papiergrößenerkennung gescannt werden.
- Wenn das Dokument bei Scannen im Modus für Lange Dokumente schräg in den Einzugs eingelegt wird, kann es gegen die Ränder des Einzugs-Papierwegs reiben und beschädigt werden. Achten Sie darauf, das Dokument so einzulegen, dass es nicht schräg eingezogen wird.
- Bei Verwendung des Lang-Modus kann die Papierstau-Erkennung langsam reagieren und so das Dokument beschädigt werden. Vermeiden Sie möglichst Papierstaus.
- Achten Sie darauf, das Papier im Umgehungsmodus einzuziehen, wenn Sie im Modus für lange Dokumente scannen.

Einstellungen für den Modus für Lange Dokumente

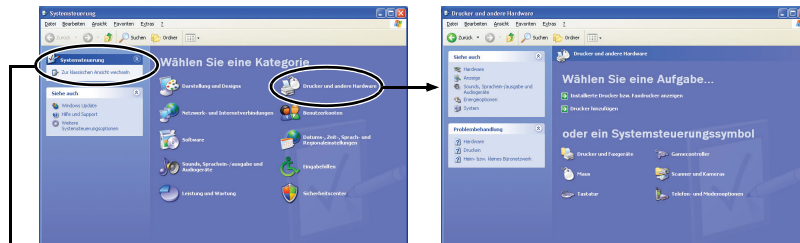
1. Führen Sie das folgende Verfahren aus, um das Dialogfeld [Ereigniseinstellungen] zu öffnen.
 1. Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Einstellungen], → klicken Sie dann auf [Systemsteuerung]. (Unter Windows XP klicken Sie auf [Start] →, wählen Sie dann [Systemsteuerung].)



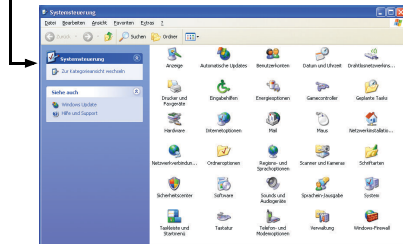
- Schalten Sie die Systemsteuerung unter Windows XP in die klassische Ansicht, oder wählen Sie im Arbeitsbereich die Option [Drucker und andere Hardware].

Systemsteuerung (Kategorieansicht)

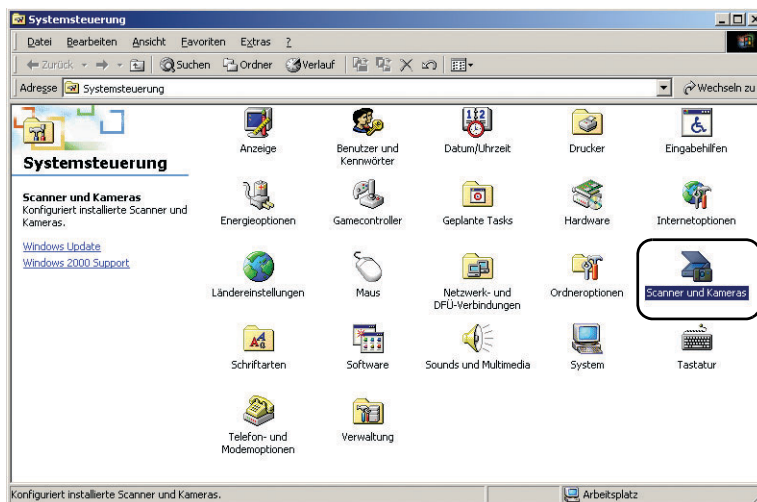
Drucker und andere Hardware



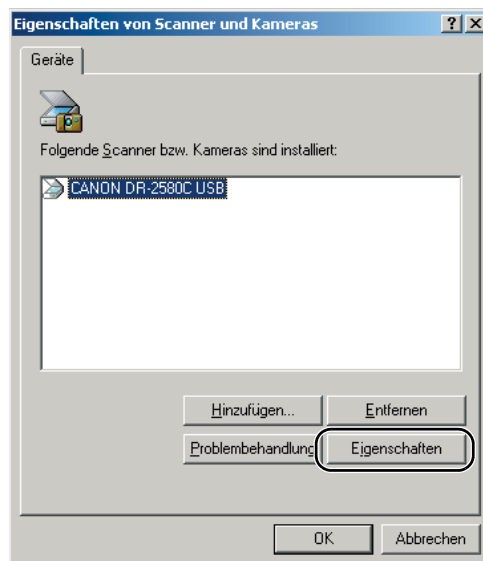
Systemsteuerung (klassische Ansicht)



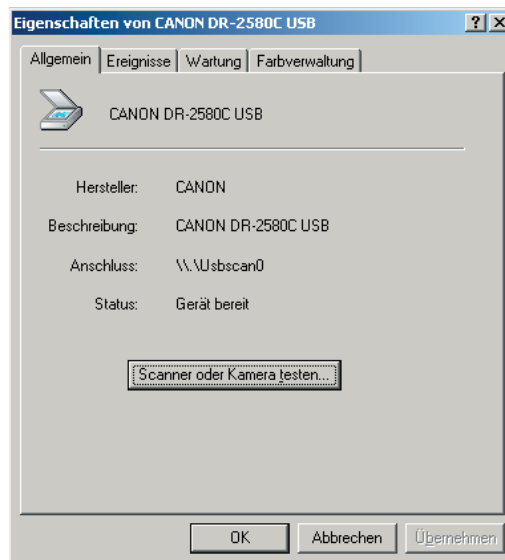
- Doppelklicken Sie auf [Scanner und Kameras].



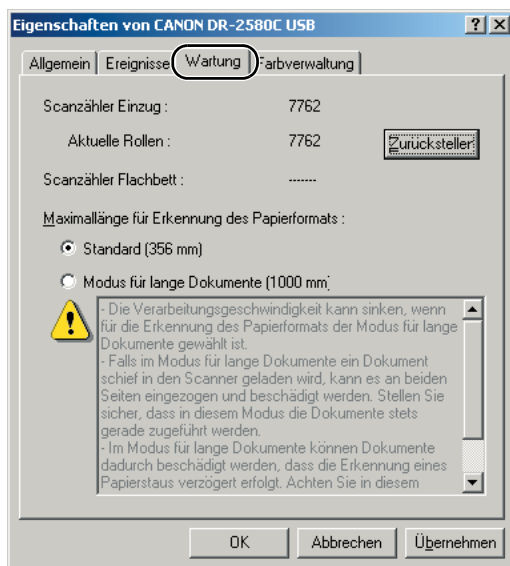
4. Wählen Sie [CANON DR-2580C USB] aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie [Eigenschaften].



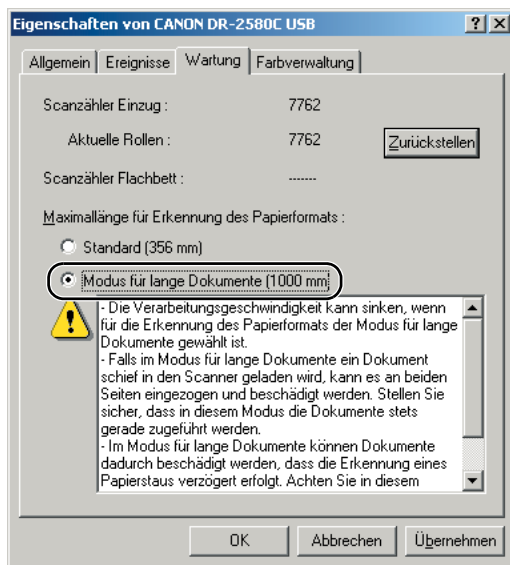
[Eigenschaften von Canon DR-2580C USB] wird angezeigt.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte [Wartung].



3. Klicken Sie das Kontrollkästchen [Modus für lange Dokumente (1.000 mm)].



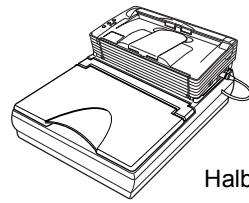
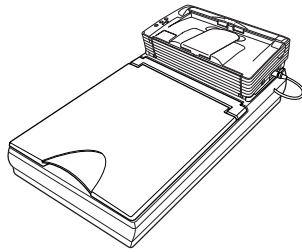
4. Klicken Sie auf [Anwenden], um die Scannereinstellungen zu ändern.

5. Klicken Sie auf [OK], um das Dialogfeld [Eigenschaften von Scanner und Kameras] zu schließen.

6. Schalten Sie den Scanner aus und dann wieder ein.

Flachbett-Scanner (Option)

Optionale Flachbett-Scanner stehen für den DR-2580C zur Verfügung. Der Flachbett-Scanner kann zum Scannen von dicken Dokumenten, Büchern und sonstigen Dokumenten verwendet werden, die nicht durch den Einzug eingeführt werden können. Sie müssen in diesem Fall weder zu einem anderen Scanner noch zu einer anderen Anwendung wechseln.



Halbe Größe

Flachbett-Scanner (angeschlossen an den DR-2580C)



Hinweis

Der Flachbett-Scanner funktioniert nicht als eigenständiges Gerät. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

7. Hinweise zum Scannen

Dieser Abschnitt enthält nützliche Tipps zur Einrichtung und Verwendung Ihres Scanners. Beachten Sie diese Hinweise bei der Installation des ISIS/TWAIN-Treibers. Einzelheiten zu Themen, die in diesem Abschnitt nicht behandelt werden, finden Sie unter „Software-Einstellungen,“ auf Seite 65.

Scannen von doppelseitigen Dokumenten

- **Ich möchte ein doppelseitiges Dokument scannen.**

Setzen Sie die Scanseiten auf [Duplex].

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑦,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑦,“ auf Seite 68.

Scannen von Dokumenten, die kein Standardformat aufweisen

- **Ich möchte Dokumente scannen, die kein Standardformat aufweisen.**

Wenn ein Dokument gescannt wird, das kein Standardformat aufweist, jedoch eine Standardgröße festgelegt wurde, erscheint auf dem gescannten Bild ein schwarzer Rand. Um Dokumente zu scannen, die kein Standardformat aufweisen, setzen Sie „Seitengröße“ auf [Automatische Erkennung]. Das Format des Dokuments wird automatisch erkannt. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ③,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ③,“ auf Seite 68.

- **Ich möchte ein Dokument auf besonders langem Papier scannen.**

Stellen Sie den Scanner auf den Modus für lange Dokumente und „Seitengröße“ auf [Automatische Erkennung]. Dokumente auf Papier von bis zu 1.000 mm Länge können gescannt werden.

Siehe „Modus für Lange Dokumente,“ auf Seite 53.

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ③,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ③,“ auf Seite 68.

- **Ich möchte ein Nicht-Standardformat für Dokumente erfassen.**

Nicht-Standardformate für Dokumente können als benutzerdefinierte Papiergröße erfasst werden.

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑫,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑫,“ auf Seite 68.

- **Ich möchte nur den Teil eines Dokuments scannen.**

Vor dem Scannen kann der Scanbereich festgelegt werden. Beachten Sie jedoch, dass der Scanbereich nicht festgelegt werden kann, wenn „Seitengröße“ auf [Automatische Erkennung] eingestellt ist. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑬“, auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑬“, auf Seite 68.

Scannen von mehreren Dokumenten

- **Ich möchte ein Dokument, dass nicht auf einmal eingelegt werden kann, auf mehrere Stapel aufteilen und es dennoch in einer einzelnen Datei speichern.**

Setzen Sie die „Einzugsoption“ in den Scannereinstellungen auf [Automatischer Einzug].

Wenn der Scanner ein Dokument erkennt, beginnt der Scanvorgang automatisch. Sie können weitere Stapel nachlegen, bis das gewünschte Dokument gescannt wurde.

Wenn die „Einzugsoption“ auf [Bedienfeld-Einzug] gestellt ist, wird der Scanvorgang erst gestartet, wenn Sie das Dokument einlegen und die Scan-Taste drücken. Dies ist praktisch, wenn Sie die Ränder des Dokuments nach dem Einlegen ausrichten müssen.

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑧“, auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑧“, auf Seite 68.

- **Ich möchte gescannte Bilder aus einzelnen Dokumentenstapeln in separaten Dateien speichern.**

Stellen Sie die „Einzugsoption“ auf [Automatischer Einzug] oder [Bedienfeld-Einzug], und stellen Sie „Stapeltrennung“ auf [Auto]. (nur ISIS-Treiber)

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑧“, auf Seite 66 und „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑨“, auf Seite 66.

- **I möchte ein Dokument Blatt für Blatt scannen.**

Stellen Sie die „Einzugsoption“ auf [Automatischer Einzug] oder [Bedienfeld-Einzug], um ein Dokument Blatt für Blatt einzuscannen. Der Scanvorgang wird unterbrochen, nachdem eine Seite des Dokuments gescannt wurde.

Wenn die „Einzugsoption“ auf [Automatischer Einzug] gestellt ist und das nächste Dokument eingelegt wird, startet der Scanner den Scanvorgang, sobald das nächste Dokument erkannt wurde.

Wenn die „Einzugsoption“ auf [Bedienfeld-Einzug] gestellt ist und das nächste Dokument eingelegt wird, startet der Scanner den Scanvorgang, sobald die Scan-Taste gedrückt wird.

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑧“, auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑧“, auf Seite 68.

- **Ich möchte den Scanvorgang beenden, wenn zwei oder mehr Seiten eines Dokuments zusammen eingezogen werden.**

Doppeleinzug-Erkennungsfunktion aktivieren. Der Scanner stoppt den Dokumenteneinzug, wenn er erkennt, dass zwei Seiten des Dokuments gleichzeitig eingezogen wurden.

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑮,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑭,“ auf Seite 68.

Scannen von Dokumenten, die leere Blätter enthalten

- **Ich möchte leere Seiten in einem Dokumentstapel auslassen.**

Setzen Sie die „Zu scannende Seiten“ auf [Leere Seiten löschen]. Es wird kein [Doppelseitiges Scannen] ausgeführt, und leere Seiten werden ausgelassen. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑦,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑦,“ auf Seite 68.

- **Leere Seiten werden nicht ausgelassen, obwohl [Leere Seiten löschen] eingestellt ist.**

Stellen Sie einen höheren Wert für [Anzahl schwarze Pixel] ein (Schieberegler nach rechts). Wenn ein niedriger Wert für [Anzahl schwarze Pixel] eingestellt ist, kann es vorkommen, dass leere Seiten wegen der Hintergrundfarbe oder einer Verschmutzung des Dokuments nicht ausgelassen werden.

- **Dokumente, die Text enthalten, werden als leere Seiten ausgelassen.**

Stellen Sie einen niedrigeren Wert für [Anzahl schwarze Pixel] ein (Schieberegler nach links). Wenn ein hoher Wert für [Anzahl schwarze Pixel] eingestellt ist, kann es vorkommen, dass Dokumente, die Text enthalten, als leere Seiten ausgelassen werden.



Wenn eine leere Seite nicht ausgelassen wird, schieben Sie den Schieberegler nach rechts.
Wenn ein Textdokument ausgelassen wird, schieben Sie den Schieberegler nach links.

Anpassen von gescannten Bildern

- **Ich möchte Bilder mit dunklem Hintergrund hell scannen.**

Stellen Sie den „Modus“ auf [Erweiterte Textverbesserung]. Der Hintergrund des Dokuments wird entfernt, um die Textdarstellung zu verbessern.

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ②“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ②“,“ auf Seite 68.

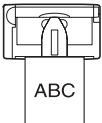
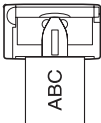
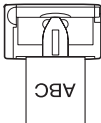
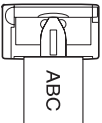
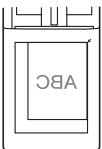
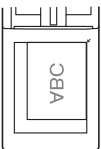
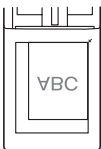
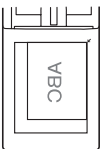
- **Ich möchte das Dokument mit umgekehrten Schwarzweiß-Bereichen scannen.**

Stellen Sie die Scanmodi auf [Schwarzweiß], [Fehlerdiffusion] oder [Erweiterte Textverbesserung] und markieren Sie das Kontrollkästchen [Umkehrbild]. Die Schwarzweißbereiche in den gescannten Bildern werden umgekehrt. (nur TWAIN-Treiber)

Siehe „TWAIN-Treiber-Einstellungen ②“,“ auf Seite 68 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑩“,“ auf Seite 68.

- **Ich möchte das gescannte Bild drehen**

Geben Sie den Drehbetrag (0°, 90°, 180°, 270°) in [Dokument-Ausrichtung] an. Das Bild wird gedreht, wie unten beschrieben, je nach der Platzierung des Dokuments.

Einzug, Dokument: zu scannende Seite nach oben				
Flachbett, Dokument: zu scannende Seite nach unten				
Dokument-Ausrichtung (im Uhrzeigersinn)	0°	90°	180°	270°
Ausgegebenes Bild				

Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑮“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑮“,“ auf Seite 68.

- **Ich möchte das Bild so drehen, dass es mit dem Text im Dokument übereinstimmt**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Erkennung der Textausrichtung]. Der Scanner erkennt die Ausrichtung des Texts im Dokument und dreht das gescannte Bild um jeweils 90°. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑰“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑰“,“ auf Seite 68.
- **Ich möchte bestimmte Farben auslassen.**
Legen Sie unter [Farbverlauf] fest, welche Farbe ausgelassen werden soll. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑳“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑳“,“ auf Seite 68.
- **Ich möchte bestimmte Farben betonen (rot, blau, grün).**
Legen Sie unter [Farbverlauf] fest, welche Farbe betont (rot, blau, grün) werden soll. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ㉑“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ㉑“,“ auf Seite 68.
- **Ich möchte die Bildkonturen hervorheben.**
Passen Sie die Einstellung „Randbetonung“ an. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ㉒“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ㉒“,“ auf Seite 68.
- **Ich möchte die schwarzen Ränder um Bilder herum löschen.**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Rahmenentfernung]. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ㉓“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ㉓“,“ auf Seite 68.
- **Ich möchte die schwarzen Punkte entfernen, die auf dem Bild beim Einscannen von Dokumenten verbleiben, die für die Ablage in Ordnern gelocht wurden.**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Lochungskorrektur]. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ㉔“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ㉔“,“ auf Seite 68.

Prescan-Funktion

- **Ich möchte vor dem Scannen eine Vorschau des Bildes anzeigen**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Vorabscannen]. Wenn der Scanvorgang beginnt, wird eine einzelne Seite des Dokuments eingescannt, und Sie können das Bild im angezeigten Vorschaufenster überprüfen. Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑩“,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑨“,“ auf Seite 68.

Registrieren von Einstellungen

- **Ich möchte voreingestellt Scaneinstellungen erneut verwenden.**
Weisen Sie den Scaneinstellungen einen Namen zu, und erfassen Sie sie als Benutzervoreinstellung. Wenn Sie den Namen einer bereits vorhandenen Benutzervoreinstellung wählen, werden die vorhandenen Einstellungen mit den Neuen überschrieben.
Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ①,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ①,“ auf Seite 68.

Flachbett-Scannen (Option)

- **Ich möchte auf dem Flachbett scannen.**
Stellen Sie die „Scanseite“-Einstellung auf [Flachbett] oder [Auto]. Wenn Scanseite auf [Auto] gesetzt ist, wird das Dokument auf dem [Flachbett] gescannt, sofern sich kein Dokument in der Dokumenteinzugsöffnung befindet.
Wenn das Flachbett nicht angeschlossen ist, erscheinen [Flachbett] und [Auto] nicht in den Einstellungen für „Scanseite“.
Siehe „ISIS-Treiber-Einstellungen ⑦,“ auf Seite 66 und „TWAIN-Treiber-Einstellungen ⑦,“ auf Seite 68.

8. Software-Einstellungen

Dieser Abschnitt beschreibt die Einstellungen bei der Einrichtung des ISIS-Treibers, TWAIN-Treibers und von Auftragsregistrierung. Eine detailliertere Beschreibung finden Sie in den Hilfedateien zum jeweiligen Thema.

ISIS-Treiber-EinstellungenSeite 66

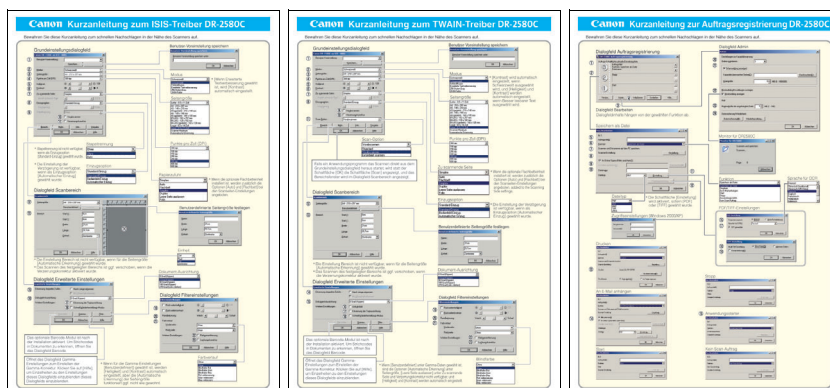
TWAIN-Treiber-EinstellungenSeite 68

Auftragsregistrierung-EinstellungenSeite 70



Hinweis

- Der Abschnitt ISIS-Treiber-Einstellungen erklärt die in CapturePerfect 3.0 erscheinenden Dialogfelder. Das Grundeinstellungsdialogfeld erscheint möglicherweise bei bestimmten ISIS-kompatiblen Anwendungen nicht. In diesem Fall erscheint das Dialogfeld für erweiterte Einstellungen, das einige der Funktionen aus dem grundlegenden Dialogfeld enthält.
- Der TWAIN-Treiber-Einstellungen beschreibt die Dialogfelder, die für „Scanner-Einstellungen“ in den Dialogfeldern der Auftragsregistrierung erscheinen.
- Bei TWAIN-kompatiblen Anwendungen, die Scannen direkt aus dem Grundeinstellungsdialogfeld ausführen, erscheint eine Schaltfläche [Scan] anstelle einer Schaltfläche [OK] im Grundeinstellungsdialogfeld, und eine Schaltfläche [Vorschau] und ein Bereichsfenster erscheinen im Dialogfeld für erweiterte Einstellungen.
- Die PDF-Datei, die dieses Benutzerhandbuch enthält und sich auf der Instalations-CD befindet, enthält eine „Kurzanleitung zum Schnellstart“ mit der gleichen Information wie dieser Abschnitt. Drucken Sie diese aus und halten Sie sie griffbereit zum Nachschlagen bereit.



ISIS-Treiber-Einstellungen

Grundeinstellungsdialogfeld

1 Canon DR-2580C on STI - 0001

2 Benutzer-Voreinstellung:

3 Modus:

4 Seitengröße:

5 Punkte pro Zoll (DPI):

6 Helligkeit:

7 Kontrast:

8 Zu scannende Seite:

9 Anzahl schwarze Pixel:

10 Einzugsfunktion:

11 Verzögerung:

12 Stapeltrennung:

13 ☐ Vagabundieren

14 ☐ Verzerrungskorrektur

Bereich... Mehr... Info... Vorgabe

OK Abbrechen Hilfe

Stapeltrennung

* Stapeltrennung ist nicht verfügbar, wenn als Einzugsfunktion [Standard-Einzug] gewählt wurde.

* Die Einstellung der Verzögerung ist verfügbar, wenn als Einzugsfunktion [Automatischer Einzug] gewählt wurde.

Ohne

Ohne

Auto

Standard-Einzug

Bedienfeld-Einzug

Automatischer Einzug

Dialogfeld Scanbereich

12 Scanbereich

13 Seitengröße:

Benutzerdefiniert:

Bereich

Start X:

Start Y:

Breite:

Länge:

Einheit:

OK Abbrechen Hilfe

* Die Einstellung Bereich ist nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.

* Das Scannen des festgelegten Bereichs ist ggf. verschoben, wenn die Verzerrungskorrektur aktiviert wurde.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

15 Erweiterte Einstellungen

Erkennung doppelter Zufuhr: ☐ Nach Länge erkennen

☐ Mit Ultraschall erkennen

16 Dokument-Ausrichtung:

Weitere Einstellungen: ☐ Erkennung der Textausrichtung

17 ☐ Schnellwiederherstellungs-Modus

18

Barcodes... Gamma... Filter...

OK Abbrechen Hilfe

Das optionale Barcode-Modul ist nach der Installation aktiviert. Um Strichcodes in Dokumenten zu erkennen, öffnen Sie das Dialogfeld Barcode.

Öffnet das Dialogfeld Gamma-Einstellungen zum Einstellen der Gamma-Korrektur. Klicken Sie auf [Hilfe], um Einzelheiten zu den Einstellungen dieses Dialogfelds einzublenken dieses Dialogfelds einzublenken.

* Wenn für die Gamma-Einstellungen [Benutzerdefiniert] gewählt ist, werden [Helligkeit] und [Kontrast] automatisch eingestellt, aber die [Automatische Erkennung] der Seitengröße funktioniert ggf. nicht wie gewohnt.

Benutzer-Voreinstellung speichern

Benutzer-Voreinstellung speichern

Benutzer-Voreinstellung speichern unter:

OK Abbrechen

Modus

Schwarzweiß

Schwarzweiß

Fehldiffusion

Erweiterte Textverbesserung

256-Stufen-Grau

24-Bit-Farbe

* Wenn Erweiterte Textverbesserung gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.

Seitengröße

Letter - 8,5 x 11 Zoll

A4 - 210 x 297 mm

A5 - 148 x 210 mm

A5 (gedreht) - 210 x 148 mm

A6 - 105 x 148 mm

A6 (gedreht) - 148 x 105 mm

B5 (US) - 182 x 257 mm

B6 (US) - 126 x 182 mm

B6 (US) (gedreht) - 182 x 128 mm

Legal - 8,5 x 14 Zoll

Benutzerdefiniert

Scanner-Maximum

Automatische Erkennung

Punkte pro Zoll (DPI)

300 dpi

100 dpi

150 dpi

200 dpi

240 dpi

300 dpi

400 dpi

500 dpi

Papierzufuhr

Simplex

Auto

Flachbett

Simplex

Duplex

Leere Seite auslassen

Folio

* Wenn die optionale Flachbetteinheit installiert ist, werden zusätzlich die Optionen [Auto] und [Flachbett] bei den Scanseiten-Einstellungen angeboten.

Benutzerdefinierte Seitengröße festlegen

Benutzerdefinierte Seitengröße

Name:

Breite:

Länge:

Einheit:

OK Abbrechen

Einheit

Zoll

Pixel

cm

Zentimeter

Dokument-Ausrichtung

0 Grad (Kippen)

0 Grad (Kippen)

90 Grad (Kippen)

180 Grad (Kippen)

270 Grad (Links drehen)

Dialogfeld Filtereinstellungen

19 Filtereinstellungen

☐ Rückseitenhelligkeit

☐ Rückseitenkontrast

Randbetonung:

Scharf

Farbverlauf

Vorderseite:

Rückseite:

Weitere Einstellungen: ☐ Rahmentfernung

☐ Logarithmische Korrektur

OK Abbrechen Hilfe

Farbverlauf

Ohne

Blindfarbe Rot

Blindfarbe Grün

Blindfarbe Blau

Rot verbessern

Grün verbessern

Blau verbessern

Grundeinstellungsdialogfeld

- ① **Benutzer-Voreinstellung**
Benennen und speichern Sie Ihre Einstellungen.
☞ Namen können aus bis zu 32 Zeichen bestehen.
- ② **Modus**
Hiermit wird der Scanmodus ausgewählt.
- ③ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Durch Wählen von [Automatische Erkennung] wird die Größe der Seite beim Scannen automatisch erkannt.
- ④ **Punkte pro Zoll (DPI)**
Hiermit wird die Scanauflösung ausgewählt.
- ⑤ **Helligkeit**
Hiermit kann die Helligkeit der gescannten Bilder eingestellt werden.
Wenn der Modus Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Helligkeit] automatisch eingestellt.
- ⑥ **Kontrast**
Hiermit kann der Kontrast der gescannten Bilder eingestellt werden.
☞ Wenn der Modus Schwarzweiß oder Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.
- ⑦ **Zu scannende Seite**
Hiermit wird die zu scannende Seite des Dokuments festgelegt.
☞ Wenn [Leere Seite auslassen] ausgewählt ist, werden Bilder ausgelassen, wenn sie auf der Grundlage des unter [Anzahl schwarze Pixel] festgelegten Werts als leer angesehen werden.
☞ Wenn [Folio] ausgewählt wird, werden beide Seiten eines Dokuments gescannt, und die angezeigten Bilder werden zu einem einzigen Bild zusammengefasst. Einzelheiten zu Folio finden Sie unter „Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument)“ (Siehe Seite 52.) im Benutzerhandbuch.
☞ [Anzahl schwarze Pixel] legt den Anteil schwarzer Bereiche (0 bis 20 %) fest, der als Entscheidungsgrundlage für das Auslassen leerer Seiten verwendet wird.
- ⑧ **Einzugsoption**
Legt die Dokumentenzufuhrmethode fest.
☞ Bei [Standard-Einzug] werden die geladenen Dokumente gescannt, sobald der Scanvorgang im Anwendungsprogramm gestartet wird.
☞ Bei [Bedienfeld-Einzug] wird der Scanvorgang durch Drücken der als Start-Taste definierten Job-Taste gestartet, nachdem das Dokument eingelegt wurde.
☞ Bei [Automatischer Einzug] wird der Scanvorgang automatisch gestartet, sobald der Scanner ein geladenes Dokument feststellt. chargé.
- ⑨ **Stapeltrennung**
Diese Einstellung ist dann verfügbar, wenn als Einzugsoption [Bedienfeld-Einzug] oder [Automatischer Einzug] gewählt wurde. Die Dokumente können als getrennte Stapel gescannt werden.
- ⑩ **Vorabscannen**
Beim Start des Scanvorgangs wird eine Seite des Dokuments gescannt und ihr Bild im Vorabscannen- Fenster angezeigt.

- ⑪ **Verzerrungskorrektur**
Falls eine Dokumentseite schief eingezogen wurde, wird das gescannte Bild gerade ausgerichtet.

Dialogfeld Scanbereich

- ⑫ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Um eine nichtstandardisierte Seitengröße benutzerdefiniert festzulegen, klicken Sie auf [Benutzerdefiniert].
- ⑬ **Bereich**
Hiermit wird der zu scannende Bereich festgelegt.
☞ Diese Einstellungen sind nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.
- ⑭ **Bereichsfenster**
Die Darstellung dieses Fensters gibt die aktuell gewählte Einstellung der Seitengröße wieder.
☞ Sie können den zu scannenden Bereich einstellen, indem Sie mit der Maus klicken und ziehen.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

- ⑮ **Erkennung doppelter Zuführ.**
Der Scanner hält den Einzug an, wenn er erkennt, dass zwei oder mehr Dokumentseiten gleichzeitig eingezogen wurden.
- ⑯ **Rahmenentfernung**
Hierdurch werden schwarze Rahmen entfernt, die sich ggf. um gescannte Bilder herum ergeben.
- ⑰ **Erkennung der Textausrichtung**
Mit dieser Funktion wird die Textausrichtung in gescannten Bildern erkannt und das Bild in Schritten von 90° gedreht, um die Textausrichtung zu normalisieren.
- ⑱ **Schnell-Wiederherstellungs-Modus**
Wählen Sie diese Option, um eine Fehlermeldung an das Anwendungsprogramm bei Papierstaus und ähnlichen den Einzug unterbrechenden Fehlern zu verhindern. Nachdem die Ursache für die Unterbrechung beseitigt ist, kann das Scannen mit den normalen Vorgängen fortgesetzt werden.

Dialogfeld Filter

- ⑲ **Helligkeit/Kontrast der Rückseite**
Der Scanner überprüft den Unterschied in der Dichte zwischen der Vorderseite und der Rückseite des Dokuments und passt den Kontrast und die Helligkeit für die Rückseite an.
- ⑳ **Randbetonung**
Hiermit können die Konturen der gescannten Bilder verschärft werden.
- ㉑ **Farbverlauf**
Diese Funktion ist für alle Scanmodi ausgenommen [24- Bit-Farbe] aktiviert und dient beim Scannen der Vorder- oder Rückseite von Dokumenten zum Auslassen der Farbanteile von Rot, Grün und Blau oder zum Verstärken der Farbanteile von Rot.
- ㉒ **Rahmenentfernung**
Hierdurch werden schwarze Rahmen entfernt, die sich ggf. um gescannte Bilder herum ergeben.
- ㉓ **Lochungskorrektur**
Entfernt die schwarzen Kreisflächen in gescannten Bildern, die sich durch die Lochung von Dokumenten ergeben.

TWAIN-Treiber-Einstellungen

Grundeinstellungsdialogfeld

1 Benutzer-Voreinstellung:

2 Modus:

3 Seitengröße:

4 Punkte pro Zoll (DPI):

5 Helligkeit:

6 Kontrast:

7 Zu scannende Seite:

8 Einzugsoption:

9 Verzögerung:

10 Vorabschannen

11 Verzeichnungskorrektur

12 Scan-Option:

Bereich:

Info... Vorgabe

OK Abbrechen Hilfe

Scan-Option

Falls ein Anwendungsprogramm das Scannen direkt aus dem Grundeinstellungsdialogfeld heraus startet, wird statt der Schaltfläche [OK] die Schaltfläche [Scan] angezeigt, und das Bereichsfenster wird im Dialogfeld Scanbereich angezeigt.

Dialogfeld Scanbereich

12 Seitengröße:

13 Bereich:

Start X:

Start Y:

Breite:

Länge:

Einheit:

OK Abbrechen Hilfe

* Die Einstellung Bereich ist nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.

* Das Scannen des festgelegten Bereichs ist ggf. verschoben, wenn die Verzerrungskorrektur aktiviert wurde.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

14 Erweiterte Einstellungen

Erkennung doppelter Zufuhr: ☐ Nach Länge erkennen ☐ Mit Ultraschall erkennen

15 Dokument-Ausrichtung:

Weitere Einstellungen: ☐ Umkehrbild ☐ Erkennung der Testausrichtung ☐ Schnellwiederherstellungs-Modus

Barcode... Gamma... Filter...

OK Abbrechen Hilfe

Das optionale Barcode-Modul ist nach der Installation aktiviert. Um Strichcodes in Dokumenten zu erkennen, öffnen Sie das Dialogfeld Barcode.

Öffnet das Dialogfeld Gamma-Einstellungen zum Einstellen der Gamma-Korrektur. Klicken Sie auf [Hilfe], um Einzelheiten zu den Einstellungen dieses Dialogfelds einzublenken.

* Wenn [Benutzerdefiniert] unter Gamma-Daten gewählt ist, sind die Optionen [Automatische Erkennung] unter Seitengröße, [Leere Seite auslassen] unter Zu scannende Seite und Verzerrungskorrektur nicht verfügbar, und [Helligkeit] und [Kontrast] werden automatisch eingestellt.

Benutzer-Voreinstellung speichern

Benutzer-Voreinstellung speichern unter:

OK Abbrechen

Modus

* Wenn Erweiterte Textverbesserung gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.

Seitengröße

Punkte pro Zoll (DPI)

Zu scannende Seite

* Wenn die optionale Flachbetteneinheit installiert ist, werden zusätzlich die Optionen [Auto] und [Flachbett] bei den Scanseiten-Einstellungen angeboten.

Einzugsoption

* Die Einstellung der Verzögerung ist verfügbar, wenn als Einzugsoption [Automatischer Einzug] gewählt wurde.

Benutzerdefinierte Seitengröße festlegen

Benutzerdefinierte Seitengröße

Name:

Breite:

Länge:

Einheit:

OK Abbrechen

Dokument-Ausrichtung

Dialogfeld Filtereinstellungen

19 Filtereinstellungen

☐ Rückseitenhelligkeit

☐ Rückseitenkontrast

20 Randablenkung:

21 Farbverlauf:

Vorderseite:

Rückseite:

Weitere Einstellungen: ☐ Rahmengenreinigung ☐ Lochungskorrektur

OK Abbrechen Hilfe

Blindfarbe

Grundeinstellungsdialogfeld

- ① **Benutzer-Voreinstellung**
Benennen und speichern Sie Ihre Einstellungen.
☞ Namen können aus bis zu 32 Zeichen bestehen.
- ② **Modus**
Hiermit wird der Scanmodus ausgewählt.
- ③ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Durch Wählen von [Automatische Erkennung] wird die Größe der Seite beim Scannen automatisch erkannt.
- ④ **Punkte pro Zoll (DPI)**
Hiermit wird die Scanauflösung ausgewählt.
- ⑤ **Helligkeit**
Hiermit kann die Helligkeit der gescannten Bilder eingestellt werden.
Wenn der Modus Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Helligkeit] automatisch eingestellt.
- ⑥ **Kontrast**
Hiermit kann der Kontrast der gescannten Bilder eingestellt werden.
☞ Wenn der Modus Schwarzweiß oder Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.
- ⑦ **Zu scannende Seite**
Hiermit wird die zu scannende Seite des Dokuments festgelegt.
☞ Wenn [Leere Seite auslassen] ausgewählt ist, werden Bilder ausgelassen, wenn sie auf der Grundlage des unter [Anzahl schwarze Pixel] festgelegten Werts als leer angesehen werden.
☞ Wenn [Folio] ausgewählt wird, werden beide Seiten eines Dokuments gescannt, und die angezeigten Bilder werden zu einem einzigen Bild zusammengefasst. Einzelheiten zu Folio finden Sie unter „Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument)“ (Siehe Seite 52.) im Benutzerhandbuch.
☞ [Anzahl schwarze Pixel] legt den Anteil schwarzer Bereiche (0 bis 20 %) fest, der als Entscheidungsgrundlage für das Auslassen leerer Seiten verwendet wird.
- ⑧ **Einzugsoption**
Legt die Dokumentenzufuhrmethode fest.
☞ Bei [Standard-Einzug] werden die geladenen Dokumente gescannt, sobald der Scanvorgang im Anwendungsprogramm gestartet wird.
☞ Bei [Bedienfeld-Einzug] werden die geladenen Dokumente gescannt, sobald die Taste am Scanner gedrückt wird.
☞ Bei [Automatischer Einzug] wird der Scanvorgang automatisch gestartet, sobald der Scanner ein geladenes Dokument feststellt.
- ⑨ **Vorabschannen**
Beim Start des Scanvorgangs wird ein Dokument gescannt und dessen Bild im Vorabschannen-Fenster angezeigt.
- ⑩ **Verzerrungskorrektur**
Falls eine Dokumentenseite schief eingezogen wurde, wird das gescannte Bild gerade ausgerichtet.
- ⑪ **Scan-Option**
Hiermit wird der Scanvorgang festgelegt.
☞ [Standard]: Nachdem eine Seite gescannt und ausgeworfen wurde, wird die nächste Seite gescannt.
☞ [Vorabschannen]: Die Dokumentseiten werden kontinuierlich gescannt.

☞ [Einzelblatt scannen]: Zu scannende Seite ist auf [Simplex] eingestellt, und nur eine Seite wird gescannt.

Dialogfeld Scanbereich

- ⑫ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Um eine nichtstandardisierte Seitengröße benutzerdefiniert festzulegen, klicken Sie auf [Benutzerdefiniert].
- ⑬ **Bereich**
Hiermit wird der zu scannende Bereich festgelegt.
☞ Diese Einstellungen sind nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

- ⑭ **Erkennung doppelter Zuführ.**
Der Scanner hält den Einzug an, wenn er erkennt, dass zwei oder mehr Dokumentseiten gleichzeitig eingezogen wurden.
- ⑮ **Dokument-Ausrichtung**
Geben Sie die Rotation der gescannten Bilder im Uhrzeigersinn je nach Orientierung der zu scannenden Bilder an.
- ⑯ **Umkehrbild**
Falls einer der Modi [Schwarzweiß], [Fehlerdiffusion] oder [Besser lesbarer Text] gewählt ist, werden durch diese Funktion Schwarz und Weiß in den Bildern vertauscht.
- ⑰ **Erkennung der Textausrichtung**
Mit dieser Funktion wird die Textausrichtung in gescannten Bildern erkannt und das Bild in Schritten von 90° gedreht, um die Textausrichtung zu normalisieren.
- ⑱ **Schnell-Wiederherstellungs-Modus**
Wählen Sie diese Option, um eine Fehlermeldung an das Anwendungsprogramm bei Papierstaus und ähnlichen den Einzug unterbrechenden Fehlern zu verhindern. Nachdem die Ursache für die Unterbrechung beseitigt ist, kann das Scannen mit den normalen Vorgängen fortgesetzt werden.

Dialogfeld Filter

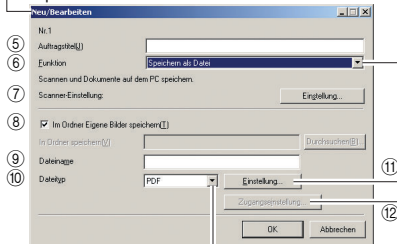
- ⑲ **Helligkeit/Kontrast der Rückseite**
Der Scanner überprüft den Unterschied in der Dichte zwischen der Vorderseite und der Rückseite des Dokuments und passt den Kontrast und die Helligkeit für die Rückseite an.
- ⑳ **Randbetonung**
Hiermit können die Konturen der gescannten Bilder verschärft werden.
- ㉑ **Farbverlauf**
Diese Funktion ist für alle Scanmodi ausgenommen [24-Bit-Farbe] aktiviert und dient beim Scannen der Vorder- oder Rückseite von Dokumenten zum Auslassen der Farbanteile von Rot, Grün und Blau oder zum Verstärken der Farbanteile von Rot.
- ㉒ **Rahmenentfernung**
Hierdurch werden schwarze Rahmen entfernt, die sich ggf. um gescannte Bilder herum ergeben.
- ㉓ **Lochungskorrektur**
Entfernt die schwarzen Kreisflächen in gescannten Bildern, die sich durch die Lochung von Dokumenten ergeben.

Auftragsregistrierung-Einstellungen



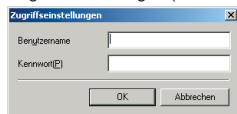
Dialogfeld Bearbeiten
Dialogfeldinhalte hängen von der gewählten Funktion ab.

Speichern als Datei

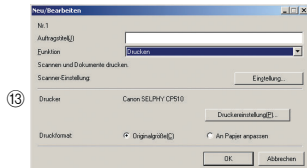


Dateityp
* Die Schaltfläche [Einstellung] wird aktiviert, sofern [PDF] oder [TIFF] gewählt wurde.

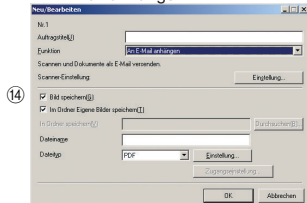
Zugriffseinstellungen (Windows 2000/XP)



Drucken



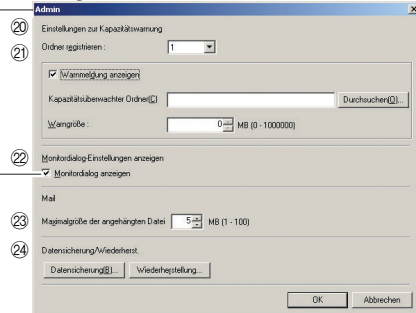
An E-Mail anhängen



Start



Dialogfeld Admin



Monitor für DR2580C



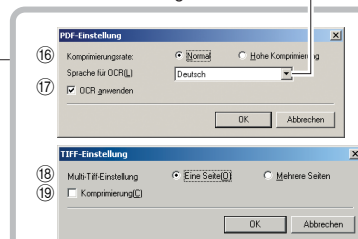
Funktion



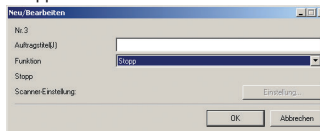
Sprache für OCR



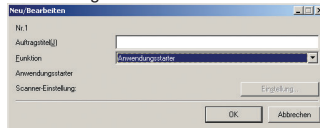
PDF/TIFF-Einstellungen



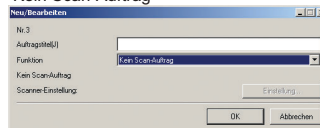
Stopp



15 Anwendungsstarter



Kein Scan-Auftrag



Dialogfeld Auftragsregistrierung

- ① **Liste der Job-Tasten-Einstellungen**
Zeigt die für die Job-Tasten gespeicherten Einstellungen an.
- ② **Job-Taste (1-3)**
Entspricht den Job-Tasten am Scanner. Das Dialogfeld Bearbeiten wird geöffnet, wenn Sie diese Schaltflächen anklicken.
- ③ **Schaltfläche [Admin]**
Öffnet das Dialogfeld Admin.
- ④ **Schaltfläche [Initialisieren]**
Setzt die Job-Tasten auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

Dialogfeld Bearbeiten

- ⑤ **Auftragstitel**
Geben Sie den Auftragstitel ein, der in der Liste der Job-Tasten-Einstellungen angezeigt wird.
☞ Sie können bis zu 28 alphanumerische Einzelbyte-Zeichen oder Kana-Zeichen eingeben.
- ⑥ **Funktion**
Dient zum Festlegen der Funktion, die der Scan-Taste zugeordnet ist.
☞ Der Inhalt des Dialogfelds Auftragsregistrierung ist abhängig von der gewählten Funktion.
- ⑦ **Scanner-Einstellung**
Öffnet das TWAIN-Grundeinstellungsdialogfeld, mit dessen Hilfe der Scanner konfiguriert wird.
- ⑧ **Im Ordner Eigene Bilder speichern**
Bei Aktivieren dieses Kontrollkästchens werden gescannte Bilder im Ordner „Eigene Bilder“ gespeichert.
☞ Ist dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert, können Sie den Zielordner zum Speichern von Bildern angeben.
- ⑨ **Dateiname**
Dient zum Angeben des Dateinamens.
☞ Die Namen der Bilddateien werden erstellt, indem der angegebene Dateiname um eine Zeitangabe ergänzt wird.
- ⑩ **Dateityp**
Dient zum Auswählen des Dateityps der gespeicherten Bilder.
☞ Die Schaltfläche [Einstellung] wird aktiviert, sofern [PDF] oder [TIFF] gewählt wurde.
- ⑪ **Schaltfläche [Einstellung]**
Diese Schaltfläche wird aktiviert, sofern [PDF] oder [TIFF] als Dateityp gewählt wurden und blendet das Dialogfeld PDF-Einstellungen bzw. TIFF-Einstellungen
☞ Im Dialogfeld PDF-Einstellungen werden die Einstellungen [Komprimierung] und [OCR] angezeigt.
☞ Im Dialogfeld TIFF-Einstellungen werden die Einstellungen [Multi-TIFF-Einstellung] und [Komprimierung] angezeigt.
- ⑫ **Schaltfläche [Zugriffseinstellungen]**
Diese Schaltfläche ist unter Windows 2000/XP verfügbar und öffnet das Dialogfeld Zugriffseinstellungen.
☞ Um Zugriff auf einen gemeinsam verwendeten Netzwerkordner zu erlangen, geben Sie den passenden Benutzernamen zusammen mit dem Kennwort ein.

- ⑬ **Drucker**
Zeigt den voreingestellten Drucker an. Sie können die Druckereinstellungen ändern, indem Sie auf die Schaltfläche [Druckereinstellung] klicken.
- ⑭ **Bild speichern**
Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, werden diejenigen Bilder, die über die Funktionen „An E-Mail anhängen“ oder „Senden als E-Mail“ gescannt wurden, gespeichert.
- ⑮ **Anwendungssstarter**
Startet Anwendungen mit der Windows-Ereignisfunktion. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch. (Siehe Seite 43.)

PDF/TIFF-Einstellungen

- ⑯ **Komprimierungsrate**
Dient zur Auswahl der Komprimierungsrate mit den Optionen [Normal] und [Hohe Komprimierung].
☞ Mit [Hohe Komprimierung] wird zwar die Dateigröße reduziert, gleichzeitig aber auch die Bildqualität etwas verringert.
☞ [Hohe Komprimierung] eignet sich für Graustufen- und Farbbilder.
- ⑰ **Sprache für OCR / OCR anwenden**
Erkennt gedruckten Text in einem Dokument als Zeichen und fügt der PDF-Datei Textdaten hinzu.
☞ Wenn das Kontrollkästchen [OCR anwenden] aktiviert ist, wird erkannter Text an der Position des gedruckten Textes in der PDF-Datei gespeichert.
☞ Wenn OCR ausgewählt wird, ist Verzerrungskorrektur unabhängig von den konfigurierten Einstellungen für den TWAIN-Treiber aktiviert.
- ⑱ **Multi-Tiff-Einstellung**
Dient zum Auswählen der Speichermethode für Bilder auf mehreren Seiten.
☞ Mit [Eine Seite] wird je eine Datei für jede Seite erstellt. Die Anzahl der TIFF-Dateien entspricht also der Anzahl der Seiten.
☞ Mit [Mehrere Seiten] werden die Bilder aller Seiten in einer einzigen Datei gespeichert.
- ⑲ **Komprimierung**
Komprimiert die Bilddateien vor dem Speichern.
☞ Schwarzweißbilder werden als CCITT-Group 4- Bilder komprimiert, während Graustufen- und Farbbilder als JPEG-Bilder komprimiert werden.

Dialogfeld Admin

- ②① **Einstellungen zur Kapazitätswarnung**
Dient zum Festlegen des Ordners zum Speichern von Bilddateien und der Kapazität dieses Ordners im Voraus.
 - ☞ Ist ein Ordner festgelegt, dann wird eine Warnmeldung angezeigt, falls dessen Kapazität während eines Scanvorgangs überschritten wird.
- ②① **Ordner registrieren/Warnmeldung anzeigen**
Sie aktivieren die Einstellungen [Kapazitätsüberwacher Ordner] und [Warngröße], indem Sie die Nummer eines registrierten Ordners (unter [Ordner registrieren]) angeben und das Kontrollkästchen [Warnmeldung anzeigen] aktivieren.
 - ☞ Wenn die Kapazitätswarnung eingeblendet wird, folgen Sie den angezeigten Anweisungen, um das Scannen fortzusetzen.
- ②② **Monitordialog anzeigen**
Das Dialogfeld Monitor für DR2580C wird eingeblendet, wenn die Scan-Taste gedrückt wird, und der Scanverlauf wird angezeigt.
- ②③ **Maximalgröße der angehängten Datei**
Legt eine Maximalgröße für Bilddateien fest, die Emails angehängt werden.
- ②④ **Datensicherung/Wiederherstellung**
Sichert registrierte Aufträge und stellt diese wieder her.
 - ☞ Die Sicherungsdateien können mit einem anderen DR-2580C verwendet werden.

Kapitel 3

Anhänge

1. Regelmäßige Wartung	74
Reinigung des Scanners	74
Reinigung des Einzugs-Papierwegs	74
Reinigung des Scannerglases, der Schattierungsplatten und der Rollen ...	75
2. Entfernen und Anbringen der Transportrollen	78
Zyklus für das Auswechseln der Rollen	78
Zurücksetzen des Zählers	79
Entfernen und Anbringen der Einzugsrolle	83
Entfernen und Anbringen der Verzögerungsrolle	87
3. Fehlerbehebung	91
Der Scanner lässt sich nicht einschalten ...	91
Der Scanner wird nicht erkannt	91
Es werden keine Scanvorgänge ausgeführt	92
Geringe Scangeschwindigkeit	93
Dokumente werden nicht richtig eingezogen	93
Die gespeicherten Bilddateien lassen sich nicht öffnen	94
Die Scanergebnisse fallen nicht wie erwartet aus	95
Der Flachbett-Scanner (optional) funktioniert nicht	97
4. Deinstallation der Software	98
Deinstallieren des ISIS/TWAIN-Treibers oder von Auftragsregistrierung	100
Deinstallation von CapturePerfect 3.0	102
5. Technische Daten	104
Technische Daten	104
Außenabmessungen	107

1. Regelmäßige Wartung

Reinigen Sie den Scanner regelmäßig wie nachfolgend beschrieben, um die optimale Scanqualität aufrechtzuerhalten.

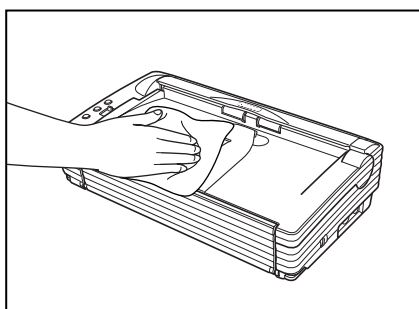


VORSICHT

- **Vor der Reinigung des Scanners oder des Scannerinneren schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.**
- **Üben Sie beim Entfernen oder Anbringen der Rollen keinen übermäßigen Druck aus. Dadurch könnten sie beschädigt werden.**
- **Verwenden Sie niemals Farbverdünner, Alkohol oder andere organische Lösungsmittel zur Reinigung des Scanners. Derartige Lösungsmittel können das Äußere des Scanners beschädigen oder verfärben. Außerdem entsteht die Gefahr eines Feuers oder Stromschlags.**

Reinigung des Scanners

Um das Äußere des Scanners zu reinigen, befeuchten Sie ein Tuch mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel, wringen das Tuch gründlich aus und wischen dann den Schmutz ab. Wischen Sie das Gerät anschließend mit einem trockenen, weichen Tuch ab.



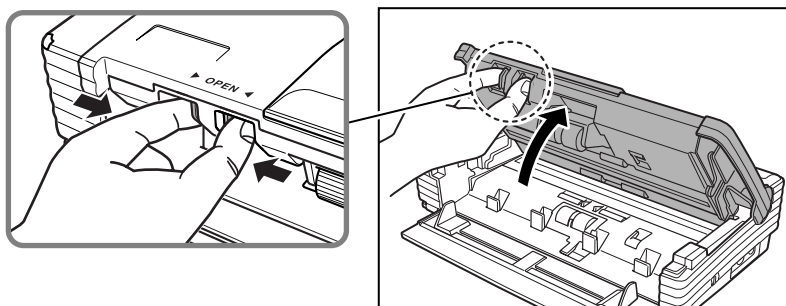
Reinigung des Einzugs-Papierwegs

Staub- oder Papierpartikel in der Dokumenteinzugsöffnung oder im Inneren des Scanners können zu Streifen auf den gescannten Bildern führen. Entfernen Sie Staub- und Papierpartikel regelmäßig mit einem Gebläse aus der Dokumenteinzugsöffnung und dem Inneren des Scanners. Wenn Sie einen großen Scanvorgang beenden, schalten Sie den Scanner aus, und entfernen Sie sämtliche Papierpartikel.

Reinigung des Scannerglases, der Schattierungsplatten und der Rollen

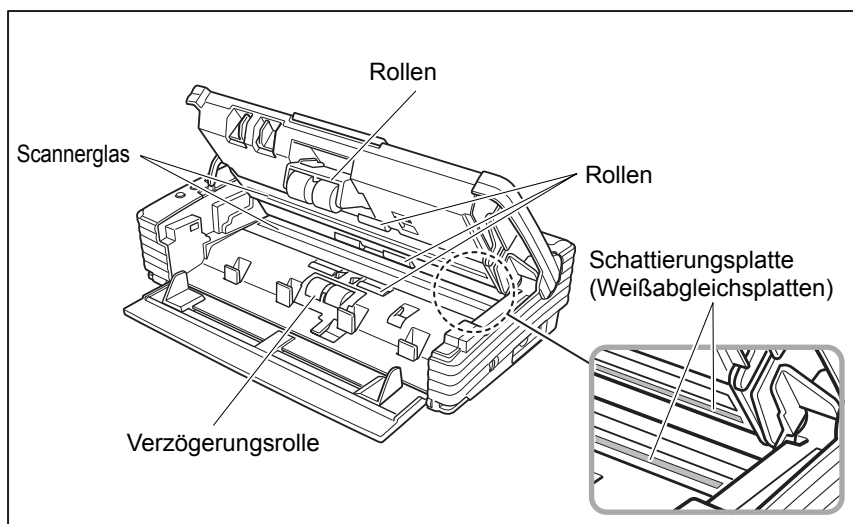
Wenn die gescannten Bilder Flecken aufweisen oder die gescannten Dokumente verschmutzt sind, können das Scannerglas oder die Rollen im Scanner verschmutzt sein. Reinigen Sie sie regelmäßig.

1. Greifen Sie die Taste OPEN wie in der Abbildung dargestellt an, und öffnen Sie sie vorsichtig bis zum Anschlag.

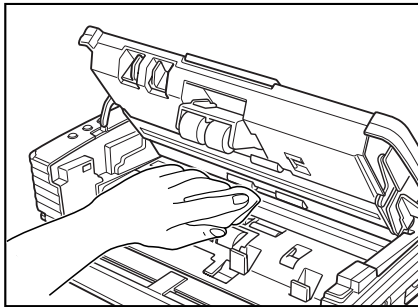


Hinweis

- Die Position des Scannerglases und der verschiedenen Rollen ist in der folgenden Abbildung gezeigt.
- Der Scanner hat weiße, 2 mm breite Schattierungsplatten an der Vorder- und Rückseite des oberen und unteren Scannerglases. Der Scanner verwendet die Schattierungsplatten, um während dem Scannen einen Weißabgleich durchzuführen. Verschmutzte Schattierungsplatten können Streifen in gescannten Bildern verursachen. Reinigen Sie die Platten regelmäßig, um gute Scan-Ergebnisse zu erzielen.



2. Verwenden Sie ein Druckluftgerät, um Staub- und Papierpartikel aus dem Scannerinneren zu entfernen.
3. Wischen Sie das Scannerglas mit einem sauberen, trockenen Tuch ab. Wischen Sie das obere und das untere Scannerglas ab.



! VORSICHT
Verwenden Sie keine Reinigungssprays für die Reinigung des Scanners. Präzisionskomponenten, wie z. B. die Lichtquelle, können durch Nässe beschädigt werden.



WICHTIG

Kratzer auf dem Scannerglas können Fehler auf den gescannten Bildern und Probleme mit dem Papiereinzug verursachen. Wenn das Scannerglas verkratzt ist, setzen Sie sich mit Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter in Verbindung.

4. Verwenden Sie einen handelsüblichen Baumwollappen, um Verschmutzungen von den Schattierungsplatten an der Vorder- und Rückseite des Scannerglases zu entfernen.



WICHTIG

Putzen Sie sowohl die oberen als auch die unteren Schattierungsplatten.

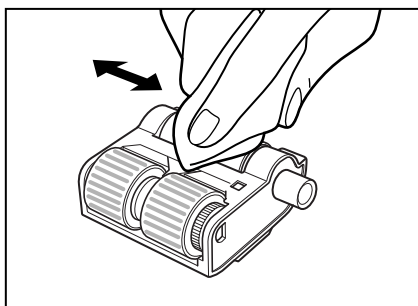
5. Wischen Sie die Rollen mit einem mit Wasser befeuchteten, gut ausgewringenen Tuch ab.



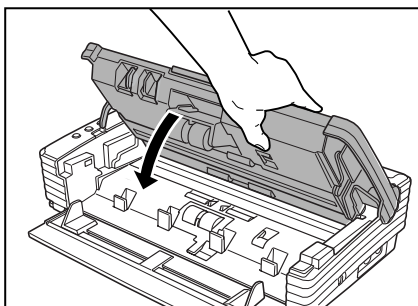
WICHTIG

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel für die Reinigung der Rollen, da Reinigungsmittelreste an den Rollen zu Problemen mit dem Papiereinzug führen können.
- Wenn sich die Rollen nicht leicht drehen lassen, wenden Sie keine Gewalt an. Reinigen Sie nur die Teile, die Sie sehen können. Wenn Sie die Rollen mit Gewalt drehen, kann es zu Problemen mit dem Papiereinzug kommen.

6. Entfernen Sie die Rollen und die Verzögerungsrolle. (Siehe „Entfernen und Anbringen der Einzugsrolle,“ auf Seite 83.)
7. Wischen Sie die ausgebauten Rollen mit einem mit Wasser befeuchteten, gut ausgewringenen Tuch ab.



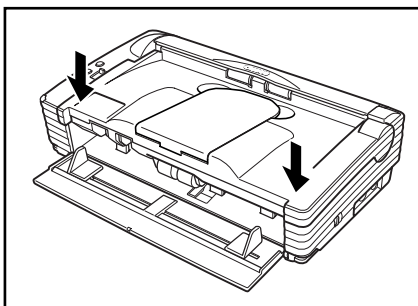
8. Bringen Sie die ausgebauten Rollen wieder an. (Siehe „Entfernen und Anbringen der Einzugsrolle,“ auf Seite 83.)
9. Schließen Sie die obere Abdeckung langsam.



WICHTIG

Schließen Sie die obere Abdeckung nicht gewaltsam. Dadurch könnte der Scanner beschädigt werden.

10. Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung vollständig geschlossen ist, indem Sie mit beiden Händen auf beide Ränder drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.



2. Entfernen und Anbringen der Transportrollen

Befolgen Sie das entsprechende Verfahren zum Entfernen und Anbringen der Rollen und der Verzögerungsrolle, wenn Sie die Rollen reinigen oder ersetzen wollen.



WICHTIG

Einzugsrollen sind Verbrauchsmaterial. Wenn die Rollen Verschleiß aufweisen, treten Papierstaus und Probleme mit dem Papiereinzug häufiger auf. Wenn dies geschieht, kaufen Sie ein Ersatzrollen-Set, und tauschen Sie die Rollen und Verzögerungsrollen aus.

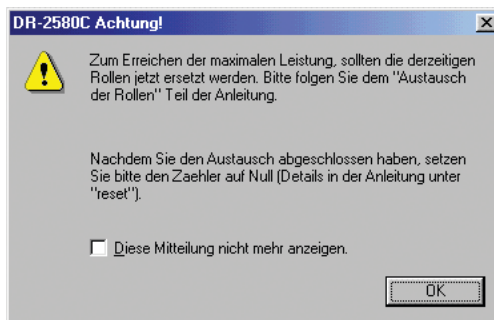


VORSICHT

Üben Sie beim Entfernen oder Anbringen der Rollen keinen übermäßigen Druck aus. Dadurch könnten sie beschädigt werden.

Zyklus für das Auswechseln der Rollen

Wenn die Rollen zum Einzug von über 100.000 Seiten verwendet wurden, erscheint eine Meldung zum Auswechseln der Transportrollen im Computer. Kaufen Sie ein Ersatzrollen-Set, und wechseln Sie die Rollen und die Verzögerungsrollen aus.



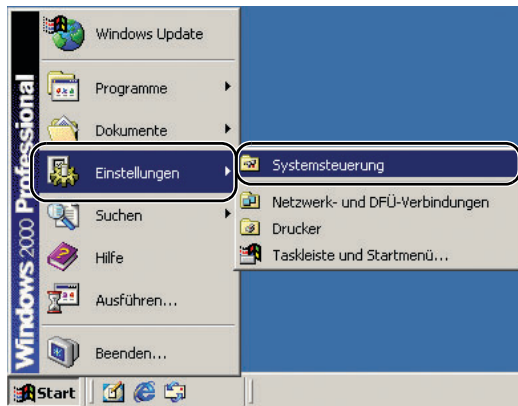
WICHTIG

- Falls häufig Probleme mit dem Papiereinzug auftreten, überprüfen Sie die Rollen auf Verschleiß, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls, bevor die Meldung angezeigt wird.
- Achten Sie darauf, den Zähler zurückzusetzen, wenn Sie die Rollen austauschen. (Siehe „Zurücksetzen des Zählers,“ auf Seite 79.)
- Informationen zum Ersatzrollen-Set (Rollen und Verzögerungsrolle) erhalten Sie bei Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

Deutsch

Zurücksetzen des Zählers

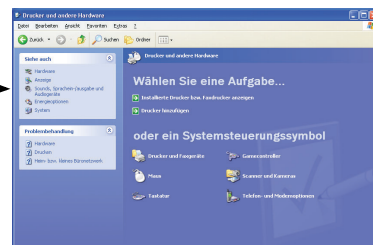
- 1.** Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Dialogfeld [Zählwerk-Einstellung] zu öffnen.
 1. Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Einstellungen], → klicken Sie dann auf [Systemsteuerung]. (Unter Windows XP klicken Sie auf [Start] →, wählen Sie dann [Systemsteuerung].)



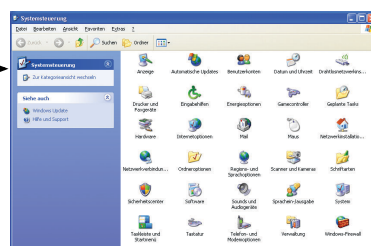
2. Schalten Sie die Systemsteuerung unter Windows XP in die klassische Ansicht, oder wählen Sie im Arbeitsbereich die Option [Drucker und andere Hardware].

Systemsteuerung (Kategorieansicht)

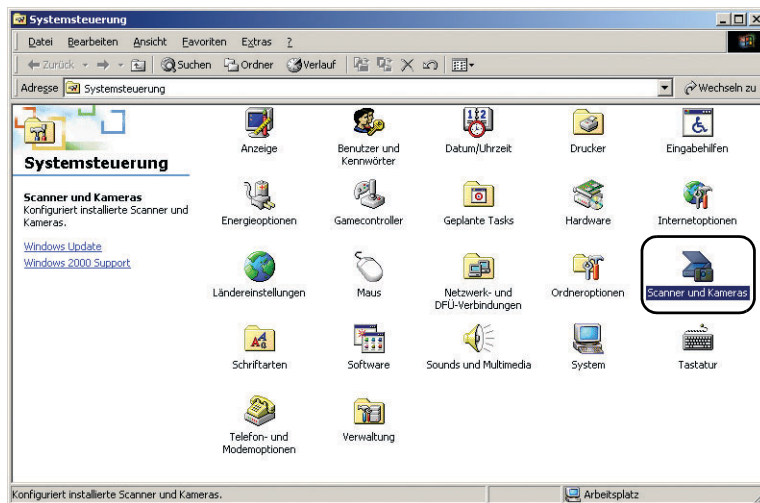
Drucker und andere Hardware



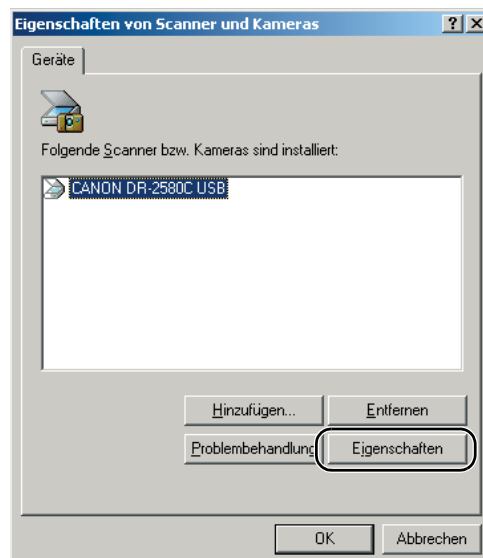
Systemsteuerung (klassische Ansicht)



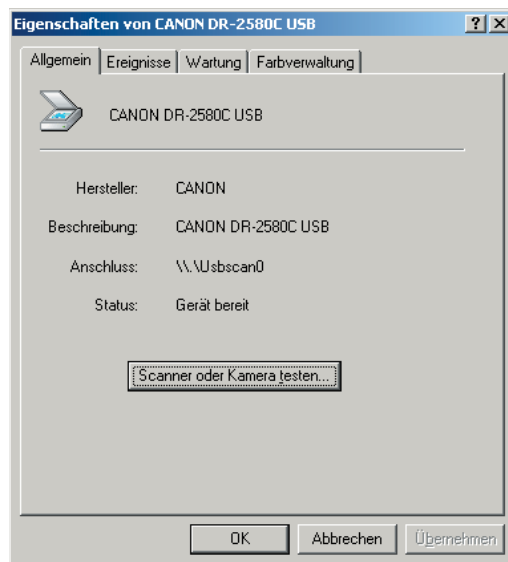
3. Doppelklicken Sie auf [Scanner und Kameras].



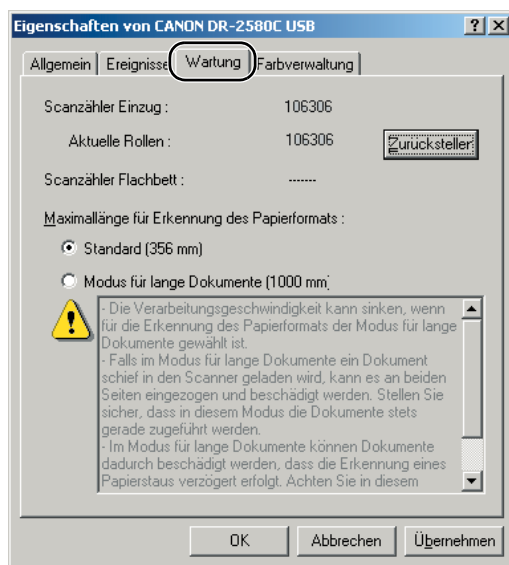
4. Wählen Sie [CANON DR-2580C USB] aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie [Eigenschaften].



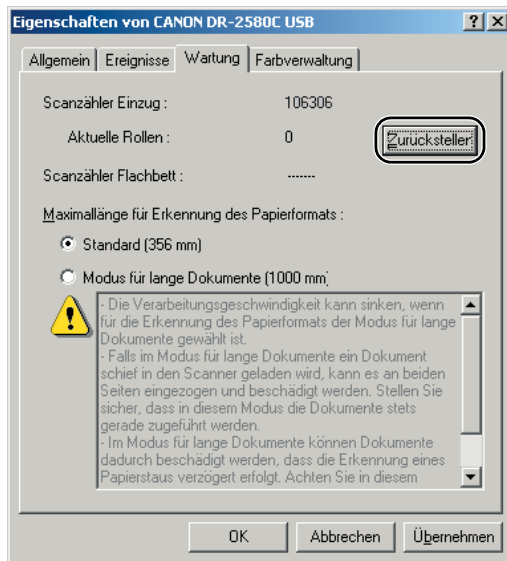
[Eigenschaften von Canon DR-2580C USB] wird angezeigt.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte [Wartung].



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Zurückstellen], und prüfen Sie, ob der Zähler für die verwendete Rolle auf 0 gesetzt wird.



Entfernen und Anbringen der Einzugsrolle

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, wenn Sie die Rollen zum Reinigen oder Austausch entfernen bzw. anbringen.



Hinweis

Wenn Sie die Rollen bei der Installation anbringen, betätigen Sie den Rollensicherungshebel wie im Ausbaurverfahren, und bringen Sie dann die Rollen an.

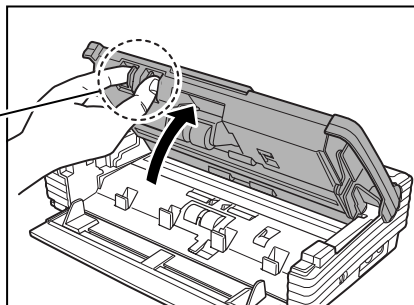
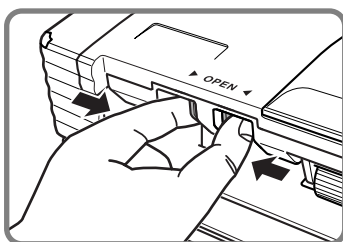


VORSICHT

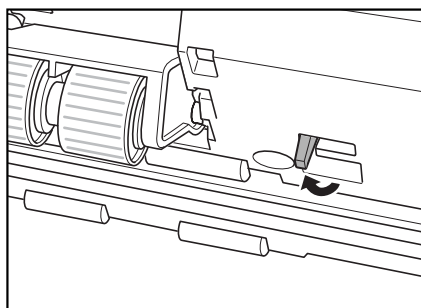
Üben Sie beim Entfernen oder Anbringen der Rollen keinen übermäßigen Druck aus. Dadurch könnten sie beschädigt werden.

Entfernen der Rollen

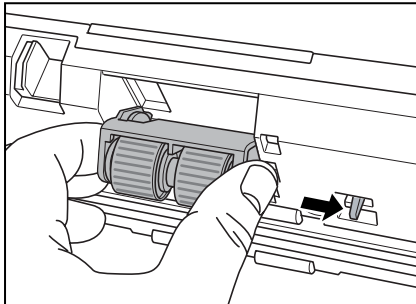
1. Greifen Sie die Taste OPEN wie in der Abbildung dargestellt an, und öffnen Sie sie vorsichtig bis zum Anschlag.



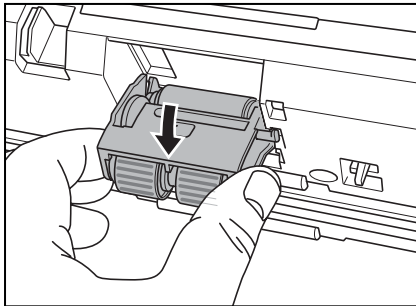
2. Ziehen Sie den Rollen-Verriegelungshebel zu sich.



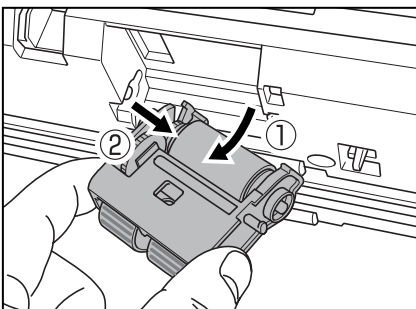
-
- 3.** Stützen Sie die Rollen mit der Hand ab, und schieben Sie den Rollen-Verriegelungshebel nach rechts.



- 4.** Senken Sie die Rollen.

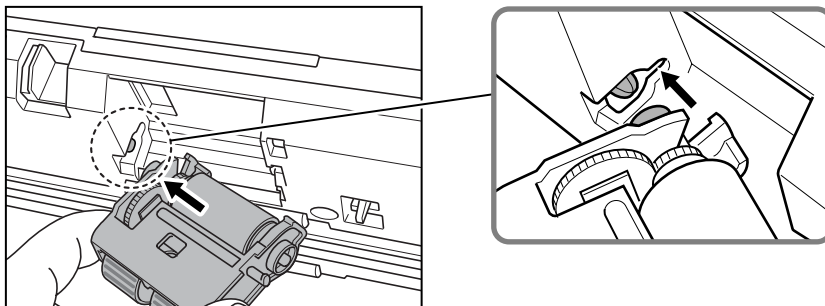


- 5.** Lösen Sie zuerst die rechte Seite der Rollen (①), und entfernen Sie dann die Rollen (②).

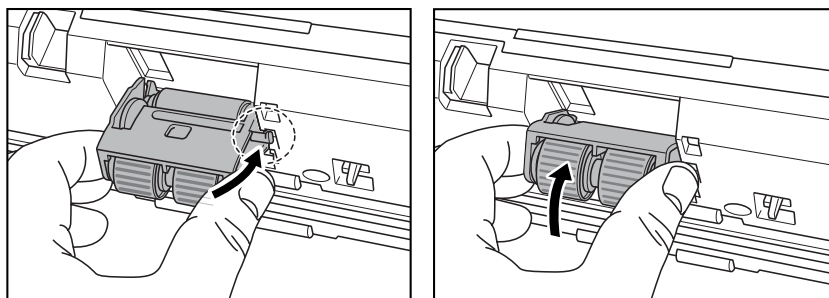


Anbringen der Rollen

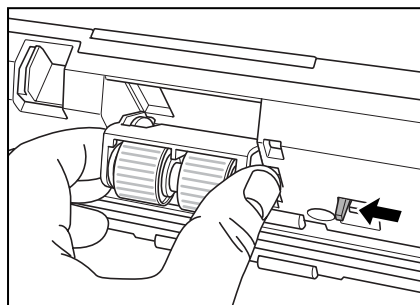
- 1.** Legen Sie die Rollen auf die Welle im Scanner.



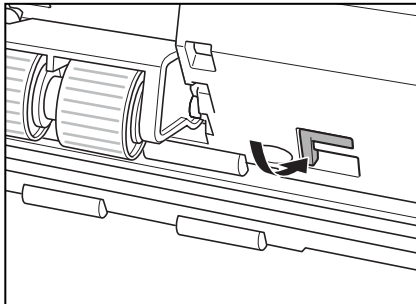
- 2.** Fügen Sie das vorstehende Teil der Rollen in die Kerbe am Scanner ein, und heben Sie dann die Rollen an.



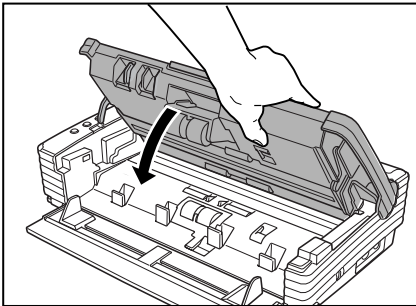
- 3.** Schieben Sie den Rollen-Verriegelungshebel nach links.



-
- 4.** Drücken Sie den Rollen-Verriegelungshebel gegen die Rückseite des Scanners, um die Rollen zu verriegeln.



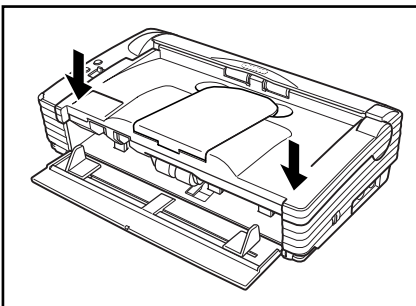
- 5.** Schließen Sie die obere Abdeckung langsam.



WICHTIG

Schließen Sie die obere Abdeckung nicht gewaltsam. Dadurch könnte der Scanner beschädigt werden.

- 6.** Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung vollständig geschlossen ist, indem Sie mit beiden Händen auf beide Ränder drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.



Entfernen und Anbringen der Verzögerungsrolle

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, wenn Sie die Verzögerungsrolle zum Reinigen oder Austausch entfernen bzw. anbringen.



Hinweis

Wenn Sie die Verzögerungsrolle bei der Installation anbringen, betätigen Sie den Rollenbefestigungshebel wie im Ausbauverfahren, und bringen Sie dann die Einzugsrolle an.

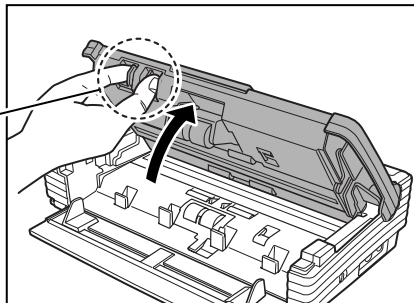
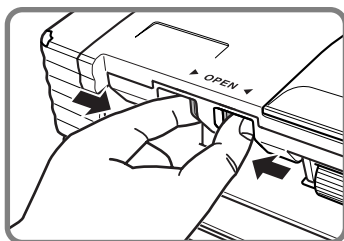


VORSICHT

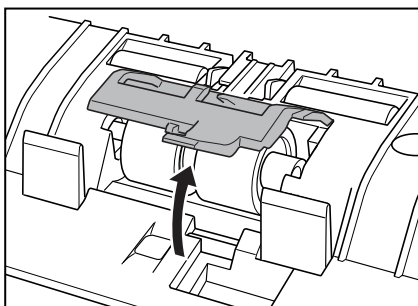
Üben Sie beim Entfernen oder Anbringen der Rollen keinen übermäßigen Druck aus. Dadurch könnten sie beschädigt werden.

Entfernen der Verzögerungsrolle

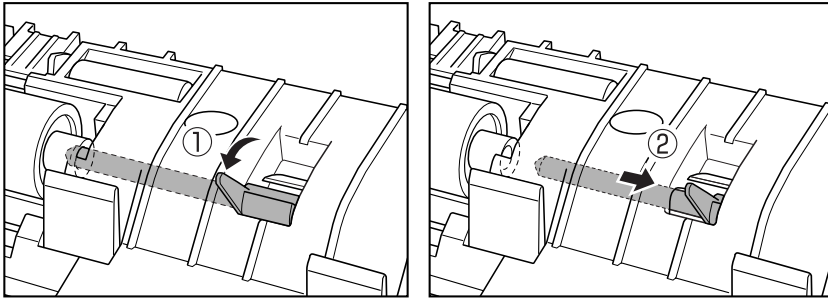
1. Greifen Sie die Taste OPEN wie in der Abbildung dargestellt an, und öffnen Sie sie vorsichtig bis zum Anschlag.



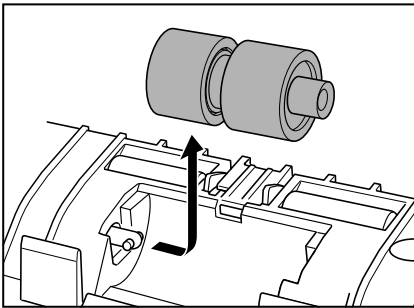
2. Entfernen Sie die Rollenabdeckung.



-
- 3.** Schieben Sie den Rollen-Verriegelungshebel nach oben (①) und dann nach rechts (②).

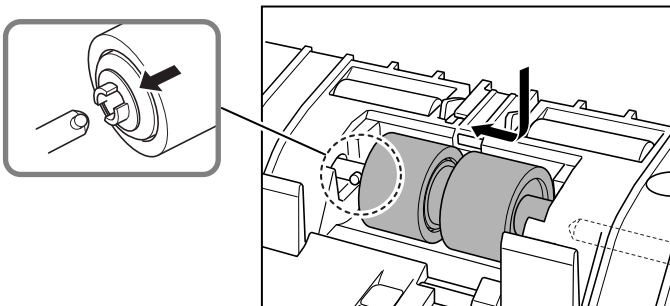


- 4.** Schieben Sie die Verzögerungsrolle nach rechts, um sie zu entfernen.

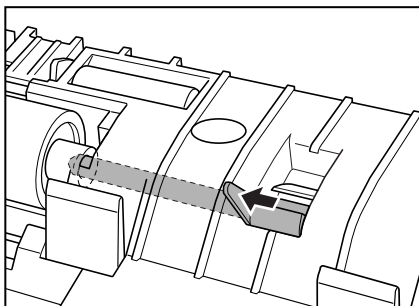


Anbringen der Verzögerungsrolle

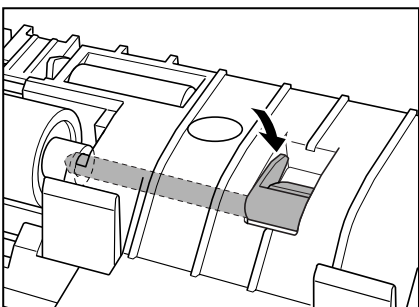
- 1.** Positionieren Sie die Verzögerungsrolle so, dass die Aussparung an der Rolle auf die Welle im Scanner ausgerichtet ist.



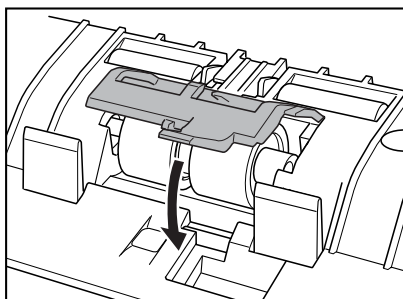
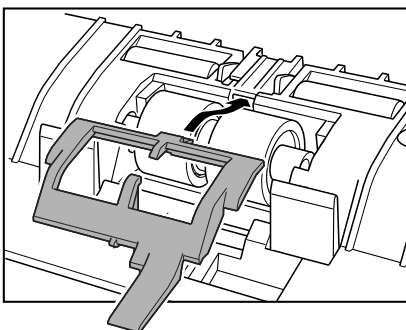
- 2.** Schieben Sie den Rollen-Verriegelungshebel nach links, und führen Sie ihn in die Verzögerungsrollen-Öffnung ein.



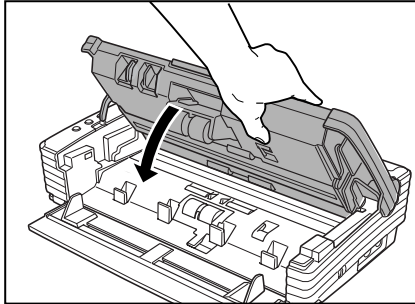
- 3.** Drücken Sie den Rollen-Verriegelungshebel gegen die Rückseite des Scanners, um die Verzögerungsrollen zu verriegeln.



- 4.** Bringen Sie die Rollenabdeckung wieder an.



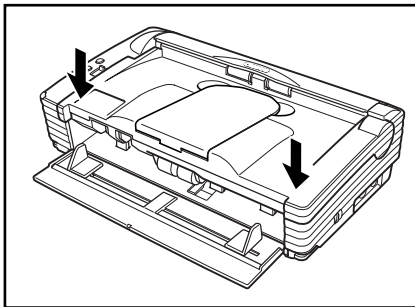
-
- 5.** Schließen Sie die obere Abdeckung langsam.



WICHTIG

Schließen Sie die obere Abdeckung nicht gewaltsam. Dadurch könnte der Scanner beschädigt werden.

- 6.** Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung vollständig geschlossen ist, indem Sie mit beiden Händen auf beide Ränder drücken, bis die Abdeckung hörbar einrastet.



3. Fehlerbehebung

In diesem Kapitel werden beim Betrieb des Scanner möglicherweise auftretende Probleme und ihre Lösung beschrieben.

Der Scanner lässt sich nicht einschalten	Seite 91
Der Scanner wird nicht erkannt.....	Seite 91
Es werden keine Scanvorgänge ausgeführt	Seite 92
Geringe Scangeschwindigkeit.....	Seite 93
Dokumente werden nicht richtig eingezogen	Seite 93
Die gespeicherten Bilddateien lassen sich nicht öffnen	Seite 94
Die Scanergebnisse fallen nicht wie erwartet aus	Seite 95
Der Flachbett-Scanner (optional) funktioniert nicht...Seite	97

Wenn Sie das Problem anhand der Angaben in diesem Abschnitt nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

Der Scanner lässt sich nicht einschalten

Prüfen Sie Folendes, wenn der Scanner sich nicht einschalten lässt:

- Ist das Netzkabel richtig angeschlossen?
- Ist das Netzkabel in eine Steckdose eingesteckt?

Einzelheiten zum Anschließen des Netzkabels finden Sie unter „Schritt 4. Anschluss des Scanners an den PC“ in der Kurzanleitung zum Schnellstart.

Der Scanner wird nicht erkannt

Nachstehend finden Sie mögliche Gründe, weshalb der Scanner vom PC nicht erkannt wird. Überprüfen Sie jeden möglichen Grund.

Problem	Der Scanner ist nicht richtig angeschlossen.
Lösung	Stellen Sie sicher, dass der Scanner und der Computer über das USB-Kabel richtig verbunden sind. (Siehe „Schritt 4. Anschluss des Scanners an den PC“ in der Kurzanleitung zum Schnellstart.)
Problem	Der Scanner ist ausgeschaltet.
Lösung	Überprüfen Sie, ob der Scanner eingeschaltet ist. Wenn der Scanner ausgeschaltet ist, schalten Sie ihn ein. (Siehe „Schritt 4. Anschluss des Scanners an den PC“ in der Kurzanleitung zum Schnellstart.)

Problem	Der Scanner unterstützt Ihre USB-Schnittstelle nicht.
Lösung	Richtige Funktion dieses Produkts mit allen Typen von USB-Schnittstellen kann nicht garantiert werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter. (Siehe Seite 15.)
Problem	Der Scanner unterstützt das USB-Kabel nicht.
Lösung	Verwenden Sie das mit dem Scanner gelieferte USB-Kabel.
Problem	Der USB-Hub ist mit dem Scanner nicht kompatibel.
Lösung	Entfernen Sie den USB-Hub.

Es werden keine Scanvorgänge ausgeführt

Überprüfen Sie Folgendes, wenn der Scanner keine Bilder scannt, obwohl ein Scanvorgang durchgeführt wird:

- Wurde die Anwendungssoftware richtig installiert? Wurde die Anwendungssoftware richtig konfiguriert?
- Liegt beim PC-System ein Problem vor?
- Ist der (optionale) Flachbett-Scanner richtig befestigt



WICHTIG

- Wenn Dokumente nicht richtig gescannt werden, obwohl der Scanner ordnungsgemäß eingerichtet ist, funktionieren möglicherweise der Scannertreiber oder die Anwendungssoftware nicht richtig. Installieren Sie den Scannertreiber oder die Anwendungssoftware neu.
- Wenn der Scanner aufgrund eines Systemfehlers überhaupt nicht funktioniert, schalten Sie den Scanner aus, warten Sie mindestens zehn Sekunden lang, und schalten Sie den Scanner dann wieder ein. Wenn der Fehler fortbesteht, starten Sie den Computer neu.
- Wenn der Scanvorgang fortgesetzt wird, achten Sie darauf, dass das letzte Dokument richtig gescannt wurde.
- Wenn Sie den Flachbett-Scanner (optional) verwenden, stellen Sie vor dem Scannen sicher, dass dieser korrekt an den DR-2580C angeschlossen ist. Wenn der Flachbett-Scanner nicht korrekt an den DR-2580C angeschlossen ist, kann der Scanvorgang nicht ausgeführt werden.

Geringe Scangeschwindigkeit

Die folgenden Probleme können zu einer geringen Scangeschwindigkeit führen.

Problem	Auf Ihrem PC werden andere Anwendungen im Hintergrund ausgeführt.
Lösung	Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
Problem	Bestimmte Anwendungen, beispielsweise Anti-Virus-Software, verbrauchen viele Speicherressourcen.
Lösung	Beenden Sie alle derartigen Anwendungen.
Problem	Es können keine temporären Dateien im TEMP-Ordner erstellt werden, da auf der Festplatte nicht ausreichend Speicherplatz vorhanden ist.
Lösung	Löschen Sie nicht benötigte Dateien von der Festplatte, um den freien Speicherplatz zu erhöhen.
Problem	Der verwendete USB-Port unterstützt kein Hi-Speed USB 2.0.
Lösung	Die Scangeschwindigkeit sind niedriger, wenn die Standard-USB-Schnittstelle Ihres Computers nicht mit Hi-Speed USB 2.0 kompatibel ist. (Siehe Seite 15.) Verwenden Sie einen Computer, der mit USB ausgestattet ist, das mit Hi-Speed USB 2.0 als Standard kompatibel ist.
Problem	Das USB-Kabel unterstützt kein Hi-Speed 2.0.
Lösung	Verwenden Sie das mit dem Scanner gelieferte USB-Kabel.
Problem	Der USB-Hub unterstützt kein Hi-Speed 2.0.
Lösung	Entfernen Sie den USB-Hub.

Dokumente werden nicht richtig eingezogen

Nachstehend finden Sie mögliche Gründe, weshalb ein Dokument nicht richtig eingezogen wird. Überprüfen Sie jeden möglichen Grund.

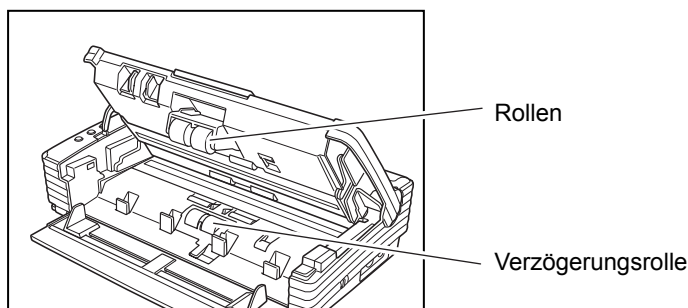
Problem	Aufgrund von statischer Elektrizität usw. kleben die Seiten des Dokuments aneinander und können vom Scanner nicht ordnungsgemäß getrennt werden.
Lösung	Bevor Sie das Dokument einlegen, fächern Sie den Papierstapel sorgfältig auf. (Siehe „Einlegen von Dokumenten,“ auf Seite 27.)

Problem	Das Dokument, das Sie zu scannen versuchen, kann vom Scanner aufgrund seines Formats, seiner Stärke oder seines Gewichts nicht gescannt werden.
Lösung	Überprüfen Sie das Format, die Stärke und das Gewicht des Dokuments. Was bei Dokumenten zu beachten ist; siehe „Dokumente,“ auf Seite 20.
Problem	Die Rollen im Scanner sind verschmutzt oder abgenutzt.
Lösung	Reinigen Sie die Rollen, wie auf Seite 75 beschrieben. Wenn die Rollen abgenutzt sind, müssen sie ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler, um ein Ersatzrollen-Set zu erwerben.



WICHTIG

Die Verzögerungsrolle und die Rollen sind Verbrauchsmaterialien. Sie müssen die Verzögerungsrolle und die Rollen austauschen, wenn Reinigung keine Abhilfe bringt. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler, kaufen Sie ein Ersatzrollen-Set und tauschen Sie die Rollen und Verzögerungsrollen aus.



Die gespeicherten Bilddateien lassen sich nicht öffnen

Nachstehend finden Sie mögliche Gründe dafür, dass sich mit CapturePerfect 3.0 gespeicherte Bilddateien von anderen Anwendungen nicht öffnen lassen.

Symptome Eine mehrseitige TIFF-Datei, die in CapturePerfect 3.0 gespeichert wurde, kann von anderen Anwendungen nicht geöffnet werden.

Problem Die Anwendung, mit der Sie die TIFF-Datei zu öffnen versuchen, unterstützt keine mehrseitigen TIFF-Dateien.

Lösung Öffnen Sie die Datei mit einer Anwendung, die mehrseitigen TIFF-Dateien unterstützt.

Symptome Eine TIFF-Datei, die in CapturePerfect 3.0 gespeichert wurde, kann von anderen Anwendungen nicht geöffnet werden.

Problem Wenn die in CapturePerfect 3.0 gespeicherte TIFF-Datei komprimiert wurde, unterstützt die Anwendung, mit der Sie die TIFF-Datei zu öffnen versuchen, möglicherweise nicht den in CapturePerfect 3.0 zum Speichern der Datei verwendeten Kompressionstyp.

Lösung Setzen Sie den Kompressionstyp für die Bilddatei auf [Ohne], und speichern Sie die Datei erneut in CapturePerfect 3.0.

Die Scanergebnisse fallen nicht wie erwartet aus

Wenn ein Problem mit den Scanergebnissen besteht (z.B. ist das gescannte Bild undeutlich, gestreift oder verschmutzt), sind die möglichen Ursachen fehlerhafte ISIS/TWAIN-Treibereinstellungen oder Probleme mit der Scaneinheit innerhalb des Scanners. Die Scanergebnisse können auch mangelhaft ausfallen, wenn der ISIS/TWAIN-Treiber nicht richtig installiert wurde oder die verwendete Anwendung keine ISIS/TWAIN-Treiberfunktionen unterstützt.

Symptome Das gescannte Bild ist zu dunkel (oder schwach).

Problem Die [Helligkeit] ist nicht richtig eingestellt.

Lösung Wenn das Bild zu dunkel ist, stellen Sie eine höhere [Helligkeit] ein. Wenn das Bild schwach ist, stellen Sie eine geringere [Helligkeit] ein.
(Siehe „Software-Einstellungen,“ auf Seite 65.)

Symptome Text oder Bilder auf der Rückseite Ihres Dokuments erscheinen auf dem gescannten Bild.

Problem Die [Helligkeit] ist nicht zu gering eingestellt, oder das Papier ist zu dünn.

Lösung Erhöhen Sie die Einstellung für die [Helligkeit]. Wenn das Papier zu dünn ist, erstellen Sie eine Fotokopie von dem Dokument, und scannen Sie dann diese Kopie.

Symptome Doppelseitiges Scannen ist nicht möglich.

Problem [Scanseiten] ist auf [Simplex] eingestellt.

Lösung Setzen Sie [Scanseiten] auf [Doppelseiten].

Symptome **Um das gescannte Bild herum erscheinen schwarze Ränder.**

Problem Das gescannte Dokument ist kleiner als die eingestellte Seitengröße, oder das eingelegte Dokument ist verrutscht.

Lösung Stellen Sie die [Seitengröße] auf [Automatische Erkennung], oder aktivieren Sie [Rahmenentfernung].

Symptome **Das gescannte Bild ist schräg.**

Problem Das Dokument wurde schräg eingelesen. (Schräglage)

Lösung Verwenden Sie den Dokumentführungsadapter, um einen Schrägeinzug zu vermeiden, und aktivieren Sie die Funktion [Verzerrungskorrektur]. (Siehe „Software-Einstellungen,“ auf Seite 65.)

Symptome **Auf dem gescannten Bild sind Streifen, Schlieren oder Schmutz zu sehen.**

Problem GrundDas Scanglas oder die Rollen im Scanner sind verschmutzt.

Lösung Reinigen Sie das Scannerglas und die Rollen.
Wenn nach der Reinigung des Scanglas und der Rollen immer noch Streifen auf dem Bild zu sehen sind, ist möglicherweise die innere Glasplatte des Scanners verkratzt. Wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter. (Siehe Seite 74.)

Symptome **Das gescannte Bild ist bei bestimmten Dokumenten fehlerhaft.**

Problem Funktionen wie [Automatische Erkennung], [Verzerrungskorrektur] oder [Rahmenentfernung] wurden verwendet, um Dokumente zu scannen, die Text oder Bilder enthalten, die bis an die Ränder reichen. (Der Scanner kann die Ränder von Dokumenten nicht exakt verarbeiten.)

Lösung Deaktivieren Sie Funktionen wie [Automatische Erkennung], [Verzerrungskorrektur] oder [Rahmenentfernung], um Dokumente zu scannen, die Text oder Bilder enthalten, die bis an die Ränder reichen. (Siehe „Software-Einstellungen,“ auf Seite 65.)

Symptome Das gescannte Bild ist bei bestimmten Anwendungen fehlerhaft.

Problem Eine von der jeweiligen Anwendung nicht unterstützte Funktion wurde verwendet.

Lösung Bestimmte Funktionen, beispielsweise die automatische Erkennung der Papiergröße, werden von bestimmten Anwendungen nicht unterstützt. Das Scannen von Dokumenten mit einer derartigen Anwendung führt zu einem fehlerhaft gescannten Bild. Versuchen Sie, das Bild mit deaktivierter automatischer Erkennung der Papiergröße zu scannen.

Der Flachbett-Scanner (optional) funktioniert nicht

Betriebsfehler des optionalen Flachbett-Scanners können folgende Ursachen haben. Testen Sie die Lösungsansätze je nach Problem.

Problem Der ISIS/TWAIN-Scanner ist nicht auf Flachbett eingestellt.

Lösung Stellen Sie den ISIS/TWAIN-Treiber auf [Flachbett] ein. Informationen über die ISIS/TWAIN-Treibereinstellungen finden Sie in der Hilfe des ISIS/TWAIN-Treibers.

Problem Der Schnittstellenanschluss ist nicht angeschlossen.

Lösung Prüfen Sie die Verbindungen zwischen dem DR-2580C und dem Flachbett-Scanner.

Problem Der DR-2580C ist nicht korrekt installiert.

Lösung Prüfen Sie die Dokumentgröße, Dicke und den Papiertyp. Entfernen Sie den Scanner DR-2580C, und installieren Sie ihn richtig.

Problem Der Hook ist nicht korrekt an den DR-2580C angeschlossen.

Lösung Entfernen Sie den Scanner DR-2580C, und installieren Sie ihn richtig.

Problem Der Scanner DR-2580C wurde installiert, ohne dass die Transportverriegelung entfernt wurde.

Lösung Entfernen Sie den DR-2580C und die Transportverriegelungen.

Informationen zum Entfernen des Flachbett-Scanners finden Sie im mitgelieferten Handbuch.

4. Deinstallation der Software

Wenn der ISIS/TWAIN-Treiber, „Auftragsregistrierung“, und „CapturePerfect 3.0“ nicht ordnungsgemäß arbeiten, führen Sie das nachstehende Verfahren aus, um die Komponenten zu deinstallieren.

Installieren Sie die Software anschließend von der DR-2580C Installations-CD neu. (Siehe „Schritt 3. Installation der Software“ in der Kurzanleitung zum Schnellstart.)



WICHTIG

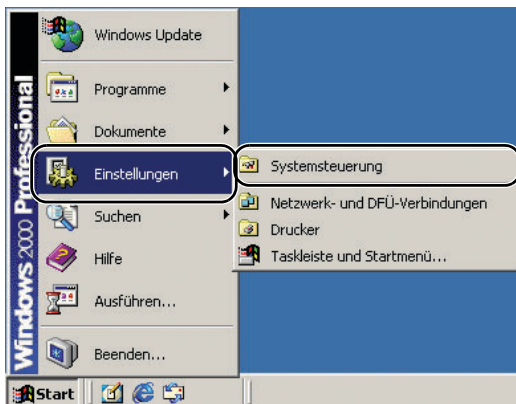
Sie müssen sich bei Windows 2000 Professional oder Windows XP als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.

1. Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Einstellungen], → klicken Sie dann auf [Systemsteuerung].



Hinweis

Unter Windows XP klicken Sie auf [Start] → anschließend auf [Systemsteuerung].



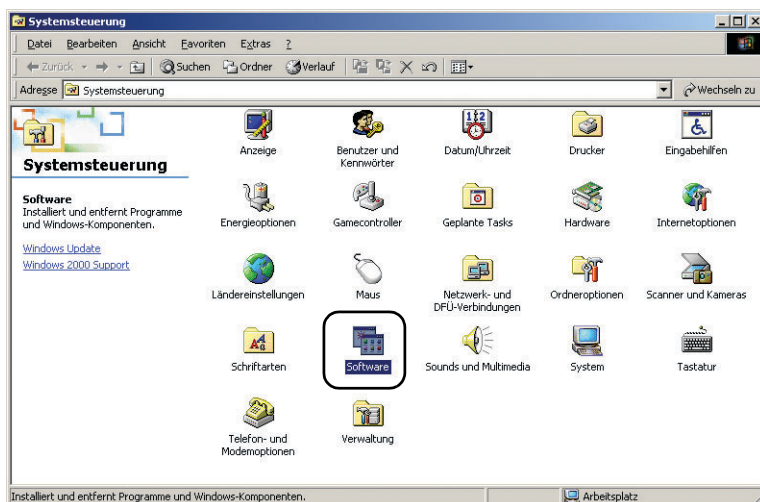
Das Fenster [Systemsteuerung] wird angezeigt.

2. Doppelklicken Sie auf das [Software].

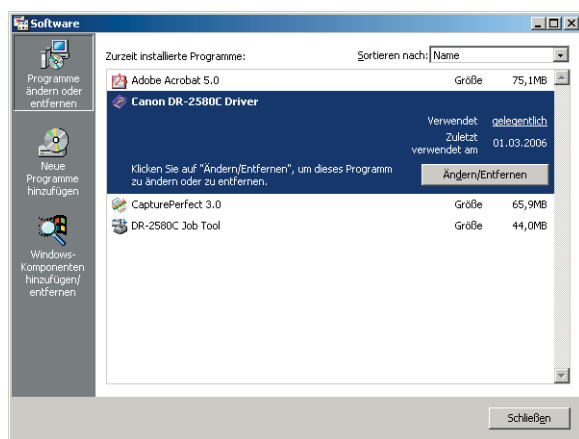


Hinweis

Wenn Sie Windows XP verwenden, doppelklicken Sie auf [Software].



Das Dialogfeld [Software] wird angezeigt.



Hinweis

Unter Windows XP wird das Dialogfeld [Software] angezeigt.

3. Wählen Sie aus der Liste im Dialogfeld die Anwendung aus, die Sie entfernen möchten, → und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Ändern/Entfernen].

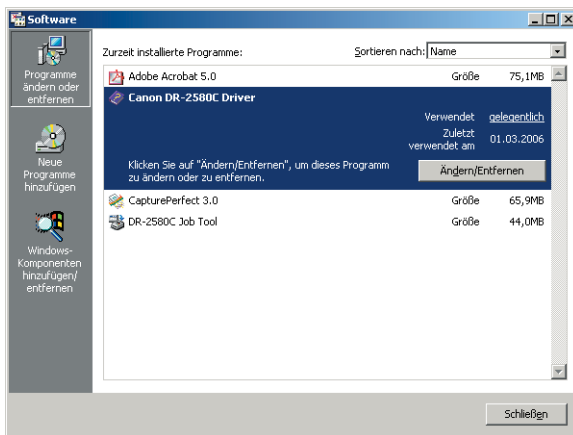
Weitere Informationen zur Deinstallation der einzelnen Anwendungen finden Sie nachstehend:

Siehe „Deinstallieren des ISIS/TWAIN-Treibers oder von Auftragsregistrierung,“ auf Seite 100.

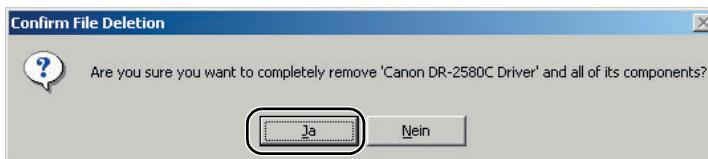
Siehe „Deinstallation von CapturePerfect 3.0,“ auf Seite 102.

Deinstallieren des ISIS/TWAIN-Treibers oder von Auftragsregistrierung

1. Wählen Sie aus der Programmliste im Dialogfeld [Canon DR-2580C Scanner Driver] (oder [DR-2580C Job Tool]) aus, → und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Ändern/Entfernen].

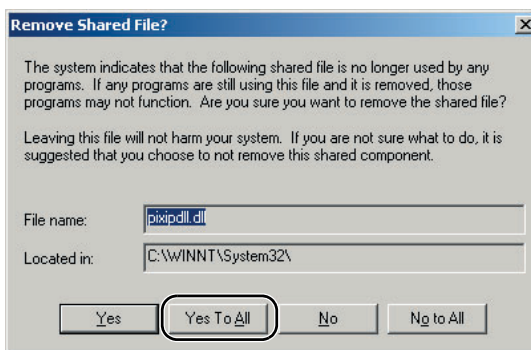


2. Das Dialogfeld [Confirm File Deletion] wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja].



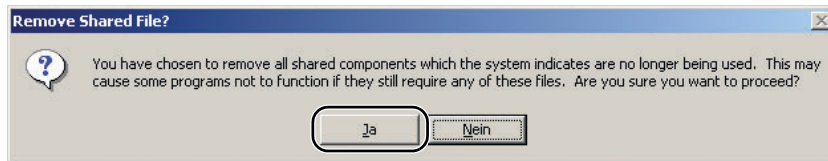
Das Dialogfeld [Remove Shared File ?] wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Yes To All].



Eine Bestätigungsmeldung erscheint.

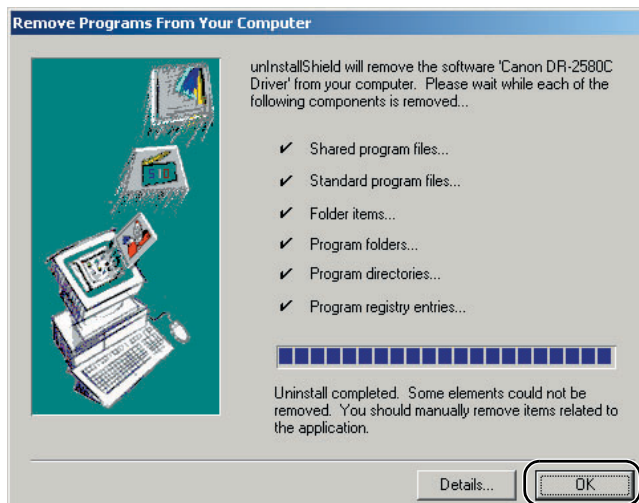
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja], um die Deinstallation zu starten.



Hinweis

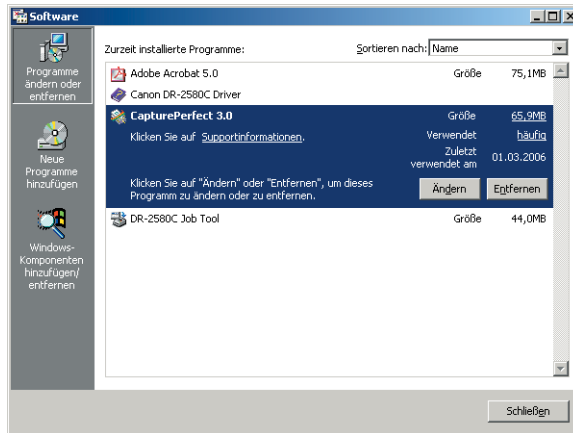
Alle gelöschten gemeinsam genutzten Dateien können wiederhergestellt werden, indem die Software neu installiert wird.

5. Wenn die Deinstallation abgeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Deinstallationsprogramm zu beenden.

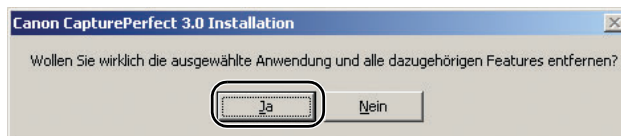


Deinstallation von CapturePerfect 3.0

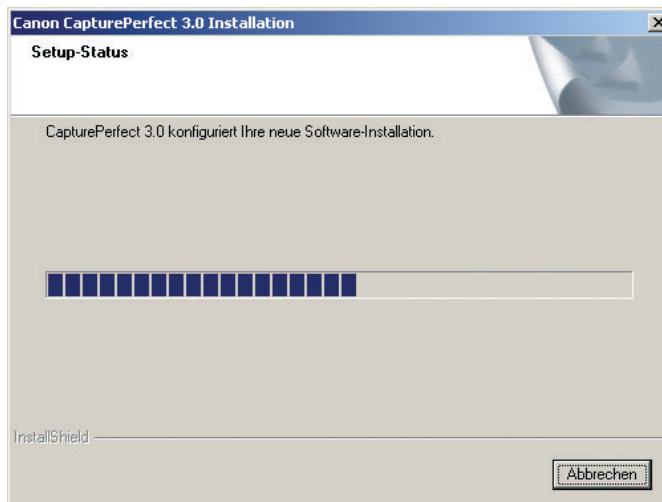
1. Wählen Sie [CapturePerfect 3.0] aus der Liste im Dialogfeld, → und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Entfernen].



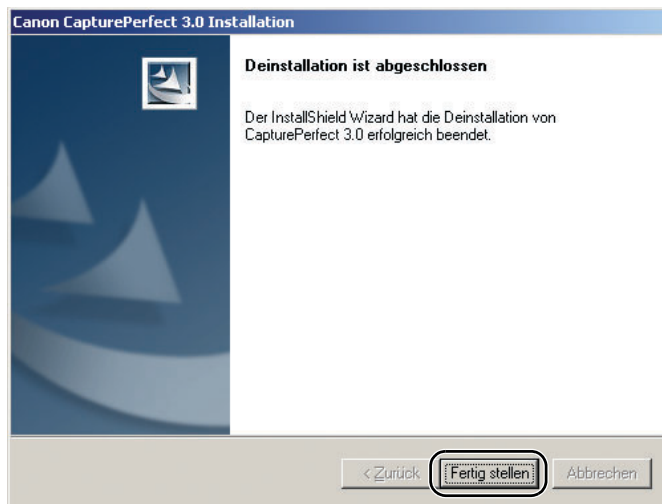
2. Das Dialogfeld [Löschen einer Datei bestätigen] wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja].



Die Deinstallation beginnt.



-
3. Wenn die Deinstallation abgeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertigstellen], um das Deinstallationsprogramm zu beenden.



5. Technische Daten

Technische Daten

Scanner

Typ	Desktop-Einzugsscanner	
Scandokument-Anforderungen		
Breite:	53 mm bis 216 mm	
Länge:	70 mm bis 355,5 mm	
Gewicht: Bei Verwendung des 180°-Papierwegs		
(getrennte Dokumente)	52 bis 128 g/m ² (0,06 mm bis 0,15 mm)	
(nicht-getrennte Dokumente)	42 bis 157 g/m ² (0,05 mm bis 0,2 mm)	
Gewicht: Bei Verwendung des geraden Papierwegs		
(getrennte Dokumente)	42 bis 157 g/m ² (0,05 mm bis 0,2 mm)	
(nicht-getrennte Dokumente)	42 bis 157 g/m ² (0,05 mm bis 0,2 mm)	
Visitenkarten werden unterstützt (ausgenommen geprägte Karten).		
Größe:	53,9 mm × 85,5 mm	
Stärke:	0.76 ± 0,08 mm	
Dokumenteinzugsmethode	Automatisch	
Scanmethode	Kontaktbildsensor	
Lichtquelle	LED	
Scanseiten	Simplex/Duplex/Flachbett (optionen)	
Scanmodi	Schwarzweiß, Erweiterte Textverbesserung, Fehlerdiffusion, 256 Graustufen, 24-Bit-Farbe	
Scanauflösung (primäre Scanzeilen × sekundäre Scanzeilen)	100 × 100 dpi, 150 × 150 dpi, 200 × 200 dpi, 240 × 240 dpi, 300 × 300 dpi, 400 × 400 dpi, 600 × 600 dpi	
Scangeschwindigkeit	A4	
Schwarzweiß		
	Simplex	
	200 × 200 dpi	25 Seiten/Minute
	300 × 300 dpi	25 Seiten/Minute
	600 × 600 dpi	6 Seiten/Minute
	Duplex	
	200 × 200 dpi	50 Bilder/Minute
	300 × 300 dpi	50 Bilder/Minute
	600 × 600 dpi	12 Bilder/Minute
256 Graustufen		
	Simplex	
	200 × 200 dpi	25 Seiten/Minute
	300 × 300 dpi	25 Seiten/Minute
	600 × 600 dpi	6 Seiten/Minute
	Duplex	
	200 × 200 dpi	50 Bilder/Minute
	300 × 300 dpi	50 Bilder/Minute
	600 × 600 dpi	12 Bilder/Minute

24-Bit-Farbe	Simplex	200 × 200 dpi	13 Seiten/Minute
		300 × 300 dpi	8 Seiten/Minute
		600 × 600 dpi	2 Seiten/Minute
	Duplex	200 × 200 dpi	26 Bilder/Minute
		300 × 300 dpi	16 Bilder/Minute
		600 × 600 dpi	4 Bilder/Minute
Papierkapazität des automatischen Einzugs	Maximale Stapelhöhe 5 mm (50 Blatt Papier von 80 g/m ²)		
Schnittstelle	Hi-Speed USB 2.0		
Sonstige Funktionen	Funktion „Leere Seite löschen“, Job-Funktion, Folio-Scannen		
Abmessungen (bei geschlossenen Fächern)	81 mm × 302 mm × 171 mm (B × T × H)		
Abmessungen (bei geöffneten Fächern)	136 mm × 302 mm × 267 mm (B × T × H)		
Gewicht	Ca. 1,9 kg		
	5,7 kg mit Flachbett-Scanner		
Stromversorgung	GS 16 V 1,4 A		
Leistungsaufnahme	Maximale Leistungsaufnahme:		
	19 W		
	22,7 W (Flachbettscanner-Gerät angebracht)		
	Stromsparmodus: 4 W		
Betriebsgeräusch	Ausschalten des Geräts: 0,4 W		
	Nicht mehr als 66 dB		
	Temperatur: 10°C bis 32,5°C (50°F bis 90,5°F)		
Betriebsumgebung	Relative Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 80 %		

WS-Adapter

Modell	MG1-4315
Eingabe	WS 100-240 V, 50/60 Hz, 0,65-0,34 A
Ausgabe	GS 16 V 1,8 A
Gewicht	Ca. 0,3 kg (einschließlich Netzkabel)

Ersatzteile

Ersatzrollen-Set (Produktcode: 0106B002)

Set mit Ersatz-Einzugsrollen (Rollen und Verzögerungsrolle).

- Informationen zum Austauschen der Rollen finden Sie auf „Entfernen und Anbringen der Einzugsrolle,“ auf Seite 83.
- Weitere Informationen zu Ersatzteilen erhalten Sie bei Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

Optionen

Flachbett-Scanner (Produktcode: 0106B004)

Flachbett-Scanner, der durch Anschluss an den DR-2580C verwendet wird. (Siehe Seite 58.)

Flachbett-Scanner HS (Produktcode: 0106B003)

Flachbett-Scanner HS, der durch Anschluss an den DR-2580C verwendet wird. (Siehe Seite 58.)

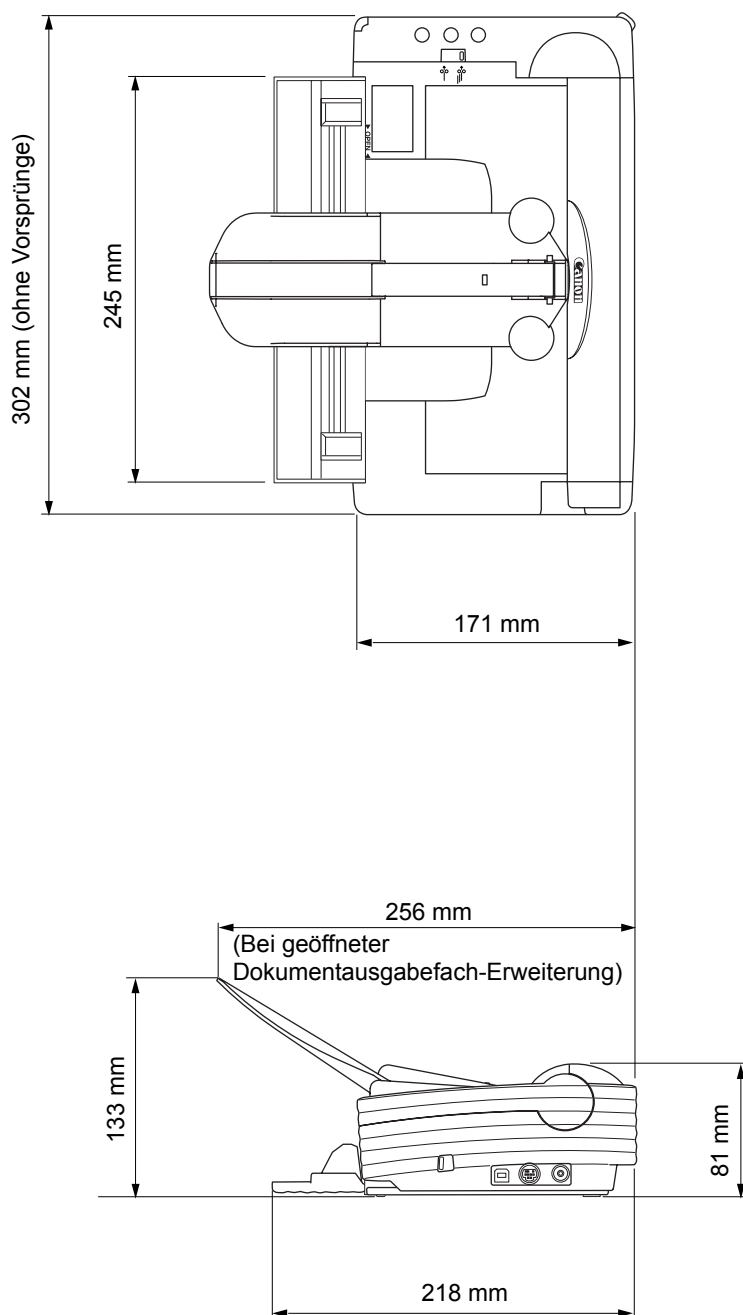
Barcode-Modul (Produktcode: 1922B001)

Zusätzliche Software, die dem ISIS/TWAIN-Treiber das Erkennen von Barcodes ermöglicht.

- Weitere Informationen zu Optionen erhalten Sie bei Ihrem örtlichen autorisierten Canon-Händler oder Kundendienstvertreter.

Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten.

Außenabmessungen



Index

Numerics

180°-Papierweg25

A

Anbringen

 Rollen85

 Verzögerungsrolle88

Anschlag29

Anschluss für optionales Zubehör14

Anwendungsstarter43

Aufstellungsort6

Auftragsregistrierung41

Auswurfwahlhebel14, 25, 26

B

Betriebssysteme15

Bezeichnung und Funktion der Teile13

C

CapturePerfect 3.032

D

Deinstallation98

 Auftragsregistrierung100

 CapturePerfect 3.0102

 ISIS/TWAIN-Treiber100

Dokumentaushabfach24

Dokumentaushabfach/Obere Abdeckung 13

Dokumentaushabfach-Erweiterung ...13, 25

Dokumentaushabfachöffnung14

Dokumente20

Dokumenteinzugsfach13, 22

Dokumentführung13

Dokumentführungsadapter22

E

Einlegen von Dokumenten27

 Seitentrennungsmodus27

 Umgehungsmodus30

Einzugswahlhebel13, 27, 30

Entfernen

 Rollen83

 Verzögerungsrolle87

Entsorgung10

Ereignisfunktion44

Erkennung doppelter Zufuhr.53

F

Fehlerbehebung91

Flachbett-Scanner (Option)58

Füllgrenze-Markierung29

G

Gerader Papierweg26

H

Handhabung8

Hinweise zum Scannen59

Hi-Speed USB 2.0-Schnittstelle15

I

Installationsanforderungen15

Installations-CD17

 CapturePerfect 3.017

 DR-2580C-Treiber17

J

Job-Funktion39

Job-Tasten13

K

Kensington-Steckplatz14

Kurzanleitung zum Schnellstart1

M

Merkmale11

Modus für Lange Dokumente53

 Einstellungen54

N

Netzkabelanschluss14

Netzschalter14

P

Papierstau49

Positionen der Job-Beschriftungen14

R

Regelmäßige Wartung74

 Einzugs-Papierweg74

 Rollen75

 Scanner74

 Scannerglas75

 Schattierungsplatte75

S

Scannen von Folio-Formaten52

Software-Einstellungen65

 Auftragsregistrierung-Einstellungen70

 ISIS-Treiber-Einstellungen66

 TWAIN-Treiber-Einstellungen68

Stromanzeige13

Stromversorgung7

T

Taste OPEN13

Technische Daten

Außenabmessungen107

Ersatzteile105

Optionen106

Scanner104

WS-Adapter105

Transport des Scanners7

U

USB-Anschluss14

Z

Zurücksetzen des Zählers79

Zyklus für das Auswechseln der Rollen78

Canon Kurzanleitung zum ISIS-Treiber DR-2580C

Bewahren Sie diese Kurzanleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe des Scanners auf.

Grundeinstellungsdialogfeld

1 Benutzer-Voreinstellung : Speichern...

2 Modus : Schwarzweiß

3 Seitengröße : A4 - 210 x 297 mm

4 Punkte pro Zoll (DPI) : 300 dpi

5 Helligkeit : ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ 128

6 Kontrast : ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● 4

7 Zu scannende Seite : Simplex

8 Anzahl schwarze Pixel : ◀ ▶ 0,2 %

9 Einzugsoption : Standard-Einzug

Verzögerung : ◀ ▶ 0 Sek.

10 Stapeltrennung : ☐ Vorabscannen

11 ☐ Verzerrungskorrektur

Bereich... Mehr... Info... Vorgabe

OK Abbrechen Hilfe

* Stapeltrennung ist nicht verfügbar, wenn als Einzugsoption [Standard-Einzug] gewählt wurde.

* Die Einstellung der Verzögerung ist verfügbar, wenn als Einzugsoption [Automatischer Einzug] gewählt wurde.

Stapeltrennung

Ohne

Ohne

Auto

Einzugsoption

Standard-Einzug

Standard-Einzug

Bedienfeld-Einzug

Automatischer Einzug

Dialogfeld Scanbereich

12 Seitengröße : A4 - 210 x 297 mm

13 Bereich

Start X : 0cm

Start Y : 0cm

Breite : 21cm

Länge : 29,7cm

Einheit : Zentimeter

OK Abbrechen Hilfe

* Die Einstellung Bereich ist nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.

* Das Scannen des festgelegten Bereichs ist ggf. verschoben, wenn die Verzerrungskorrektur aktiviert wurde.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

15 Erkennung doppelter Zufuhr : ☐ Nach Länge erkennen

☐ Mit Ultraschall erkennen

16 Dokument-Ausrichtung : 0 Grad (Kippen)

Weitere Einstellungen : 17 ☐ Erkennung der Textausrichtung

18 ☐ Schnell-Wiederherstellungs-Modus

Barcode... Gamma... Filter...

OK Abbrechen Hilfe

Das optionale Barcode-Modul ist nach der Installation aktiviert. Um Strichcodes in Dokumenten zu erkennen, öffnen Sie das Dialogfeld Barcode.

Öffnet das Dialogfeld Gamma-Einstellungen zum Einstellen der Gamma-Korrektur. Klicken Sie auf [Hilfe], um Einzelheiten zu den Einstellungen dieses Dialogfelds einzublenden dieses Dialogfelds einzublenden.

* Wenn für die Gamma-Einstellungen [Benutzerdefiniert] gewählt ist, werden [Helligkeit] und [Kontrast] automatisch eingestellt, aber die [Automatische Erkennung] der Seitengröße funktioniert ggf. nicht wie gewohnt.

Benutzer-Voreinstellung speichern

Benutzer-Voreinstellung speichern

Benutzer-Voreinstellung speichern unter :

OK Abbrechen

Modus

Schwarzweiß

Schwarzweiß

Fehlerdiffusion

Erweiterte Textverbesserung

256-Stufen-Grau

24-Bit-Farbe

* Wenn Erweiterte Textverbesserung gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.

Seitengröße

Letter - 8,5 x 11 Zoll

A4 - 210 x 297 mm

A5 - 148 x 210 mm

A5 (gedreht) - 210 x 148 mm

A6 - 105 x 148 mm

A6 (gedreht) - 148 x 105 mm

B5 (JIS) - 182 x 257 mm

B6 (JIS) - 128 x 182 mm

B6 (JIS) (gedreht) - 182 x 128 mm

Legal - 8,5 x 14 Zoll

Letter - 8,5 x 11 Zoll

Scanner-Maximum

Automatische Erkennung

Punkte pro Zoll (DPI)

300 dpi

100 dpi

150 dpi

200 dpi

240 dpi

300 dpi

400 dpi

600 dpi

Papierzufuhr

Simplex

Auto

Flachbett

Simplex

Duplex

Leere Seite auslassen

Folio

* Wenn die optionale Flachbetteneinheit installiert ist, werden zusätzlich die Optionen [Auto] und [Flachbett] bei den Scanseiten-Einstellungen angeboten.

Benutzerdefinierte Seitengröße festlegen

Benutzerdefinierte Seitengröße

Name :

Breite : 21cm

Länge : 29,7cm

Einheit : Zentimeter

OK Abbrechen

Einheit

Zoll

Pixel

Zoll

Zentimeter

Dokument-Ausrichtung

0 Grad (Kippen)

0 Grad (Kippen)

90 Grad (Kippen)

180 Grad (Kippen)

270 Grad (Links drehen)

Dialogfeld Filtereinstellungen

19 Filtereinstellungen

☐ Rückseitenhelligkeit ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ 128

☐ Rückseitenkontrast ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● 4

20 Randbetonung : Weich ◀ ▶ Scharf

21 Farbverlauf

Vorderseite : Ohne

Rückseite : Ohne

Weitere Einstellungen : 22 ☐ Rahmenentfernung

23 ☐ Lochungskorrektur

OK Abbrechen Hilfe

Farbverlauf

Ohne

Ohne

Blindfarbe Rot

Blindfarbe Grün

Blindfarbe Blau

Rot verbessern

Grün verbessern

Blau verbessern

Canon Kurzanleitung zum ISIS-Treiber DR-2580C

Bewahren Sie diese Kurzanleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe des Scanners auf.

Grundeinstellungsdialogfeld

- ① **Benutzer-Voreinstellung**
Benennen und speichern Sie Ihre Einstellungen.
☞ Namen können aus bis zu 32 Zeichen bestehen.
- ② **Modus**
Hiermit wird der Scanmodus ausgewählt.
- ③ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Durch Wählen von [Automatische Erkennung] wird die Größe der Seite beim Scannen automatisch erkannt.
- ④ **Punkte pro Zoll (DPI)**
Hiermit wird die Scanauflösung ausgewählt.
- ⑤ **Helligkeit**
Hiermit kann die Helligkeit der gescannten Bilder eingestellt werden.
Wenn der Modus Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Helligkeit] automatisch eingestellt.
- ⑥ **Kontrast**
Hiermit kann der Kontrast der gescannten Bilder eingestellt werden.
☞ Wenn der Modus Schwarzweiß oder Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.
- ⑦ **Zu scannende Seite**
Hiermit wird die zu scannende Seite des Dokuments festgelegt.
☞ Wenn [Leere Seite auslassen] ausgewählt ist, werden Bilder ausgelassen, wenn sie auf der Grundlage des unter [Anzahl schwarze Pixel] festgelegten Werts als leer angesehen werden.
☞ Wenn [Folio] ausgewählt wird, werden beide Seiten eines Dokuments gescannt, und die angezeigten Bilder werden zu einem einzigen Bild zusammengefasst. Einzelheiten zu Folio finden Sie unter „Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument)“ (S. 52) im Benutzerhandbuch.
☞ [Anzahl schwarze Pixel] legt den Anteil schwarzer Bereiche (0 bis 20 %) fest, der als Entscheidungsgrundlage für das Auslassen leerer Seiten verwendet wird.
- ⑧ **Einzugsoption**
Legt die Dokumentenzufuhrmethode fest.
☞ [Bei [Standard-Einzug]] werden die geladenen Dokumente gescannt, sobald der Scanvorgang im Anwendungsprogramm gestartet wird.
☞ Bei [Bedienfeld-Einzug] wird der Scanvorgang durch Drücken der als Start-Taste definierten Job-Taste gestartet, nachdem das Dokument eingelegt wurde.
☞ Bei [Automatischer Einzug] wird der Scanvorgang automatisch gestartet, sobald der Scanner ein geladenes Dokument feststellt. chargé.
- ⑨ **Stapeltrennung**
Diese Einstellung ist dann verfügbar, wenn als Einzugsoption [Bedienfeld-Einzug] oder [Automatischer Einzug] gewählt wurde.
Die Dokumente können als getrennte Stapel gescannt werden.
- ⑩ **Vorabscannen**
Beim Start des Scanvorgangs wird eine Seite des Dokuments gescannt und ihr Bild im Vorabscannen-Fenster angezeigt.
- ⑪ **Verzerrungskorrektur**
Falls eine Dokumentseite schief eingezogen wurde, wird das gescannte Bild gerade ausgerichtet.

Dialogfeld Scanbereich

- ⑫ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Um eine nichtstandardisierte Seitengröße benutzerdefiniert festzulegen, klicken Sie auf [Benutzerdefiniert].
- ⑬ **Bereich**
Hiermit wird der zu scannende Bereich festgelegt.
☞ Diese Einstellungen sind nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.
- ⑭ **Bereichsfenster**
Die Darstellung dieses Fensters gibt die aktuell gewählte Einstellung der Seitengröße wieder.
☞ Sie können den zu scannenden Bereich einstellen, indem Sie mit der Maus klicken und ziehen.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

- ⑮ **Erkennung doppelter Zuführ.**
Der Scanner hält den Einzug an, wenn er erkennt, dass zwei oder mehr Dokumentseiten gleichzeitig eingezogen wurden.
- ⑯ **Rahmenentfernung**
Hierdurch werden schwarze Rahmen entfernt, die sich ggf. um gescannte Bilder herum ergeben.
- ⑰ **Erkennung der Textausrichtung**
Mit dieser Funktion wird die Textausrichtung in gescannten Bildern erkannt und das Bild in Schritten von 90° gedreht, um die Textausrichtung zu normalisieren.
- ⑱ **Schnell-Wiederherstellungs-Modus**
Wählen Sie diese Option, um eine Fehlermeldung an das Anwendungsprogramm bei Papierstaus und ähnlichen den Einzug unterbrechenden Fehlern zu verhindern. Nachdem die Ursache für die Unterbrechung beseitigt ist, kann das Scannen mit den normalen Vorgängen fortgesetzt werden.

Dialogfeld Filter

- ⑲ **Helligkeit/Kontrast der Rückseite**
Der Scanner überprüft den Unterschied in der Dichte zwischen der Vorderseite und der Rückseite des Dokuments und passt den Kontrast und die Helligkeit für die Rückseite an.
- ⑳ **Randbetonung**
Hiermit können die Konturen der gescannten Bilder verschärft werden.
- ㉑ **Farbverlauf**
Diese Funktion ist für alle Scanmodi ausgenommen [24-Bit-Farbe] aktiviert und dient beim Scannen der Vorder- oder Rückseite von Dokumenten zum Auslassen der Farbanteile von Rot, Grün und Blau oder zum Verstärken der Farbanteile von Rot.
- ㉒ **Rahmenentfernung**
Hierdurch werden schwarze Rahmen entfernt, die sich ggf. um gescannte Bilder herum ergeben.
- ㉓ **Lochungskorrektur**
Entfernt die schwarzen Kreisflächen in gescannten Bildern, die sich durch die Lochung von Dokumenten ergeben.

In dieser Kurzanleitung sind die von CapturePerfect angezeigten Dialogfelder beschrieben. Abhängig von Ihrem Anwendungsprogramm wird das Grundeinstellungsdialogfeld möglicherweise nicht angezeigt. In diesem Fall wird das Dialogfeld Erweiterte Einstellungen angezeigt, das einige der Funktionen des Grundeinstellungsdialogfelds enthält. Um Einzelheiten einzublenden, klicken Sie auf Hilfe.

Canon Kurzanleitung zum TWAIN-Treiber DR-2580C

Bewahren Sie diese Kurzanleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe des Scanners auf.

Grundeinstellungsdialogfeld

1 Benutzer-Voreinstellung:

2 Modus:

3 Seitengröße:

4 Punkte pro Zoll (DPI):

5 Helligkeit:

6 Kontrast:

7 Zu scannende Seite:

8 Einzugsoption:

9 ☐ Vorgabscannen

10 ☐ Verzerrungskorrektur

11 Scan-Option:

Scan-Option

Falls ein Anwendungsprogramm das Scannen direkt aus dem Grundeinstellungsdialogfeld heraus startet, wird statt der Schaltfläche [OK] die Schaltfläche [Scan] angezeigt, und das Bereichsfenster wird im Dialogfeld Scanbereich angezeigt.

Dialogfeld Scanbereich

12 Seitengröße:

13 Bereich: Start X: Start Y: Breite: Länge: Einheit:

* Die Einstellung Bereich ist nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.

* Das Scannen des festgelegten Bereichs ist ggf. verschoben, wenn die Verzerrungskorrektur aktiviert wurde.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

14 Erkennung doppelter Zufuhr.: ☐ Nach Länge erkennen ☐ Mit Ultraschall erkennen

15 Dokument-Ausrichtung:

Weitere Einstellungen: ☐ Umkehrbild ☐ Erkennung der Textausrichtung ☐ Schnell-Wiederherstellungs-Modus

Das optionale Barcode-Modul ist nach der Installation aktiviert. Um Strichcodes in Dokumenten zu erkennen, öffnen Sie das Dialogfeld Barcode.

Öffnet das Dialogfeld Gamma-Einstellungen zum Einstellen der Gamma-Korrektur. Klicken Sie auf [Hilfe], um Einzelheiten zu den Einstellungen dieses Dialogfelds einzublenken.

* Wenn [Benutzerdefiniert] unter Gamma-Daten gewählt ist, sind die Optionen [Automatische Erkennung] unter Seitengröße, [Leere Seite auslassen] unter Zu scannende Seite und Verzerrungskorrektur nicht verfügbar, und [Helligkeit] und [Kontrast] werden automatisch eingestellt.

Benutzer-Voreinstellung speichern

Benutzer-Voreinstellung speichern unter:

Modus

* Wenn Erweiterte Textverbesserung gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.

Seitengröße

Punkte pro Zoll (DPI)

Zu scannende Seite

* Wenn die optionale Flachbetteinheit installiert ist, werden zusätzlich die Optionen [Auto] und [Flachbett] bei den Scanseiten-Einstellungen angeboten.

Einzugsoption

* Die Einstellung der Verzögerung ist verfügbar, wenn als Einzugsoption [Automatischer Einzug] gewählt wurde.

Benutzerdefinierte Seitengröße festlegen

Benutzerdefinierte Seitengröße

Name:

Breite:

Länge:

Einheit:

Dokument-Ausrichtung

Dialogfeld Filtereinstellungen

19 ☐ Rückseitenhelligkeit

20 ☐ Rückseitenkontrast

21 Randbetonung:

Farbverlauf: Vorderseite: Rückseite:

Weitere Einstellungen: ☐ Rahmenentfernung ☐ Lochungskorrektur

Blindfarbe

Canon Kurzanleitung zum TWAIN-Treiber DR-2580C

Bewahren Sie diese Kurzanleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe des Scanners auf.

Grundeinstellungsdialogfeld

- ① **Benutzer-Voreinstellung**
Benennen und speichern Sie Ihre Einstellungen.
☞ Namen können aus bis zu 32 Zeichen bestehen.
- ② **Modus**
Hiermit wird der Scanmodus ausgewählt.
- ③ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Durch Wählen von [Automatische Erkennung] wird die Größe der Seite beim Scannen automatisch erkannt.
- ④ **Punkte pro Zoll (DPI)**
Hiermit wird die Scanauflösung ausgewählt.
- ⑤ **Helligkeit**
Hiermit kann die Helligkeit der gescannten Bilder eingestellt werden.
Wenn der Modus Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Helligkeit] automatisch eingestellt.
- ⑥ **Kontrast**
Hiermit kann der Kontrast der gescannten Bilder eingestellt werden.
☞ Wenn der Modus Schwarzweiß oder Besser lesbarer Text gewählt ist, wird [Kontrast] automatisch eingestellt.
- ⑦ **Zu scannende Seite**
Hiermit wird die zu scannende Seite des Dokuments festgelegt.
☞ Wenn [Leere Seite auslassen] ausgewählt ist, werden Bilder ausgelassen, wenn sie auf der Grundlage des unter [Anzahl schwarze Pixel] festgelegten Werts als leer angesehen werden.
☞ Wenn [Folio] ausgewählt wird, werden beide Seiten eines Dokuments gescannt, und die angezeigten Bilder werden zu einem einzigen Bild zusammengefasst. Einzelheiten zu Folio finden Sie unter „Scannen von Folio-Formaten (Gefaltetes Dokument)“ (S. 52) im Benutzerhandbuch.
☞ [Anzahl schwarze Pixel] legt den Anteil schwarzer Bereiche (0 bis 20 %) fest, der als Entscheidungsgrundlage für das Auslassen leerer Seiten verwendet wird.
- ⑧ **Einzugsoption**
Legt die Dokumentenzufuhrmethode fest.
☞ Bei [Standard-Einzug] werden die geladenen Dokumente gescannt, sobald der Scanvorgang im Anwendungsprogramm gestartet wird.
☞ Bei [Bedienfeld-Einzug] werden die geladenen Dokumente gescannt, sobald die Taste am Scanner gedrückt wird.
☞ Bei [Automatischer Einzug] wird der Scanvorgang automatisch gestartet, sobald der Scanner ein geladenes Dokument feststellt.
- ⑨ **Vorabscannen**
Beim Start des Scanvorgangs wird ein Dokument gescannt und dessen Bild im Vorabscannen-Fenster angezeigt.
- ⑩ **Verzerrungskorrektur**
Falls eine Dokumentenseite schief eingezogen wurde, wird das gescannte Bild gerade ausgerichtet.
- ⑪ **Scan-Option**
Hiermit wird der Scanvorgang festgelegt.
☞ [Standard]:
Nachdem eine Seite gescannt und ausgeworfen wurde, wird die nächste Seite gescannt.
☞ [Vorabscannen]:
Die Dokumentseiten werden kontinuierlich gescannt.
☞ [Einzelblatt scannen]:
Zu scannende Seite ist auf [Simplex] eingestellt, und nur eine Seite wird gescannt.

Dialogfeld Scanbereich

- ⑫ **Seitengröße**
Hiermit wird die Größe der zu scannenden Seite festgelegt.
☞ Um eine nichtstandardisierte Seitengröße benutzerdefiniert festzulegen, klicken Sie auf [Benutzerdefiniert].
- ⑬ **Bereich**
Hiermit wird der zu scannende Bereich festgelegt.
☞ Diese Einstellungen sind nicht verfügbar, wenn für die Seitengröße [Automatische Erkennung] gewählt wurde.

Dialogfeld Erweiterte Einstellungen

- ⑭ **Erkennung doppelter Zuführ.**
Der Scanner hält den Einzug an, wenn er erkennt, dass zwei oder mehr Dokumentseiten gleichzeitig eingezogen wurden.
- ⑮ **Dokument-Ausrichtung**
Geben Sie die Rotation der gescannten Bilder im Uhrzeigersinn je nach Orientierung der zu scannenden Bilder an.
- ⑯ **Umkehrbild**
Falls einer der Modi [Schwarzweiß], [Fehlerdiffusion] oder [Besser lesbarer Text] gewählt ist, werden durch diese Funktion Schwarz und Weiß in den Bildern vertauscht.
- ⑰ **Erkennung der Textausrichtung**
Mit dieser Funktion wird die Textausrichtung in gescannten Bildern erkannt und das Bild in Schritten von 90° gedreht, um die Textausrichtung zu normalisieren.
- ⑱ **Schnell-Wiederherstellungs-Modus**
Wählen Sie diese Option, um eine Fehlermeldung an das Anwendungsprogramm bei Papierstaus und ähnlichen den Einzug unterbrechenden Fehlern zu verhindern. Nachdem die Ursache für die Unterbrechung beseitigt ist, kann das Scannen mit den normalen Vorgängen fortgesetzt werden.

Dialogfeld Filter

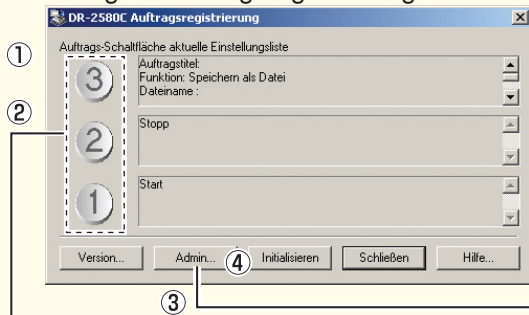
- ⑲ **Helligkeit/Kontrast der Rückseite**
Der Scanner überprüft den Unterschied in der Dichte zwischen der Vorderseite und der Rückseite des Dokuments und passt den Kontrast und die Helligkeit für die Rückseite an.
- ⑳ **Randbetonung**
Hiermit können die Konturen der gescannten Bilder verschärft werden.
- ㉑ **Farbverlauf**
Diese Funktion ist für alle Scanmodi ausgenommen [24-Bit-Farbe] aktiviert und dient beim Scannen der Vorder- oder Rückseite von Dokumenten zum Auslassen der Farbanteile von Rot, Grün und Blau oder zum Verstärken der Farbanteile von Rot.
- ㉒ **Rahmenentfernung**
Hierdurch werden schwarze Rahmen entfernt, die sich ggf. um gescannte Bilder herum ergeben.
- ㉓ **Lochungskorrektur**
Entfernt die schwarzen Kreisflächen in gescannten Bildern, die sich durch die Lochung von Dokumenten ergeben.

In dieser Kurzanleitung sind die Einstellungen des TWAIN-Treibers beschrieben. Um Einzelheiten einzublenden, klicken Sie auf Hilfe.

Canon Kurzanleitung zur Auftragsregistrierung DR-2580C

Bewahren Sie diese Kurzanleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe des Scanners auf.

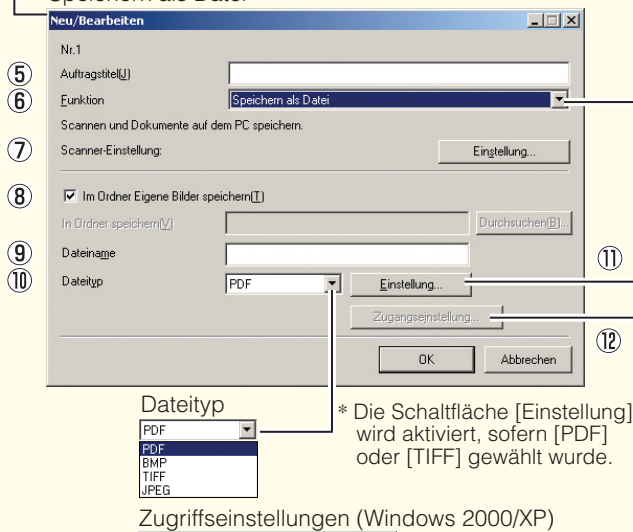
Dialogfeld Auftragsregistrierung



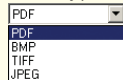
Dialogfeld Bearbeiten

Dialogfeldinhalte hängen von der gewählten Funktion ab.

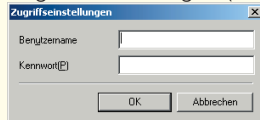
Speichern als Datei



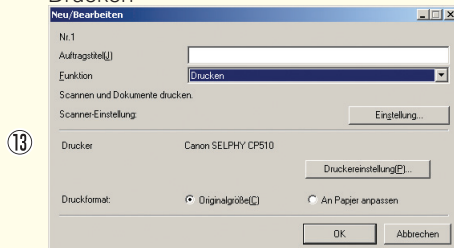
Dateityp



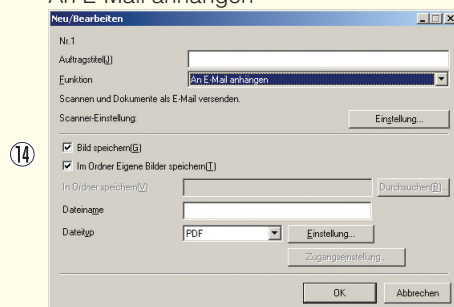
Zugriffseinstellungen (Windows 2000/XP)



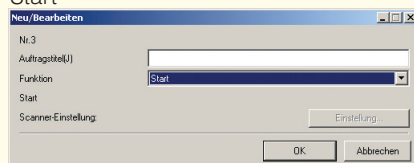
Drucken



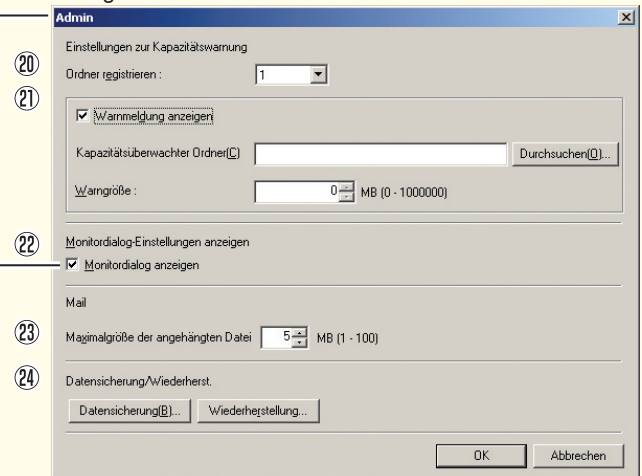
An E-Mail anhängen



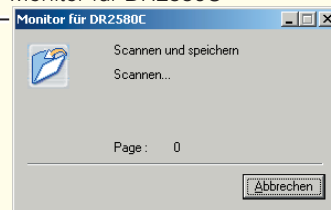
Start



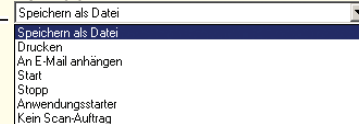
Dialogfeld Admin



Monitor für DR2580C



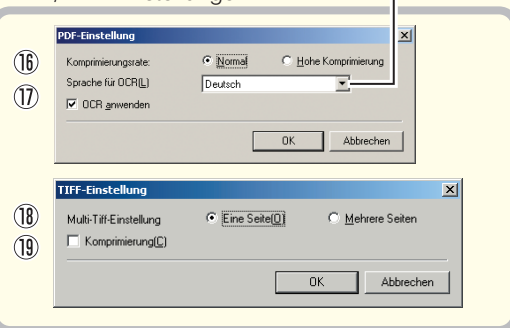
Funktion



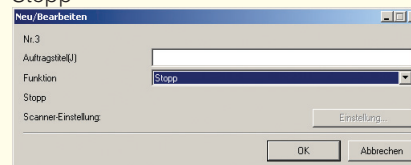
Sprache für OCR



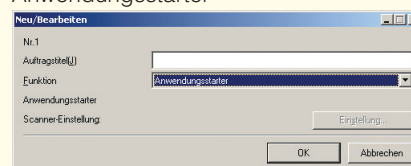
PDF/TIFF-Einstellungen



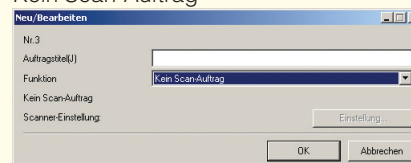
Stopp



Anwendungsstarter



Kein Scan-Auftrag



Bewahren Sie diese Kurzanleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe des Scanners auf.

Dialogfeld Auftragsregistrierung

- ① **Liste der Job-Tasten-Einstellungen**
Zeigt die für die Job-Tasten gespeicherten Einstellungen an.
- ② **Job-Taste (1-3)**
Entspricht den Job-Tasten am Scanner. Das Dialogfeld Bearbeiten wird geöffnet, wenn Sie diese Schaltflächen anklicken.
- ③ **Schaltfläche [Admin]**
Öffnet das Dialogfeld Admin.
- ④ **Schaltfläche [Initialisieren]**
Setzt die Job-Tasten auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

Dialogfeld Bearbeiten

- ⑤ **Auftragstitel**
Geben Sie den Auftragstitel ein, der in der Liste der Job-Tasten-Einstellungen angezeigt wird.
☞ Sie können bis zu 28 alphanumerische Einzelbyte-Zeichen oder Kana-Zeichen eingeben.
- ⑥ **Funktion**
Dient zum Festlegen der Funktion, die der Scan-Taste zugeordnet ist.
☞ Der Inhalt des Dialogfelds Auftragsregistrierung ist abhängig von der gewählten Funktion.
- ⑦ **Scanner-Einstellung**
Öffnet das TWAIN-Grundeinstellungsdialogfeld, mit dessen Hilfe der Scanner konfiguriert wird.
- ⑧ **Im Ordner Eigene Bilder speichern**
Bei Aktivieren dieses Kontrollkästchens werden gescannte Bilder im Ordner „Eigene Bilder“ gespeichert.
☞ Ist dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert, können Sie den Zielordner zum Speichern von Bildern angeben.
- ⑨ **Dateiname**
Dient zum Angeben des Dateinamens.
☞ Die Namen der Bilddateien werden erstellt, indem der angegebene Dateiname um eine Zeitangabe ergänzt wird.
- ⑩ **Dateityp**
Dient zum Auswählen des Dateityps der gespeicherten Bilder.
☞ Die Schaltfläche [Einstellung] wird aktiviert, sofern [PDF] oder [TIFF] gewählt wurde.
- ⑪ **Schaltfläche [Einstellung]**
Diese Schaltfläche wird aktiviert, sofern [PDF] oder [TIFF] als Dateityp gewählt wurden und blendet das Dialogfeld PDF-Einstellungen bzw. TIFFEinstellungen.
☞ Im Dialogfeld PDF-Einstellungen werden die Einstellungen [Komprimierung] und [OCR] angezeigt.
☞ Im Dialogfeld TIFF-Einstellungen werden die Einstellungen [Multi-TIFF-Einstellung] und [Komprimierung] angezeigt.
- ⑫ **Schaltfläche [Zugriffseinstellungen]**
Diese Schaltfläche ist unter Windows 2000/XP verfügbar und öffnet das Dialogfeld Zugriffseinstellungen.
☞ Um Zugriff auf einen gemeinsam verwendeten Netzwerkordner zu erlangen, geben Sie den passenden Benutzernamen zusammen mit dem Kennwort ein.
- ⑬ **Drucker**
Zeigt den voreingestellten Drucker an. Sie können die Druckereinstellungen ändern, indem Sie auf die Schaltfläche [Druckereinstellung] klicken.
- ⑭ **Bild speichern**
Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, werden diejenigen Bilder, die über die Funktionen „An E-Mail anhängen“ oder „Senden als E-Mail“ gescannt wurden, gespeichert.

- ⑮ **Anwendungsstarter**
Startet Anwendungen mit der Windows-Ereignisfunktion. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch. (Siehe S. 43.)

PDF/TIFF-Einstellungen

- ⑯ **Komprimierungsrate**
Dient zur Auswahl der Komprimierungsrate mit den Optionen [Normal] und [Hohe Komprimierung].
☞ Mit [Hohe Komprimierung] wird zwar die Dateigröße reduziert, gleichzeitig aber auch die Bildqualität etwas verringert.
☞ [Hohe Komprimierung] eignet sich für Graustufen- und Farbbilder.
- ⑰ **Sprache für OCR / OCR anwenden**
Erkennt gedruckten Text in einem Dokument als Zeichen und fügt der PDF-Datei Textdaten hinzu.
☞ Wenn das Kontrollkästchen [OCR anwenden] aktiviert ist, wird erkannter Text an der Position des gedruckten Textes in der PDF-Datei gespeichert.
☞ Wenn OCR ausgewählt wird, ist Verzerrungskorrektur unabhängig von den konfigurierten Einstellungen für den TWAIN-Treiber aktiviert.
- ⑱ **Multi-TIFF-Einstellung**
Dient zum Auswählen der Speichermethode für Bilder auf mehreren Seiten.
☞ Mit [Eine Seite] wird je eine Datei für jede Seite erstellt. Die Anzahl der TIFF-Dateien entspricht also der Anzahl der Seiten.
☞ Mit [Mehrere Seiten] werden die Bilder aller Seiten in einer einzigen Datei gespeichert.
- ⑲ **Komprimierung**
Komprimiert die Bilddateien vor dem Speichern.
☞ Schwarzweißbilder werden als CCITT-Group 4-Bilder komprimiert, während Graustufen- und Farbbilder als JPEG-Bilder komprimiert werden.

Dialogfeld Admin

- ⑳ **Einstellungen zur Kapazitätswarnung**
Dient zum Festlegen des Ordners zum Speichern von Bilddateien und der Kapazität dieses Ordners im Voraus.
☞ Ist ein Ordner festgelegt, dann wird eine Warnmeldung angezeigt, falls dessen Kapazität während eines Scanvorgangs überschritten wird.
- ㉑ **Ordner registrieren/Warnmeldung anzeigen**
Sie aktivieren die Einstellungen [Kapazitätsüberwacher Ordner] und [Warngröße], indem Sie die Nummer eines registrierten Ordners (unter [Ordner registrieren]) angeben und das Kontrollkästchen [Warnmeldung anzeigen] aktivieren.
☞ Wenn die Kapazitätswarnung eingeblendet wird, folgen Sie den angezeigten Anweisungen, um das Scannen fortzusetzen.
- ㉒ **Monitordialog anzeigen**
Das Dialogfeld Monitor für DR2580C wird eingeblendet, wenn die Scan-Taste gedrückt wird, und der Scanverlauf wird angezeigt.
- ㉓ **Maximalgröße der angehängten Datei**
Legt eine Maximalgröße für Bilddateien fest, die Emails angehängt werden.
- ㉔ **Datensicherung/Wiederherstellung**
Sichert registrierte Aufträge und stellt diese wieder her.
☞ Die Sicherungsdateien können mit einem anderen DR-2580C verwendet werden.

In dieser Kurzanleitung sind die Einstellungen der Auftragsregistrierung beschrieben. Um Einzelheiten einzublenden, klicken Sie auf Hilfe.